FOR CAR USE ONLY/NUR FÜR AUTOMOBIL GEBRAUCH/POUR APPLICATION AUTOMOBILE UNIQUEMENT/PARA USO EN AUTOMÓVILES/SOLO PER L'UTILIZZO IN AUTOMOBILE/ENDAST FÖR BILBRUK/ALLEEN VOOR GEBRUIK IN DE AUTO/ТОЛЬКО ДЛЯ ИСПОЛЬЗОВАНИЯ В АВТОМОБИЛЯХ/DO UŻYCIA TYLKO W SAMOCHODZIE/ΓΙΑ ΧΡΗΣΗ ΜΟΝΟ ΣΕ ΑΥΤΟΚΙΝΗΤΟ

ALPINE®

Mobile Media Station

IVE-W530BT

Made for iPod iPhone

DVD VIDEO™

Bluetooth®

DOLBY DIGITAL

EN DE FR ES IT SE NL RU PL GR

- OWNER'S MANUAL
  Please read before using this equipment.
- BEDIENUNGSANLEITUNG
  Lesen Sie diese Bedienungsanleitung bitte vor Gebrauch des Gerätes.
- MODE D'EMPLOI
  Veuillez lire avant d'utiliser cet appareil.
- MANUAL DE OPERACIÓN
  Léalo antes de utilizar este equipo.
- ISTRUZIONI PER L'USO
  Si prega di leggere prima di utilizzare il attrezzatura.
- ANVÄNDARHANDLEDNING
  Innan du använder utrustningen bör du läsa igenom denna användarhandledning.
- GEBRUIKERSHANDLEIDING
  Lees deze aanwijzingen aandachtig alvorens dit toestel te gebruiken.
- РУКОВОДСТВО ПО ЭКСПЛУАТАЦИИ
  Прочтите настоящее руководство перед началом использования оборудования.
- INSTRUKCJA OBSŁUGI
  Prosimy zapoznać się z tą instrukcją przed przystąpieniem do użytkowania urządzenia.
- ΕΓΧΕΙΡΙΔΙΟ ΧΡΗΣΤΗ
  Παρακαλούμε διαβάστε το πριν χρησιμοποιήσετε τη συσκευή.

ALPINE ELECTRONICS MARKETING, INC.
1-7, Yukigaya-Otsukamachi, Ota-ku,
Tokyo 145-0067, JAPAN
Phone: 03-5499-4531

ALPINE ELECTRONICS OF AMERICA, INC.
19145 Gramercy Place, Torrance,
California 90501, U.S.A.
Phone 1-800-ALPINE-1 (1-800-257-4631)

ALPINE ELECTRONICS OF CANADA, INC.
777 Supertest Road, Toronto,
Ontario M3J 2M9, Canada
Phone 1-800-ALPINE-1 (1-800-257-4631)

ALPINE ELECTRONICS OF AUSTRALIA PTY. LTD.
161-165 Princes Highway, Hallam
Victoria 3803, Australia
Phone 03-8787-1200

ALPINE ELECTRONICS GmbH
Wilhelm-Wagenfeld-Str. 1-3, 80807 München, Germany
Phone 089-32 42 640

ALPINE ELECTRONICS OF U.K. LTD.
Alpine House
Fletchamstead Highway, Coventry CV4 9TW, U.K.
Phone 0870-33 33 763

ALPINE ELECTRONICS FRANCE S.A.R.L.
(RCS PONTOISE B 338 101 280)
98, Rue de la Belle Etoile, Z.I. Paris Nord II,
B.P. 50016, 95945 Roissy Charles de Gaulle
Cedex, France
Phone 01-48638989

ALPINE ITALIA S.p.A.
Viale C. Colombo 8, 20090 Trezzano
Sul Naviglio (MI), Italy
Phone 02-484781

ALPINE ELECTRONICS DE ESPAÑA, S.A.
Portal de Gamarra 36, Pabellón, 32
01013 Vitoria (Alava)-APDO 133, Spain
Phone 945-283588

ALPINE ELECTRONICS (BENELUX) GmbH
Leuvensesteenweg 510-B6,
1930 Zaventem, Belgium
Phone 02-725-13 15

Designed by ALPINE Japan
AOEU Issue_A

Inhalt

Bedienungsanleitung

WARNUNG

WARNUNG 6
VORSICHT 6
VORSICHTSMASSNAHMEN 7
Discs, die auf diesem Gerät abgespielt werden können 8

Erste Schritte

Lieferumfang 12
Lage und Funktion der Teile und Bedienelemente 12
Ein- und Ausschalten 13
Einstellen der Lautstärke 13
Muteschaltung 13
Das Display 13
Bedienung des Touchscreens 13
Auswählen einer Signalquelle 13
Anzeigen des Zifferneingabebildschirms ... 14

Radio

Rundfunkempfang 15
Manuelles Speichern von Sendern 15
Automatisches Speichern von Sendern 15
Abrufen von Festsendern 15

RDS-Betrieb

Ein- und Ausschalten der AF-Funktion (Alternativfrequenzen) 16
Empfangen von Verkehrsnachrichten 16
PTY-Funktion (Abstimmung nach Programmtyp) 16
Empfangen von Verkehrsnachrichten beim Hören von Musik (CD oder Radio) 17
Nachrichtenpriorität 17
Anzeigen von Radio-Textinformation 17

CD/MP3/WMA/AAC

Wiedergabe 18
Repeatfunktion 18
M.I.X. (zufällige Wiedergabereihenfolge) 19
Auswählen von Ordnern (für MP3/WMA/AAC-Betrieb) 19
Erläuterungen zu MP3/WMA/AAC 19

DVD

Wiedergabe einer Disc 21
Aufrufen der Anzeige des DVD-Modus 21
Wenn eine Menüanzeige erscheint 22
Anzeigen des Top-Menüs 23
Anzeigen des Menüs 23
Anzeigen des Menümodusbildschirms 23
Eingeben über den Zifferneingabebildschirm 23
Auswählen eines Stücks/einer Datei/eines Kapitels 23
Auswählen eines Ordners/Titels 23
Stoppen der Wiedergabe (Pre Stop) 24
Stoppen der Wiedergabe 24
Schneller Vor- und Rücklauf 24
Suchlauf zum Anfang von Kapiteln/Dateien 24
Standbildwiedergabe (Pause) 24
Zeitlupe 24
Auswählen von Ordnern 25
Repeatfunktion 25
Suchen nach Titel-/Ordnernummer 25
Direktsuchlauf zu einer Kapitel- oder Dateinummer 25
Ändern des Blickwinkels 26
Umschalten zwischen Tonspuren 26
Ändern der Untertitel (Subtitle Language) 26
Umschaltung über das Disc-Menü 26
Informationen zu DivX 27

Andere nützliche Funktionen

Einstellen des Tons 27
Suchfunktion 29
Rear-Funktion 29
Umschalten zwischen Displaymodi 30
Nur Wechseln der Visual-Bildquelle (Simultan-Funktion) 30

Beenden der Visual Funktion 30
Ein-/Ausschalten des Displays 30

Einstellungen (Setup)

DVD-Einstellungen

Einstellen von DVD-Funktionen 31
Ändern von Spracheneinstellungen 31
Einstellung der Sprache für Menüs 31
Einstellung der Sprache für Ton 31
Einstellung der Sprache für Untertitel 32
Einstellen des Downmix-Modus 32
Anpassung des Bildschirmausgangs 32
Einstellen des DOLBY-Dynamikumfangs 32
Anzeigen von DivX®-Disc-Informationen 32

Quelleneinstellungen

Einstellen von Quellenfunktionen 33
Radio-Einstellungen 33

Display-Einstellungen

Einstellen von Display-Funktionen 34
Einstellen der Helligkeit der Hintergrundbeleuchtung 34
Einstellen der Mindesthintergrundbeleuchtung 34
Einstellen der Funktionsführung auf ON/OFF (Function Guide Fade) 35
Umschalten der Hintergrundfarbe für angezeigte Textzeichen 35
Einstellen des Touchscreens 35
Einstellen der VISUAL-Taste 35

Visual EQ™

Einstellen der Visual EQ-Funktionen 35
Auswählen des Visual EQ-Modus (Werkseinstellung) 36
Helligkeitseinstellung 36
Farbintensitätseinstellung 36
Farbtoneinstellung 36
Einstellen des Bildkontrasts 36
Einstellen der Bildqualität 36
Speichern von Visual EQ 36

Allgemeine Einstellungen

Einstellen von allgemeinen Funktionen 37
Uhrzeitanzeige 37
Einstellen der Uhrenanzeige 37
Uhrzeiteinstellung 37
Einstellen der Sommerzeit 37
Demofunktion 37
Tonsignal bei Tastenbetätigungen (Beep) ... 37
Einstellen des Signalpegels 38
Einstellen des Textdurchlaufs 38
Umschalten auf russische Schrift 38
Einstellen der nächtlichen Tastenbeleuchtung mit dem Dimmer 38
Einstellen des Sicherheitscodes 38

Systemeinstellungen

Einstellen von Systemfunktionen 39
Einstellen des Rückfahrkamera-Eingangs 39
Ein-/Ausschalten des Navigationseingangs 40
Einstellen der Navigationsunterbrechung 40
Einstellen des AUX-Modus 40
Einstellen des AUX Front-Modus 41
Einstellen des Bild-/Tonsignalausgangs 41
Einstellen der BLUETOOTH-Verbindung (BLUETOOTH IN) 41
Ändern der Farbe der Tastenanzeigen 41

BT-Freisprechanruf

Einstellungen vor der Verwendung 42
Informationen zu BLUETOOTH 42
Vor der Verwendung der Freisprechfunktion 42
Herstellen einer Verbindung zu einem BLUETOOTH-kompatiblen Gerät (Pairing) 42
BLUETOOTH-Einstellungen 43
Einstellen von BLUETOOTH-Funktionen 43
Steuerung der Freisprechtelefonfunktion 44
Informationen zu Freisprechtelefonen 44
Annehmen eines Anrufs 45
Auflegen des Telefons 45
Einstellen der Lautstärke beim Empfang eines Anrufs 45
Wahlwiederholung 45
Anklopffunktion 45
Anrufumschaltungsfunktion 46
Anrufliste 46
Wiederwahl einer Nummer aus der Liste gewählter Rufnummern 46
Wählen einer Rufnummer aus der Liste empfangener Anrufe 46
Wählen einer Rufnummer aus der Liste entgangener Anrufe 46
Wählen einer Nummer aus dem Telefonbuch (Phone Book) 47
Wählen einer Nummer durch direkte Eingabe 48

Sprachwahlfunktion 48
BLUETOOTH-Audiofunktion 48
BLUETOOTH-Audiobetrieb 48

Bedienung der Rückfahrkamera (Option)

Umschalten zum Rückfahrkamerabildschirm (Option) 49
Anzeigen des Rückfahrvideos während im Fahrzeug der Rückwärtsgang eingelegt ist 49
Manuelles Anzeigen des Rückfahrvideos ... 49

Navigationssystem (Option)

Umschalten des Navigationsbildschirms (Option) 49

Zusätzliche Geräte (Option)

Bedienung zusätzlicher Geräte (optional) 50

Bedienung des TUE-T200DVB (Option)

TUE-T200DVB-Betrieb (Option) 50

USB-Speicher (optional)

BANK-Funktion 51
Wiedergabe 52
Repeatfunktion 52
Zufallswiedergabe, Shuffle (M.I.X.) 52
Suchen eines Songs 53
Suchen nach dem Namen der Playlist 53
Auswählen der gewünschten Playlist 53
Auswählen des gewünschten Ordners (Ordner nach oben/unten) 53

iPod/iPhone (Option)

Anschließen eines iPod/iPhone 54
Einstellen der iPod-Steuerung 54
Wiedergabe 54
Suchen eines Songs 55
Suchen nach einem Interpretennamen 55
Auswählen von Playlist/Interpret/Album/Genre/ Komponist/Episode/Kategorie 55
Zufallswiedergabe, Shuffle (M.I.X.) 56
Repeatfunktion 56

Information

Informationen zu DVDs 56
Liste der Sprachencodes 57
Im Problemfall 58
Technische Daten 62

Einbau und Anschlüsse

Warnung 63
Vorsicht 63
Vorsichtsmaßregeln 63
Einbau 64
Anbringen des Mikrofons 65
Anschlüsse 67
Systembeispiel 69

Bedienungsanleitung

WARNUNG

⚠ WARNUNG

Dieses Symbol weist auf wichtige Anweisungen hin. Bei Nichtbeachtung besteht die Gefahr von schweren Verletzungen oder Todesfällen.

DAS GERÄT SO EINBAUEN, DASS DER FAHRER DIE TV-/VIDEOANZEIGE WÄHREND DER FAHRT NICHT SEHEN KANN, BIS DAS FAHRZEUG STEHT UND DIE HANDBREMSE ANGEZOGEN WIRD.

Es ist gefährlich, während der Fahrt fernzusehen oder Videos anzuschauen. Sie können dadurch vom Verkehr abgelenkt werden und einen Unfall verursachen. Wenn das Gerät nicht richtig eingebaut wird, kann der Fahrer beim Fahren die TV-/Videoanzeige sehen und dadurch vom Verkehr abgelenkt werden. Der Fahrer und andere Personen können dabei schwer verletzt werden.

BEIM FAHREN DIE VIDEOANZEIGE AUSSCHALTEN.

Sie können dadurch vom Verkehr abgelenkt werden und einen Unfall verursachen.

KEINE BEDIENUNG AUSFÜHREN, DIE VOM SICHEREN LENKEN DES FAHRZEUGS ABLENKEN KÖNNTE.

Führen Sie Bedienungen, die Ihre Aufmerksamkeit längere Zeit in Anspruch nehmen, erst aus, nachdem das Fahrzeug zum Stillstand gekommen ist. Halten Sie das Fahrzeug immer an einer sicheren Stelle an, bevor Sie solche Bedienungen ausführen. Andernfalls besteht Unfallgefahr.

DIE LAUTSTÄRKE NUR SO HOCH STELLEN, DASS SIE WÄHREND DER FAHRT NOCH AUSSENGERÄUSCHE WAHRNEHMEN KÖNNEN.

Übermäßige Lautstärkepegel, die Geräusche wie die Sirenen von Notarztwagen oder Warnsignale (an einem Bahnübergang usw.) übertönen, können gefährlich sein und zu einem Unfall führen. HOHE LAUTSTÄRKEPEGEL IN EINEM AUTO KÖNNEN AUSSERDEM GEHÖRSCHÄDEN VERURSACHEN.

WÄHREND DER FAHRT MÖGLICHST WENIG AUF DEN BILDSCHIRM SCHAUEN.

Sie können dadurch vom Verkehr abgelenkt werden und einen Unfall verursachen.

GERÄT NICHT ÖFFNEN.

Andernfalls besteht Unfallgefahr, Feuergefahr oder die Gefahr eines elektrischen Schlages.

NUR IN FAHRZEUGEN MIT 12-VOLT-BORDNETZ UND MINUS AN MASSE VERWENDEN.

Fragen Sie im Zweifelsfall Ihren Händler. Andernfalls besteht Feuergefahr usw.

HALTEN SIE KLEINE GEGENSTÄNDE WIE BATTERIEN ODER SCHRAUBEN VON KINDERN FERN.

Werden solche Gegenstände verschluckt, besteht die Gefahr schwerwiegender Verletzungen. Suchen Sie unverzüglich einen Arzt auf, wenn ein Kind einen solchen Gegenstand verschluckt.

SICHERUNGEN IMMER DURCH SOLCHE MIT DER RICHTIGEN AMPEREZAHL ERSETZEN.

Andernfalls besteht Feuergefahr oder die Gefahr eines elektrischen Schlages.

LÜFTUNGSÖFFNUNGEN UND KÜHLKÖRPER NICHT ABDECKEN.

Andernfalls kann es zu einem Wärmestau im Gerät kommen, und es besteht Feuergefahr.

DAS GERÄT NUR AN EIN 12-V-BORDNETZ IN EINEM FAHRZEUG ANSCHLIESSEN.

Andernfalls besteht Feuergefahr, die Gefahr eines elektrischen Schlages oder anderer Verletzungen.

KEINE FREMDKÖRPER IN EINSCHUBSCHLITZE ODER ÖFFNUNGEN AM GERÄT STECKEN.

Andernfalls kann es zu Verletzungen oder Schäden am Gerät kommen.

⚠ VORSICHT

Dieses Symbol weist auf wichtige Anweisungen hin. Bei Nichtbeachtung besteht die Gefahr von Verletzungen bzw. Sachschäden.

DAS GERÄT NICHT WEITERBENUTZEN, WENN EIN PROBLEM AUFTRITT.

Andernfalls kann es zu Verletzungen oder Schäden am Gerät kommen. Geben Sie das Gerät zu Reparaturzwecken an einen autorisierten Alpine-Händler oder den nächsten Alpine-Kundendienst.

⚠ VORSICHTSMASSNAHMEN

Reinigung des Gerätes

Mit einem weichen, trockenen Tuch das Gerät regelmäßig reinigen. Bei hartnäckigeren Flecken das Tuch nur mit Wasser befeuchten. Andere Mittel außer Wasser können die Farbe angreifen und den Kunststoff beschädigen.

Temperatur

Vergewissern Sie sich vor dem Einschalten des Gerätes, dass die Temperatur in der Fahrgastzelle zwischen +45°C und 0°C liegt.

Kondensation

Kondensatbildung im Gerät kann Tonschwankungen während der Disc-Wiedergabe verursachen. Sollte dies vorkommen, nehmen Sie die Disc aus dem Gerät und warten eine Stunde, bis sich die Feuchtigkeit verflüchtigt hat.

Beschädigte Disc

Rissige, verzogene oder beschädigte Discs dürfen keinesfalls abgespielt werden. Denn die Wiedergabe beeinträchtigter Discs führt u. U. zu schwerer Beschädigung des Laufwerks.

Wartung und Instandsetzung

Versuchen Sie bitte nicht, das Gerät bei auftretenden Problemen eigenmächtig zu reparieren. Überlassen Sie alle größeren Wartungs- und Instandsetzungsarbeiten Ihrem Alpine-Händler bzw. dem qualifizierten Alpine-Kundendienst.

Unterlassen Sie Folgendes

Fassen Sie niemals eine Disc an bzw. versuchen Sie nicht, diese herauszuziehen, während sie von der Wiederladeautomatik in das Laufwerk zurückgezogen wird.
Versuchen Sie nicht, eine Disc in das Gerät einzuschieben, wenn dieses ausgeschaltet ist.

Einschieben von Discs

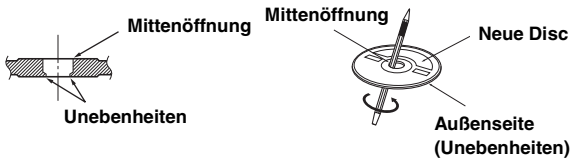
Sie können jeweils nur eine Disc zur Wiedergabe einsetzen. Versuchen Sie nicht, mehr als eine Disc einzuschieben.
Die Etikettenseite muss nach oben weisen. Bei einer falsch herum eingeschobenen Disc wird „Disc Error“ am Player angezeigt.
Abspielen einer Disc beim Fahren auf einer sehr holprigen Straße kann zu Tonaussetzern führen, hierdurch kann die Disc jedoch nicht verkratzt und das Gerät auch nicht beschädigt werden.

Discs mit unregelmäßiger Form

Verwenden Sie ausschließlich vollständig runde Discs und niemals Discs mit einer abweichenden oder unregelmäßig Form.
Solche Discs können das Laufwerk beschädigen.

Neue Discs

Damit Discs sich nicht im Laufwerk verklemmen, wird „Disc Error“ angezeigt, wenn eine Disc mit nicht standardmäßiger Oberfläche eingelegt oder eine Disc falsch herum eingeschoben wurde. Wird eine neue Disc direkt nach dem ersten Einlegen ausgeworfen, so ist sie am Innenrand der Mittenöffnung und am äußeren Rand mit dem Finger zu befühlen. Sind kleine Unebenheiten oder Unregelmäßigkeiten spürbar, so ist u. U. das einwandfreie Laden der Disc beeinträchtigt. Um die Unebenheiten zu beseitigen, reiben Sie zunächst mit einem Kugelschreiber o. Ä. am Innenrand der Mittenöffnung und Außenrand der Disc entlang und legen Sie dann die Disc wieder ein.



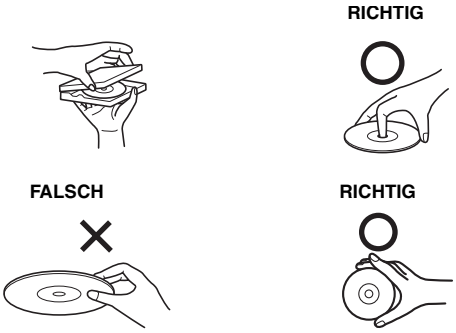
Einbauort

Wählen Sie einen Einbauort, der dem IVE-W530BT Schutz bietet vor:

- direkter Sonneneinstrahlung und Wärme
- Feuchtigkeit und Nässe
- Staub
- starken Erschütterungen

Richtige Handhabung

Achten Sie darauf, die Disc nicht fallen zu lassen. Halten Sie die Disc so fest, dass Sie keine Fingerabdrücke auf der Oberfläche hinterlassen. Discs dürfen weder beschrieben noch mit irgendeinem Gegenstand beklebt werden.

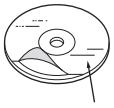


Disc-Reinigung

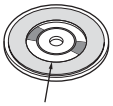
Fingerabdrücke, Staub und Schmutz auf der Disc-Oberfläche können Tonaussetzer verursachen. Wischen Sie die Spiel-Oberfläche der Disc routinemäßig mit einem sauberen, weichen Tuch von der Mitte zum Rand hin ab. Bei starker Verschmutzung können Sie das Tuch mit einer milden, neutralen Reinigungslösung anfeuchten, bevor Sie die Disc abwischen.

Disc-Zubehör

Zum Schutz der Disc-Oberfläche und zur Verbesserung der Klangqualität sind verschiedene Zubehör-Artikel im Fachhandel erhältlich. Allerdings wirken sich die meisten von ihnen abträglich auf Dicke bzw. Durchmesser der Disc aus. Die Anwendung solcher Zubehör-Artikel kann dazu führen, dass die Disc nicht mehr den Standardspezifikationen genügt und u. U. Probleme bei der Wiedergabe auftreten. Wir raten Ihnen daher von der Verwendung solchen Zubehörs für Alpine DVD-Player ab.



Transparentfolie



Disc-Stabilisator

Handhabung des abnehmbaren Bedienteils

- Setzen Sie das Bedienteil weder Regen noch Feuchtigkeit aus.
- Schützen Sie das Bedienteil vor Fall und Stoß.

- Nach dem Ausschalten des Systems verbleibt auf dem Display vorübergehend ein Geisterbild. Dies ist ein Flüssigkristallanzeigen eigenes Merkmal und ist völlig normal.
- Bei extrem tiefen Temperaturen kann der Kontrast des Bildschirms vorübergehend leiden. Nach einer kurzen Aufwärmphase ist das Bild jedoch wieder normal.

Die Bedienung gewisser Gerätefunktionen ist äußerst komplex. Wir haben diese Funktionen daher auf einer speziellen Menüanzeige zusammengefasst. Diese Anzeige kann nur aufgerufen werden, wenn das Fahrzeug geparkt ist. Durch diese Vorsichtsmaßnahme wird sichergestellt, dass Ihre Aufmerksamkeit während der Fahrt dem Straßenverkehr gilt und nicht dem IVE-W530BT. Dies bietet Ihnen und den anderen Insassen mehr Sicherheit auf der Straße. Zum Durchführen der entsprechenden, in der Bedienungsanleitung beschriebenen Bedienvorgänge müssen Sie das Fahrzeug anhalten und die Feststellbremse anziehen. Wenn Sie versuchen, einen solchen Bedienvorgang während der Fahrt auszuführen, erscheint die Meldung „Can't operate while driving" (Bedienung während der Fahrt nicht möglich).

- Der IVE-W530BT zieht auch im ausgeschalteten Zustand geringfügig Strom. Wenn die Zuleitung für geschaltete Stromversorgung (über die Zündung) des IVE-W530BT direkt an den Pluspol (+) der Fahrzeugbatterie angeklemmt wird, kann dies eine allmähliche Entladung der Fahrzeugbatterie zur Folge haben.
  Alternativ kann ein SPST-Schalter (getrennt erhältlich) installiert werden. Dieser lässt sich dann beim Verlassen des Fahrzeugs in Ausschaltstellung bringen. Vergessen Sie in diesem Fall nicht, den SPST-Schalter wieder auf ON zu stellen, bevor Sie den IVE-W530BT erneut verwenden möchten. Informationen zum Anschluss des SPST-Schalters finden Sie unter „Anschlussschema für SPST-Schalter (separat erhältlich)" (Seite 66). Wenn das Zuleitungskabel für die Stromversorgung (über die Zündung) nicht geschaltet ist, sollten Sie das Zuleitungskabel von der Batterie abklemmen, wenn das Fahrzeug voraussichtlich längere Zeit nicht benutzt wird.

Discs, die auf diesem Gerät abgespielt werden können

Abspielbare Discs

Die nachfolgend angegebenen Disc-Typen können auf diesem Gerät abgespielt werden.

	Marke (Logo)	Aufnahme	Disc-Abmessung
DVD-Video	DVD VIDEO	Audio + Video	12 cm*
Musik-CD	COMPACT disc DIGITAL AUDIO COMPACT disc DIGITAL AUDIO TEXT	Audio	12 cm
DivX®	DIVX	Audio + Video	12 cm

* Kompatibel mit zweischichtigen DVD-Discs

Die nachfolgend angegebenen Formate von Disc-Typen können auf diesem Gerät abgespielt werden.

	CD-R/ CD-RW	DVD-R/ DVD-RW	DVD+R/ DVD+RW
CD-Format	○		
MP3-Format („mp3")	○	○	○
WMA-Format („wma")	○	○	○
AAC-Format („mp4", „m4a")	○	○	○
DVD-Video-Format		○	○
DivX-Format („avi", „div", „divx")	○	○	○

Nur Discs, die finalisiert sind, lassen sich abspielen.

Nicht abspielbare Discs

DVD-ROMs, DVD-RAMs, CD-ROMs (außer MP3/WMA/AAC-Dateien), Photo-CDs usw.

DualDisc

Dieses Gerät ist nicht mit DualDisc kompatibel.
Die Verwendung einer DualDisc kann zu einer Fehlfunktion des Geräts führen und die Disc beschädigen, wenn sie eingelegt/ausgeworfen wird.

DVD-Regionsnummer (Nummer der Wiedergabe-Region)

Dieser DVD-Player spielt alle Discs ab, deren Regionsnummer 2 (oder All) ist. DVDs mit einer anderen als der aufgeführten Regionsnummer können auf diesem DVD-Player nicht abgespielt werden.

Gebrauch von CDs (CD/CD-R/CD-RW)

Bei Verwenden anderer CDs als den angegebenen, können Leistungseinbußen auftreten.
Sie können CD-Rs (bespielbare CDs)/CD-RWs (mehrfach bespielbare CDs) wiedergeben, die mit einem Audiogerät bespielt wurden. Außerdem können Sie CD-Rs/CD-RWs mit Audiodateien im MP3/WMA/AAC Format wiedergeben lassen.

- Einige der nachfolgenden Disc-Typen lassen sich u. U. mit diesem Gerät nicht abspielen:
  Defekte Discs, Discs mit Fingerabdrücken, Discs nach Einfluss von extremen Temperaturen oder extremer Sonneneinstrahlung (z. B. durch Zurücklassen im Auto oder Gerät), mangelhaft bespielte Discs, Discs mit fehlerhaften oder abgebrochenen Aufnahmen, kopiergeschützte Discs, die nicht den Normen der CD-Audioindustrie entsprechen.
- Verwenden Sie ausschließlich Discs mit MP3/WMA/AAC Dateien in dem Format, das diesem Gerät entspricht. Nähere Einzelheiten finden Sie auf den Seiten 19 und 20.

Hinweis zu CD-Rs/CD-RWs
- Wenn sich eine CD-R/CD-RW nicht wiedergeben lässt, vergewissern Sie sich, dass die CD-R/CD-RW-Aufnahme abgeschlossen (finalisiert) wurde.
- Schließen Sie die CD-R/CD-RW gegebenenfalls ab und versuchen Sie nochmals, sie wiederzugeben.

Tipp zur Herstellung Ihrer eigenen CDs

Der IVE-W530BT gibt DVD-Videos, Audio-CDs und DivX® wieder und verfügt über einen integrierten MP3/WMA/AAC-Decoder.

Die folgenden Informationen sollen Ihnen beim Erstellen Ihrer eigenen Musik-CDs (entweder Audio-CDs oder MP3/WMA/AAC-codierte CD-R/RW-Dateien) helfen.

Was ist der Unterschied zwischen einer Audio- und einer MP3/WMA/AAC-CD?
Bei einer Audio-CD handelt es sich um dasselbe Format wie bei CDs, die Sie im Handel erwerben können (auch bekannt als CD-DA). Bei MP3 (MPEG-1 Audio Layer 3)/WMA (Windows Media Audio)/AAC (Advanced Audio Coding) handelt es sich um eine Datendatei, die ein Kompressionsschema verwendet, um die Größe der Musikdatei zu reduzieren.*

Hybrid Audio-CDs und Daten (MP3/WMA/AAC) CD-R/RW-Discs:
Der IVE-W530BT kann nur den CD-DA-Bereich auf der Disc lesen.*

Multisession-CD-R/RW:
Wenn ein Aufzeichnungsdurchgang beendet ist, wird dies als eine Session beurteilt. Falls die Disc danach nicht abgeschlossen (finalisiert) wird, können zusätzliche Daten hinzugefügt werden. Sobald zusätzliche Daten aufgenommen worden sind, wird die CD zu einer „Multisession-CD“. Der IVE-W530BT ist ausschließlich in der Lage, Multisession-DATA-formatierte Discs (MP3/WMA/AAC-Dateien - Keine Audio-CD-Dateien) zu lesen.

Ordnungsgemäß formatierte MP3/WMA/AAC-Discs:
Verwenden Sie die ISO9660-Formatierung, um eine ordnungsgemäße Wiedergabe sicherzustellen. Sie können die Standard-ISO-Bezeichnung Level 1 (8,3 DOS-Standard)-, Level 2 (32 Zeichen)- oder Joliet- (lange Windows- oder Macintosh-Dateinamen) Dateibezeichnungs-Vereinbarungen verwenden*.

* Lesen Sie die Bedienungsanleitung, um weitere Informationen zu erhalten.

Umgang mit Discs (CD/CD-R/CD-RW)

- Berühren Sie nicht die Oberfläche einer Disc.
- Schützen Sie Discs vor direktem Sonnenlicht.
- Bringen Sie keine Aufkleber auf einer Disc an.
- Reinigen Sie die Disc, wenn sie verstaubt ist.
- Vergewissern Sie sich, dass die CD eine glatte und ebene Oberfläche hat.
- Verwenden Sie kein handelsübliches Disc-Zubehör.

Lassen Sie eine Disc nicht längere Zeit in einem Auto oder in diesem Gerät. Setzen Sie Discs auf keinen Fall direktem Sonnenlicht aus.
Hitze und Feuchtigkeit können Discs so beschädigen, dass sie sich nicht mehr abspielen lassen.

Gebrauch von DVD-Rs/DVD-RWs/DVD+Rs/DVD+RWs

- Dieses Gerät unterstützt Discs, die im DVD-Video-Format (nur DVD-R/DVD-RW) bespielt wurden.
- Beachten Sie bitte, dass nicht abgeschlossene DVDs mit diesem DVD-Player nicht wiedergegeben werden können (erst durch das Abschließen wird die Wiedergabe auf reinen DVD-Abspielgeräten wie diesem DVD-Player möglich).
- Einige Discs können je nach Aufnahmegerät und Disc-Format nicht wiedergegeben werden.
- Discs oder Dateien mit Kopierschutz können unter Umständen nicht abgespielt werden. Manche Aufzeichnungssysteme speichern kopierte Dateien möglicherweise in einem Format, das keine einwandfreie Wiedergabe zulässt.
- In folgenden Fällen wird die Disc unter Umständen nicht mit diesem Gerät wiedergegeben:
  bei mit bestimmten DVD-Recordern bespielten DVDs, bei bestimmten Nicht-Standard-DVDs, bei beschädigten oder verschmutzten DVDs, wenn die Linse dieses DVD-Players verschmutzt ist oder wenn sich im Gerät Feuchtigkeit niedergeschlagen hat.
- Stellen Sie sicher, dass Sie alle Vorsichtsmaßnahmen einhalten, die für Ihre DVD-Rs/DVD-RWs/DVD+Rs/DVD+RWs-Discs gelten.
- Bringen Sie keine Aufkleber, Klebebänder o. Ä. auf der beschrifteten Seite von DVD-Rs/DVD-RWs/DVD+Rs/DVD+RWs an.
- Im Vergleich zu normalen DVDs sind DVD-Rs/DVD-RWs/DVD+Rs/DVD+RWs empfindlicher gegenüber Hitze, Feuchtigkeit und direktem Sonnenlicht. Wenn sie z. B. in einem Auto liegen gelassen werden, kann es zu Schäden kommen, und die DVDs können mit diesem Gerät möglicherweise nicht mehr abgespielt werden.
- Der Betriebstemperaturbereich für die Disc-Wiedergabe ist:
  DVD-R/DVD-RW: -25 ~ +70°C
  DVD+R/DVD+RW: +5 ~ +55°C

Disc-Inhalt

Titel

Falls Benennungen für die DVD einprogrammiert sind, beziehen sie sich auf die größten Datensatzeinheiten, die auf der Disc aufgezeichnet sind.

Kapitel

Jeder Titel kann in weitere kleinere Teile, Kapitel genannt, unterteilt sein. Diese können spezielle Szenen oder Musik-Passagen enthalten.

Schutz des USB-Anschlusses

- Es kann nur ein iPod/iPhone oder USB-Speicher mit dem USB-Anschluss dieses Geräts verbunden werden. Die korrekte Leistung mit anderen USB-Produkten kann nicht garantiert werden.
- Stellen Sie bei Verwendung des USB-Anschlusses sicher, dass nur das mit dem Gerät mitgelieferte Anschlusskabel verwendet wird. Ein USB-Hub wird nicht unterstützt.
- Je nach dem angeschlossenen USB-Speichergerät funktioniert das Gerät eventuell nicht, oder es werden einige Funktionen nicht ausgeführt.
- Das mit dem Gerät wiedergegebene Audiodateiformat ist MP3/WMA/AAC.
- Name des Interpreten/Songs usw. kann angezeigt werden, es werden jedoch eventuell nicht alle Zeichen korrekt angezeigt.

⚠VORSICHT

Alpine übernimmt keine Verantwortung für verlorene Daten o. ä, auch wenn Daten usw. während der Verwendung mit diesem Produkt verloren gehen.

Beim Umgang mit USB-Speichergeräten

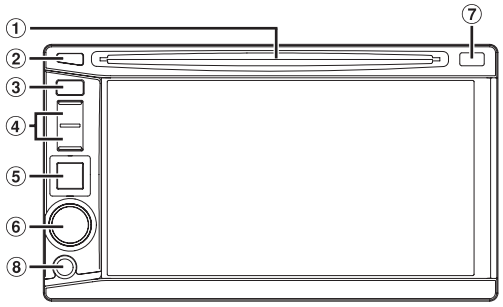
- Dieses Gerät kann ein Speichergerät steuern, das das USB-MSC-Protokoll (Protokoll für Mass Storage Class, Massenspeicherklasse) unterstützt. Die abspielbaren Audiodateiformate sind MP3, WMA und AAC.
- Die USB-Speicherfunktionalität kann nicht garantiert werden. Verwenden Sie den USB-Speicher gemäß den entsprechenden Bedingungen. Lesen Sie die Bedienungsanleitung des USB-Speichers sorgfältig durch.
- Befestigen Sie den USB-Speicher so, dass der Fahrbetrieb nicht behindert wird.
- Der USB-Speicher funktioniert eventuell bei hohen oder niedrigen Temperaturen nicht korrekt.
- Verwenden Sie nur einen zertifizierten USB-Speicher. Beachten Sie, dass auch zertifizierte USB-Speicher je nach Typ oder Status eventuell nicht korrekt funktionieren können.
- Abhängig von den Einstellungen des USB-Speichertyps, dem Speicherstatus oder der Codierungssoftware erfolgt eventuell keine korrekte Wiedergabe oder Anzeige für das Gerät.
- Dateien, die durch DRM (Digital Rights Management) geschützt sind, können nicht mit diesem Gerät wiedergegeben werden. Sie beinhalten AAC-formatierte Dateien, die von iTunes Store erworben wurden, und WMA- oder andere Dateien mit einer Art von Urheberrechtsschutz.
- Der USB-Speicher benötigt unter Umständen einige Zeit bis zum Wiedergabestart. Wenn eine bestimmte andere Datei außer einer Audiodatei im USB-Speicher vorhanden ist, kann es längere Zeit dauern, bevor die Datei wiedergegeben oder gefunden wird.
- Das Gerät kann Dateien mit der Erweiterung „mp3“, „wma“, „m4a“ oder „divx“ wiedergeben.
- Fügen Sie die oben genannten Erweiterungen nicht an andere Dateien als Audiodateien an. Solche Dateien enthalten keine Audiodaten und werden nicht erkannt. Bei der versuchten Wiedergabe solcher Dateien können Geräusche ausgegeben werden, die zu Schäden an den Lautsprechern und/oder Verstärkern führen kann.
- Es wird empfohlen, wichtige Daten auf einem PC zu sichern.
- Entfernen Sie das USB-Gerät nicht während der Wiedergabe. Wenn Sie als SOURCE eine andere Option als USB auswählen, entfernen Sie das USB-Gerät, um mögliche Schäden am Speicher zu vermeiden.

- *Dieses Produkt verwendet Technologien zum Urheberrechtsschutz, die durch US-Patente und sonstige Rechte zum Schutz geistigen Eigentums der Rovi Corporation geschützt sind. Die Nachentwicklung und Disassemblierung sind verboten.*
- *Hergestellt unter Lizenz von Dolby Laboratories. Dolby und das Doppel-D-Symbol sind Marken der Dolby Laboratories.*
- *Windows Media und das Windows-Logo sind Marken oder eingetragene Marken der Microsoft Corporation in den USA und/oder anderen Ländern.*
- *iPhone, iPod, iPod classic, iPod nano und iPod touch sind Marken von Apple Inc. in den USA und anderen Ländern.*
- *„Made for iPod“ und „Made for iPhone“ bedeuten, dass ein elektronisches Zubehör speziell für den Anschluss eines iPod bzw. iPhone entworfen und vom Entwickler für die Übereinstimmung mit den Leistungsstandards von Apple zertifiziert wurde. Apple ist nicht verantwortlich für den Betrieb dieses Geräts oder dessen Compliance mit Sicherheitsstandards und behördlichen Auflagen. Beachten Sie, dass die Verwendung dieses Zubehörs mit iPod oder iPhone die drahtlose Leistung beeinträchtigen kann.*
- *Die Marke BLUETOOTH® und die Logos sind eingetragene Marken von Bluetooth SIG, Inc., und sämtliche Nutzung solcher Marken von Alpine Electronics, Inc. unterliegt den Lizenzbestimmungen.*
- *„MPEG Layer-3 Audio-Codiertechnologie ist von Fraunhofer IIS und Thomson lizenziert“*
- *„Die Lieferung dieses Produkts schließt lediglich eine Lizenz für private, nicht kommerzielle Nutzung ein und beinhaltet weder eine Lizenz noch ein impliziertes Nutzungsrecht für einen kommerziellen (d. h. Gewinn bringenden) Einsatz für Echtzeit-Rundfunk (terrestrisch, über Satellit, Kabel und/oder beliebige andere Medien), Senden/Streaming über das Internet, Intranets und/oder andere Netzwerke sowie andere elektronische Inhaltsstoff-Vertriebssysteme wie Pay-Audio- oder Audio-on-Demand-Anwendungen. Für solche Einsatzzwecke ist eine unabhängige Lizenz erforderlich. Für weitere Einzelheiten besuchen Sie bitte http://www.mp3licensing.com“*
- *DivX®, DivX Certified® und die zugehörigen Logos sind Marken der Rovi Corporation oder ihrer Tochterunternehmen und werden unter Lizenz verwendet.*

Erste Schritte

Lieferumfang

- Hauptgerät.....1
- Stromversorgungskabel 1
- Einbaurahmen 1
- Schlüssel für Stützhalterung.....2
- Senkkopfschraube (M5 × 8).....6
- Schraube (M5 × 8) 8
- Gummikappe.....1
- Sechskantbolzen 1
- Frontrahmen 1
- USB-Anschlusskabel 1
- Mikrofon 1
- Bedienungsanleitung..... 1 Ausgabe



Anschluss an Lenkrad-Interface möglich
Sie können das Gerät mit der Lenkradfernbedienung Ihres Fahrzeuges bedienen, sofern ein Lenkrad-Interface von Alpine (optional) angeschlossen ist. Einzelheiten können Sie bei Ihrem Alpine-Händler in Erfahrung bringen.

Lage und Funktion der Teile und Bedienelemente

① **DISC-Schacht**

② **⏏ -Taste**
Zum Auswerfen der Disc.

③ **✆ -Taste (Telefon)**
- Drücken Sie darauf, um den Bildschirm für das Telefonmenü anzuzeigen.
- Halten Sie diese Taste mindestens 2 Sekunden lang gedrückt, um den Modus „Voice Dial“ zu aktivieren. (Wenn BLUETOOTH IN auf HFP oder HFP+AUDIO gesetzt ist (Seite 41).)

④ **Sendersuchtaste**
Damit können Sie den Radiofestsender/das Stück/die Datei/das Kapitel wie gewünscht auswählen.

⑤ **SOURCE/⏻ -Taste**
- Zum Einschalten des Geräts.
- Wenn Sie die Taste länger als 3 Sekunden drücken, wird das Gerät ausgeschaltet.
- Zum Aufrufen des SOURCE-Auswahlbildschirms.

⑥ **Drehschalter/MUTE/TA**
- Dient zum Einstellen der Lautstärke durch Drehen nach links oder rechts.
- Drücken Sie hier, um den Stummschaltungsmodus zu aktivieren/deaktivieren.
- Halten Sie die Taste mindestens 2 Sekunden lang gedrückt, um den Verkehrsfunkmodus zu aktivieren/deaktivieren.

⑦ **Fernbedienungssensor/Dimmersensor**
- Richten Sie die optionale Fernbedienung bis zu einem Abstand von maximal 2 Metern auf diesen Sensor.
- Ermittelt die Helligkeit im Fahrzeuginneren.

⑧ **Vorderer AUX-Eingang**
Zum Anschließen eines tragbaren Musik-Players usw. an das System. Einzelheiten finden Sie unter „Bedienung zusätzlicher Geräte (optional)“ (Seite 50).

- *Die Tasten an der Vorderseite dieses Geräts werden fettgedruckt dargestellt (z. B. **SOURCE/⏻**). Die Bildschirmtasten, die im Display erscheinen, werden fettgedruckt in eckigen Klammern [ ] dargestellt (z. B. **[BAND]**).*

Ein- und Ausschalten

Manche Gerätefunktionen können während der Fahrt nicht genutzt werden. Zum Ausführen dieser Funktionen müssen Sie das Fahrzeug anhalten und die Handbremse anziehen.

1 Drücken Sie die SOURCE/⏻ -Taste, um das Gerät einzuschalten.

- *Das Gerät kann durch Drücken einer beliebigen Taste außer ⏏ (Auswerfen) eingeschaltet werden.*
- *Wenn der Sicherheitscode aktiviert ist, müssen Sie das Passwort eingeben, sobald das System an eine Batterie angeschlossen und erstmalig eingeschaltet wird. Weitere Informationen finden Sie unter „Einstellen des Sicherheitscodes“ auf Seite 38.*

2 Zum Ausschalten halten Sie SOURCE/⏻ mindestens 3 Sekunden lang gedrückt.

Einstellen der Lautstärke

Stellen Sie die Lautstärke durch Drehen des Drehschalter ein.

Lautstärke: 0 - 35

Muteschaltung

Mit dieser Funktion kann die Lautstärke direkt um 20 dB gedämpft werden.

Drücken Sie den Drehschalter (MUTE).
Die Lautstärke nimmt dabei um 20 dB ab.

Durch erneutes Drücken von Drehschalter (MUTE) wird die Audioausgabe wieder auf die vorherige Lautstärke zurückgesetzt.

Das Display

Bedienung des Touchscreens

- *Um den Bildschirm nicht zu beschädigen, sollten Sie diese Tasten nur mit den Fingerspitzen drücken.*
- *Wenn Sie eine Taste antippen und das Gerät nicht reagiert, heben Sie den Finger vom Display ab und versuchen Sie es noch einmal.*
- *Bei gleichzeitigem Drücken zweier Tasten kann es zu einer Fehlfunktion kommen.*

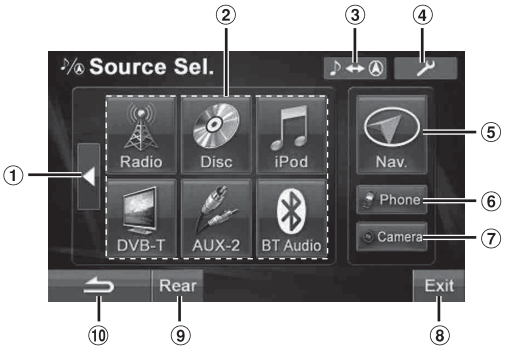
Bildschirmtasten werden in dieser Bedienungsanleitung folgendermaßen dargestellt:
- *Bildschirmtasten werden in Fettdruck in eckigen Klammern [ ] (z. B. **[BAND]**) dargestellt.*

Auswählen einer Signalquelle

Im Folgenden wird das Auswählen einer Signalquelle am Beispiel der Radio-Modusanzeige erläutert.

1 Drücken Sie SOURCE/⏻.
Die SOURCE-Auswahlanzeige erscheint.

Beispiel für die SOURCE-Auswahlanzeige

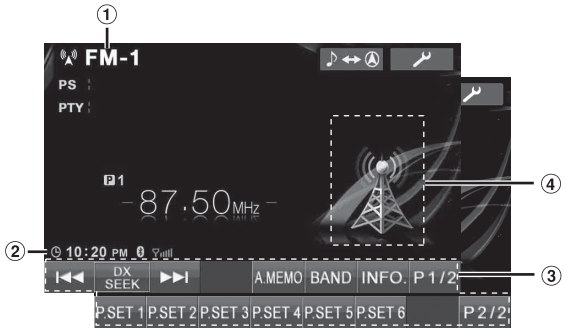


① Ändert die Option der Quellen-Auswahlliste. (Je nach Quellenanzahl wird diese Taste eventuell nicht angezeigt.)
② Zeigt die auswählbaren Quellenmodi an.
③ [♪↔Ⓐ]-Taste: Wechselt zum Navigationsbildschirm. (Nur verfügbar, wenn ON unter „Ein-/Ausschalten des Navigationseingangs“ (Seite 40) eingestellt und „Navi“ unter „Einstellen der VISUAL-Taste“ auf Seite 35 eingestellt ist).
[V.Sel]-Taste: Wechselt zum VISUAL-Auswahlbildschirm. (Wenn V.Sel unter „Einstellen der VISUAL-Taste“ auf Seite 35 eingestellt ist.)
④ Wechselt zum SETUP-Hauptbildschirm.
⑤ Wechselt zum Navigations-Hauptbildschirm. (Wenn „ON“ unter „Ein-/Ausschalten des Navigationseingangs“ (Seite 40) eingestellt ist.)
⑥ Wechselt zum Bildschirm des Telefonmenüs. (Wenn „BLUETOOTH IN“ auf eine andere Einstellung als OFF gesetzt ist (Seite 41).)
⑦ Zeigt das Bild der Fond-Ansicht an. (Wenn eine optionale Rückfahrkamera angeschlossen und Camera IN auf ON eingestellt ist (Seite 39).)
⑧ Deaktiviert den Quellen-Auswahlbildschirm und kehrt zum vorherigen Quellbildschirm zurück.
⑨ Wechselt zum Fond-Auswahlbildschirm, wenn die Option unter „Einstellen des Bild-/Tonsignalausgangs“ (Seite 41) auf ON gesetzt ist.
⑩ Rückkehr zum vorherigen Bildschirm.

- *Welche Quellenmodi angezeigt werden, hängt von den angeschlossenen Geräten und Einstellungen ab.*

2 Tippen Sie [Radio] an.
Das Radio ist nun aktiviert, und die Radio-Funktionsanzeige erscheint auf dem Display.

Anzeigebeispiel für den Hauptbildschirm des UKW-Radios



① Zeigt den Namen der ausgewählten Eingangsquelle an, zum Beispiel den Wellenbereich des Radios.
② Zeigt die Uhrzeit, die BLUETOOTH-Anzeige usw. an.
③ Funktionsführung:
Die Funktionsführung variiert je nach Eingangsquelle. Der Inhalt der Funktionsführung ändert sich durch Antippen von [P1/2]* oder [P1/3]* in der Funktionsführung; darüber hinaus stehen viele weitere Funktionen zur Verfügung.
④ Zeigt das Bild der aktuellen Quelle an.

* *Die Anzeige kann je nach den angeschlossenen Geräten variieren.*

3 Drücken Sie SOURCE/⏻, um zu einem anderen Quellenbildschirm zu wechseln, und wählen Sie die gewünschte Quelle aus der SOURCE-Auswahlanzeige aus.

- *Der Bildschirm lässt sich durch Antippen von [ ] zum SETUP-Auswahlbildschirm umschalten.*

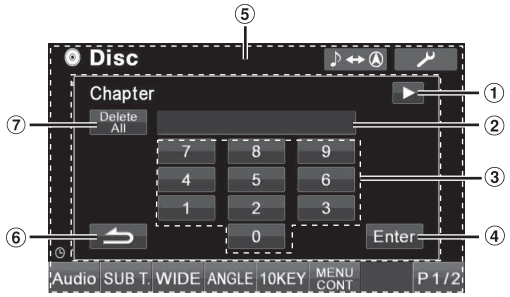
Anzeigen des Zifferneingabebildschirms

Der Zifferneingabebildschirm wird angezeigt, wenn der DVD- oder Video-CD-Modus ausgewählt ist, damit ein Titel, Kapitel oder Stück usw. gesucht werden kann.

1 Tippen Sie [10KEY] auf dem Quellen-Hauptbildschirm an.

2 Tippen Sie die gewünschte Zifferntaste an.

Anzeigebeispiel für den Zifferneingabebildschirm (DVD-Modus)

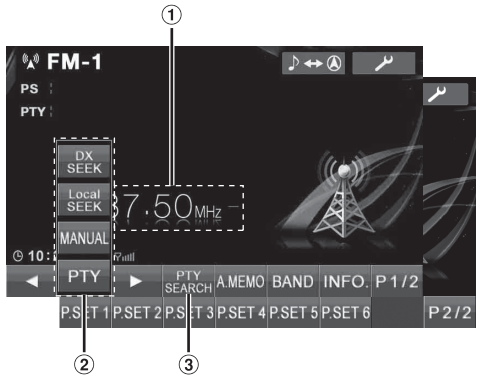


① Ändern Sie den Auswahlmodus (Datei/Kapitel etc.) oder verlassen Sie den Zifferneingabebildschirm.
② Eingabebereich.
③ Zifferntasten.
④ Die eingegebene Ziffer wird bestätigt.
⑤ Falls angezeigt, wird der Zifferneingabebildschirm beim Antippen dieses Felds geschlossen.
⑥ Schließt den Zifferneingabebildschirm.
⑦ Alle eingegebenen Ziffern werden gelöscht.

3 Bestätigen Sie durch Antippen von [Enter] Ihre Eingabe.

Radio

Anzeigebeispiel für den Hauptbildschirm des UKW-Radios



① Zeigt die Nummer des Festsender/die Frequenz an.
② [DX SEEK]*1-Taste: Zeigt die Einstellmodus-Auswahlliste an.
③ [PTY SEARCH]*2-Taste: Sucht nach einem Sender anhand der PTY-Funktion (Abstimmung nach Programmtyp). Einzelheiten dazu finden Sie unter „PTY-Funktion (Abstimmung nach Programmtyp)“ (Seite 16).

*1 *Die Taste zeigt den aktuellen Einstellmodus an.*
*2 *Die Taste wird nur dann angezeigt, wenn der Einstellmodus PTY ausgewählt ist.*

Rundfunkempfang

1 **Drücken Sie SOURCE/⏻.**
Die SOURCE-Auswahlanzeige erscheint.

2 **Tippen Sie [Radio] an.**
Das Radio ist nun aktiviert, und die Radio-Funktionsanzeige erscheint auf dem Display.

3 **Tippen Sie [BAND] an, um den gewünschten Wellenbereich zu wählen.**
Bei jeder Betätigung wird nach folgendem Schema weitergeschaltet:

FM-1 → FM-2 → FM-3 → MW → LW → FM-1

4 **Tippen Sie [DX SEEK] an, um den Einstellmodus zu wählen.**

DX SEEK | Local SEEK | MANUAL | PTY

- *Für die automatische Abstimmung können Sie die zwei Modi Fern- und Nahsenderempfang wählen:*
- *DX-Modus (Entfernung);*
  Der Suchlauf spricht auf sowohl starke als auch schwache Sender an.
- *Lokaler Modus;*
  Der Suchlauf spricht nur auf starke Sender an.
  Die werksseitige Einstellung ist DX.

5 **Tippen Sie [|◀◀], [▶▶|] oder [◀◀], [▶▶] an, um eine höhere bzw. niedrigere Empfangsfrequenz einzustellen.**
Bei manueller Einstellung ändert sich die Frequenz fortlaufend, wenn Sie eine Taste antippen und festhalten.

Manuelles Speichern von Sendern

1 **Stellen Sie den Sender, den Sie abrufbereit speichern möchten, manuell oder per Sendersuchlauf ein.**

2 **Tippen Sie [P1/2] an, um die Funktionsführung zu wechseln.**

3 **Halten Sie eine beliebige Speichertaste [P.SET 1] bis [P.SET 6] mindestens 2 Sekunden lang gedrückt.**
Der eingestellte Sender wird abgespeichert.

4 **Wiederholen Sie den Vorgang, um bis zu 5 weitere Sender dieses Wellenbereichs zu speichern.**
Zum Speichern von Sendern anderer Wellenbereiche wählen Sie einfach den betreffenden Wellenbereich und wiederholen den Vorgang dann.

Sie können insgesamt 30 Festsender speichern (6 Sender pro Wellenbereich: UKW1, UKW2, UKW3, MW und LW).

- *Wenn die betätigte Speichertaste bereits mit einem Festsender belegt ist, wird dieser gelöscht und durch den neuen Sender ersetzt.*

Automatisches Speichern von Sendern

Der Tuner kann auch automatisch nach Sendern suchen und die 6 stärksten Sender im aktuellen Wellenbereich abspeichern.

Nachdem Sie den gewünschten Wellenbereich ausgewählt haben, halten Sie [A.MEMO] mindestens 2 Sekunden lang gedrückt.
Der Tuner sucht nun automatisch nach Sendern und speichert die 6 stärksten Sender auf den Tasten [P.SET 1] bis [P.SET 6] ab. Nach der automatischen Speicherung stellt der Tuner den Festsender von [P.SET 1] ein.

- *Wenn keine speicherbaren Sender gefunden werden, stellt der Tuner wieder den Sender ein, den Sie vor der automatischen Senderspeicherung empfangen haben.*

Abrufen von Festsendern

Sie können die Festsender des aktuellen Wellenbereichs über die Speichertasten abrufen.

1 **Nachdem Sie den gewünschten Wellenbereich ausgewählt haben, tippen Sie [P1/2] an, um die Funktionsführung zu wechseln.**

2 **Tippen Sie eine der Speichertasten [P.SET 1] bis [P.SET 6] an, der ein Festsender zugeordnet ist.**
Der betreffende Festsender wird empfangen.

RDS-Betrieb

Ein- und Ausschalten der AF-Funktion (Alternativfrequenzen)

RDS (Radio Data System) ist ein Rundfunk-Informationssystem, das sich des 57-kHz-Zwischenträgers gewöhnlicher UKW-Programme bedient. RDS ermöglicht den Empfang verschiedener Informationen wie Verkehrsfunkdurchsagen und Senderkennungen sowie den automatischen Wechsel zu stärker einfallenden Alternativfrequenzen, die dasselbe Programm ausstrahlen.

1 Tippen Sie [ ] auf dem Hauptbildschirm an.
Die SETUP-Auswahlanzeige erscheint.

2 Tippen Sie die Titelleiste von „Source Setup“ an.
Der Bildschirm Source Setup erscheint.

3 Tippen Sie die Titelleiste von „RDS Setup“ an.
Der Bildschirm RDS Setup erscheint.

4 Tippen Sie [AF] an, um die AF-Funktion (Alternativfrequenzen) zu aktivieren (ON) bzw. zu deaktivieren (OFF).

- *Der RDS SETUP-Modus wird nicht angezeigt, wenn der Wellenbereich auf MW oder LW eingestellt ist.*
- *Wenn der Modus AF ON ausgewählt ist, stellt das Gerät automatisch einen starken Sender aus dem AF-Verzeichnis ein.*
- *Schalten Sie die Funktion aus (AF OFF), wenn eine automatische Neuabstimmung nicht erforderlich ist.*

5 Tippen Sie [ ] an, um wieder den vorhergehenden Bildschirm aufzurufen.

- *Durch Antippen von **[Exit]** wird der Setup-Bildschirm ausgeblendet und der vorherige Hauptbildschirm angezeigt.*

Tipps

- *Wenn das Gerät das PTY31-Signal (Notfalldurchsage) empfängt, zeigt das Gerät „Alarm“ an, sofern die PTY31-Funktion aktiviert ist. Informationen zum Betrieb finden Sie unter „PTY31-Einstellung (Notfalldurchsagen)“ (Seite 33).*
- *Die digitalen RDS-Daten enthalten die folgenden Informationen:*

PI	*Programmkennung*
PS	*Programmdienstname*
AF	*Verzeichnis der Alternativfrequenzen*
TP	*Verkehrsfunkprogramm*
TA	*Verkehrsdurchsage*
PTY	*Programmtyp*
EON	*Enhanced Other Networks (Einblendung anderer Sender)*

- *Informationen zu den Themen Seite 33, „PI Seek-Einstellung“, „Empfang von RDS-Regionalsendern (lokal)“ und „Umschalten der Anzeigesprache für PTY (Programmtyp)“ finden Sie auf „PTY31-Einstellung (Notfalldurchsagen)“.*

Empfangen von Verkehrsnachrichten

Halten Sie den Drehschalter (TA) mindestens 2 Sekunden lang gedrückt, um den Verkehrsfunkmodus zu aktivieren.

Wenn ein Verkehrsfunksender eingestellt ist, leuchtet die TA-Anzeige zur Bestätigung.

Ausgestrahlte Verkehrsfunkdurchsagen werden automatisch empfangen und wiedergegeben. Solange keine Verkehrsnachrichten gesendet werden, verbleibt das Gerät im Bereitschaftszustand.
Wenn eine Verkehrsdurchsage beginnt, empfängt das Gerät diese automatisch und zeigt „T. Info“ auf dem Display an.

Nach der Durchsage schaltet das Gerät wieder auf Verkehrsfunk-Empfangsbereitschaft.

- *Wenn das Verkehrsfunk-Empfangssignal unter einen bestimmten Wert absinkt, bleibt das Gerät noch 1 Minute lang im Empfangsmodus. Wenn das Signal länger als 70 Sekunden unter einem bestimmten Wert bleibt, blinkt im Display „TA“.*
- *Wenn Sie die empfangene Verkehrsdurchsage nicht anhören möchten, drücken Sie leicht **SOURCE/** oder tippen Sie **[ ]/[PTY]/[NEWS]/[ ]/[ ]/[V.Sel]** an, um diese Verkehrsdurchsage zu überspringen. Der T. INFO-Modus bleibt dabei aktiviert, und das Gerät gibt die nächste Durchsage automatisch wieder.*
- *Wenn die Lautstärke während des Empfangs einer Verkehrsnachricht geändert wird, speichert das Gerät die neue Lautstärkeeinstellung. Die nächste Verkehrsfunk-Durchsage wird danach automatisch mit der gespeicherten Lautstärke wiedergegeben.*

PTY-Funktion (Abstimmung nach Programmtyp)

RDS SETUP-Modus

1 Tippen Sie [PTY] auf dem Bildschirm an.

UKW-Radiomodus

1 Tippen Sie [DX SEEK]* an, um den PTY-Einstellmodus zu wählen.
Der PTY-Modus ist aktiviert.
Der Programmtyp des gegenwärtig eingestellten Senders wird nun auf dem Display angezeigt.

2 Tippen Sie nach Aktivieren der PTY-Funktion, während „PTY“ (Programmtyp) angezeigt wird, [◄] oder [►] an, um den gewünschten Programmtyp zu wählen.
Bei jeder Tastenbetätigung wird zum jeweils nächsten Programmtyp gewechselt.

RDS SETUP-Modus

3 Tippen Sie nach Auswählen des Programmtyps [PTY] an, um den Suchlauf nach einem Sender mit einem entsprechenden Programm zu starten.

UKW-Radiomodus

3 Tippen Sie nach Auswählen des Programmtyps [PTY SEARCH] an, um den Suchlauf nach einem Sender mit einem entsprechenden Programm zu starten.
Wenn kein Sender gefunden wird, erscheint im Display „NO PTY“.

* *Die Taste zeigt den aktuellen Einstellmodus an.*

Empfangen von Verkehrsnachrichten beim Hören von Musik (CD oder Radio)

Das hier gegebene Beispiel erklärt, wie Verkehrsmeldungen während CD-Wiedergabe empfangen werden.

1 Halten Sie im CD-Modus den Drehschalter (TA) mindestens 2 Sekunden lang gedrückt, um den Verkehrsfunkmodus zu aktivieren.
Das Gerät sucht dann automatisch nach empfangbaren Verkehrsdurchsagen.

Bei Erfassen einer Verkehrsmeldung schaltet das Gerät von CD-Betrieb auf Radioempfang, um diese Meldung durchzugeben.

- Bei Empfang von Verkehrsmeldungen schaltet das Gerät die CD-Wiedergabe automatisch stumm.
- Nach der Verkehrsdurchsage gibt das Gerät wieder die zuvor gehörte Quelle wieder.

• *Der Empfänger ist mit der EON-Funktion (Enhanced Other Networks) ausgestattet. Wenn der empfangene Sender keine Verkehrsnachrichten ausstrahlt, stellt der Empfänger automatisch den entsprechenden Verkehrsfunksender ein.*

2 Nach Ende der Verkehrsmeldung schaltet das Gerät wieder auf CD-Betrieb zurück.

Nachrichtenpriorität

Mit dieser Funktion können Sie beim Rundfunkempfang die Priorität auf Nachrichtensendungen legen. Auf diese Weise verpassen Sie ausgestrahlte Nachrichten nicht, da das Gerät Nachrichtenprogrammen bei Sendebeginn automatisch den Vorrang gibt und das gerade gehörte Programm unterbricht. Diese Funktion kann bei MW- und LW-Empfang nicht genutzt werden.

1 Tippen Sie [NEWS] an, um den Modus PRIORITY NEWS zu aktivieren.
Die „NEWS“-Anzeige erscheint. Zum Deaktivieren der Nachrichtenpriorität-Funktion tippen Sie [NEWS] ein weiteres Mal an. Das vorherige Programm ist nun wieder zu hören.

2 Tippen Sie [⮌] an, um wieder den vorhergehenden Bildschirm aufzurufen.

Anzeigen von Radio-Textinformation

Bei diesem Gerät können Textinformationen von einem Radiosender angezeigt werden.

1 Stellen Sie einen Sender ein, der Textinformation ausstrahlt.

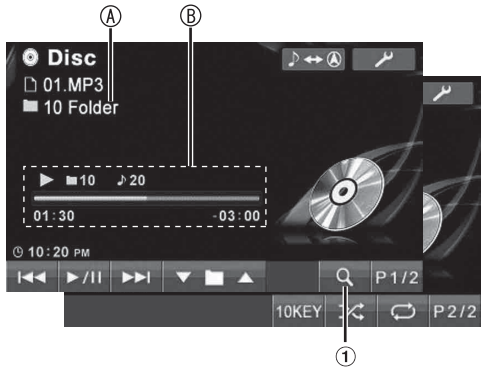
2 Tippen Sie im UKW-Radiomodus [INFO.] an, um den Radiotextmodus zu aktivieren.
Im Display erscheint ein paar Sekunden lang „WAIT“.

3 Tippen Sie [INFO.] an, um die Radiotextanzeige zu deaktivieren.

• *Falls keine Textmeldungen empfangen werden können bzw. deren Empfang gestört ist, wird „NO TEXT“ angezeigt.*

CD/MP3/WMA/AAC

Anzeigebeispiel für den MP3/WMA/AAC-Hauptbildschirm



① [🔍]-Taste: Siehe Seite 29.

Ⓐ CD:
Zeigt den Text zum Stück*/zur Disc* an.

- *Wenn keine Namen für das Stück oder die Disc vorhanden sind, wird „NO TEXT“ angezeigt.*

MP3/WMA/AAC:
Erst wird in der oberen Zeile der Dateiname und dann der Stückname angezeigt, sofern ID3-Tag-Informationen vorliegen.
Nachdem der Ordnername in der unteren Zeile angezeigt wird, erscheint der Album-/Interpretenname, falls eine ID3-Tag-Information vorhanden ist.

Ⓑ CD:
Zeigt den Wiedergabestatus/die Stücknummer/die Fortschrittsanzeige/die verstrichene Zeit/die verbleibende Zeit an.

MP3/WMA/AAC:
Zeigt den Wiedergabestatus/die Ordnernummer/die Stücknummer/die Fortschrittsanzeige/die verstrichene Zeit/die verbleibende Zeit an.

* *Erscheint, wenn eine CD-Text-Disc eingelegt ist.*

Wiedergabe

1 Drücken Sie SOURCE/⏻.
Die SOURCE-Auswahlanzeige erscheint.

2 Tippen Sie [Disc] an.
Daraufhin wird der Disc-Bildschirm angezeigt.

Wenn eine CD/MP3/WMA/AAC-Disc mit nach oben weisender Beschriftung in den Disc-Schacht des IVE-W530BT einlegt wird, wird die CD/MP3/WMA/AAC vom Gerät abgespielt.

3 Tippen Sie [⏮] oder [⏭] an, um das gewünschte Stück (bzw. die gewünschte Datei) auszuwählen.

Rückkehr zum Anfang des gegenwärtigen Stücks (bzw. der aktuellen Datei):
Tippen Sie [⏮] an.

Schneller Rücklauf:
Halten Sie [⏮] gedrückt.

Sprung zum Anfang des nächsten Stücks (bzw. der nächsten Datei):
Tippen Sie [⏭] an.

Schneller Vorlauf:
Halten Sie [⏭] gedrückt.

Für Wiedergabepausen

Tippen Sie [▶/⏸] an.
Durch erneutes Antippen von [▶/⏸] wird die Wiedergabe fortgesetzt.

Zum Auswerfen der Disc

Drücken Sie ⏏.

- *Falls die Disc nicht ausgeworfen wird, halten Sie ⏏ mindestens 3 Sekunden lang gedrückt.*
- *Die Modelle des IVE-W530BT sind mit einem integrierten MP3/WMA/AAC-Prozessor ausgestattet. Sie können CD-ROMs, CD-Rs und CD-RWs mit MP3/WMA/AAC-Dateien auf diesem Gerät abspielen. Nutzen Sie ein Format, das diesem Gerät entspricht. Weitere Informationen zum Abspielen oder Speichern von MP3/WMA/AAC-Dateien finden Sie auf den Seiten 19 und 20.*
- *Dateien, die durch den Kopierschutz DRM (Digital Rights Management) geschützt sind, können nicht mit diesem Gerät wiedergegeben werden.*
- *Das Gerät kann Discs abspielen, die sowohl Audiodaten als auch MP3/WMA/AAC-Daten enthalten.*
- *Beim Abspielen von CD-Audiodaten gibt die Stückanzeige die auf der Disc aufgezeichneten Stücknummern an.*
- *CDs mit 8 cm können nicht abgespielt werden.*
- *Bei der Wiedergabe von MP3/WMA/AAC-Discs mit vielen Dateien und Ordnern dauert es etwas länger, bis die Wiedergabe gestartet wird.*
- *Tippen Sie [🔍] an, um den Suchmodus zu aktivieren. Informationen zum Betrieb finden Sie unter „Suchfunktion“ auf Seite 29.*
- *Tippen Sie **[10KEY]** an, um den Direktsuchmodus zu aktivieren. Informationen zum Betrieb finden Sie unter „Eingeben über den Zifferneingabebildschirm“ auf Seite 23.*
- *Die Wiedergabezeit wird möglicherweise nicht korrekt angezeigt, wenn eine Datei mit VBR-Aufzeichnung (variable Bitrate) wiedergegeben wird.*
- *Wenn die Disc nach dem Drücken der Taste ⏏ nicht entnommen wird, wird sie automatisch wieder eingezogen, ohne dass eine Wiedergabe erfolgt. In diesem Fall kann die Wiedergabe durch Antippen der Taste [▶/⏸] gestartet werden. Alternativ können Sie die Disc auch erneut auswerfen und innerhalb von 15 Sekunden entnehmen.*

Repeatfunktion

Tippen Sie [🔁] an, um das gerade wiedergegebene Stück wiederholt wiedergeben zu lassen.
Das aktuelle Stück (bzw. die Datei) wird wiederholt wiedergegeben.

Zum Deaktivieren der Wiederholfunktion tippen Sie [🔁] ein weiteres Mal an.

CD: 🔁 → (off) → 🔁
(Wiederholung eines Songs)

MP3/WMA/AAC:

1 Tippen Sie [P1/2]*[1] an, um die Funktionsführung zu wechseln.
2 Tippen Sie [🔁] an, um die gewünschte Wiederholfunktion auszuwählen.

🔁 (Wiederholung eines Songs) → 🔁■*[2] (Wiederholung eines Ordners) → (off) → 🔁

*[1] *Die Anzeige kann je nach den angeschlossenen Komponenten variieren.*
*[2] *Es werden nur die Dateien eines Ordners wiederholt.*

M.I.X. (zufällige Wiedergabereihenfolge)

Tippen Sie während der Wiedergabe [⤮] an.
Die Stücke (Dateien) der Disc werden in willkürlicher Reihenfolge abgespielt.

Zum Abbrechen der M.I.X.-Wiedergabe tippen Sie [⤮] an.

CD: ⤮ → (off) → ⤮

MP3/WMA/AAC:

1 Tippen Sie [P1/2]*1 an, um die Funktionsführung zu wechseln.
2 Tippen Sie [⤮] an, um die gewünschte M.I.X.-Wiedergabe auszuwählen.

⤮ ■*2 → ⤮*3 → (off) → ⤮ ■*2

*1 *Die Anzeige kann je nach den angeschlossenen Komponenten variieren.*
*2 *Im M.I.X.-Ordnermodus werden nur die Dateien eines Ordners in willkürlicher Reihenfolge abgespielt.*
*3 *Alle Dateien einer Disc werden in willkürlicher Reihenfolge wiedergegeben.*

- *Wenn der Suchmodus (Seite 29) aktiviert ist, wird der M.I.X.-Wiedergabemodus abgebrochen.*

Auswählen von Ordnern (für MP3/WMA/AAC-Betrieb)

Tippen Sie ■ [▼] oder [▲] an, um den Ordner auszuwählen.

Erläuterungen zu MP3/WMA/AAC

VORSICHT

Außer für den privaten Gebrauch ist die Vervielfältigung von Audiodaten (einschließlich MP3/WMA/AAC-Daten) bzw. der Vertrieb, das Übertragen oder Kopieren solcher Daten, unabhängig davon, ob kostenlos oder gegen eine Gebühr, ohne Genehmigung des Urheberrechtsinhabers durch die Bestimmungen des Urheberrechts und internationaler Verträge untersagt.

Was ist MP3?

MP3, die Abkürzung für „MPEG Audio Layer 3“, ist ein von der ISO, der International Standardization Organization, und der MPEG, einer Gemeinschaftsinstitution der IEC, definierter Komprimierungsstandard.

MP3-Dateien enthalten komprimierte Audiodaten. Mit der MP3-Codierung lassen sich sehr hohe Komprimierungsraten erzielen und Musikdateien auf bis zu einem Zehntel ihrer ursprünglichen Größe reduzieren. Trotzdem entspricht die Tonqualität solcher Dateien beinahe der von CDs. Beim MP3-Format werden die hohen Komprimierungsraten durch die Unterdrückung von Tönen erzielt, die für das menschliche Ohr ohnehin nicht hörbar sind oder durch andere Töne verdeckt werden.

Was ist WMA?

WMA oder „Windows Media™ Audio“ sind komprimierte Audiodaten.
WMA ist ähnlich wie MP3-Audiodaten.

Was ist AAC?

AAC ist die Abkürzung für „Advanced Audio Coding“ und ist ein allgemeines Format der Audiokomprimierung, das von MPEG2 oder MPEG4 verwendet wird.

Verfahren zum Erstellen von MP3/WMA/AAC-Dateien

Audiodaten werden mit einer Software mit MP3/WMA/AAC-Codecs komprimiert. Einzelheiten zum Erstellen von MP3/WMA/AAC-Dateien finden Sie in der Bedienungsanleitung zur jeweiligen Software.
MP3/WMA/AAC-Dateien, die Sie mit diesem Gerät wiedergeben können, weisen die folgenden Dateierweiterungen auf:
MP3: „mp3“
WMA: „wma“ (Ver. 2, 8, 9 werden unterstützt)
AAC: „m4a“, „mp4“
Die folgenden WMA-Dateien werden nicht unterstützt: Windows Media Audio Professional oder Windows Media Audio 9 Pro Lossless.

Es gibt viele unterschiedliche Versionen des AAC-Formats. Überprüfen Sie, dass die Software, die verwendet wird, den zulässigen Formaten, die oben aufgeführt werden, entspricht. Es ist möglich, dass das Format möglicherweise nicht wiedergegeben werden kann, obwohl die Erweiterung gültig ist. Die Wiedergabe von durch iTunes codierten AAC-Dateien wird unterstützt.

Unterstützte Wiedergabeabtastraten und Bitraten

MP3

Abtastraten:	48 kHz, 44,1 kHz, 32 kHz, 24 kHz, 22,05 kHz, 16 kHz, 12 kHz, 11,025 kHz, 8 kHz
Bitraten:	32 - 320 kbps

WMA

Abtastraten:	48 kHz, 44,1 kHz, 32 kHz
Bitraten:	48 - 320 kbps

AAC

Abtastraten:	48 kHz, 44,1 kHz, 32 kHz
Bitraten:	32 - 192 kbps

Die Wiedergabe erfolgt bei manchen Abtastraten möglicherweise nicht korrekt.

ID3-Tags/WMA-Tags

Dieses Gerät unterstützt ID3-Tag Version 1 und 2 sowie WMA-Tag.
Wenn Tag-Daten in einer MP3/WMA/AAC-Datei enthalten sind, können mit diesem Gerät die in den ID3-Tag-/WMA-Tag-Daten enthaltenen Namen von Titeln (Stücktitel), Interpreten und Alben (maximal 64 Zeichen) angezeigt werden.

Mit diesem Gerät können nur alphanumerische Einzelbyte-Zeichen und der Unterstrich angezeigt werden. Bei nicht unterstützten Zeichen wird „No Support“ angezeigt.
Die Zeichenanzahl ist möglicherweise beschränkt, und abhängig von der Tag-Information werden Zeichen möglicherweise nicht korrekt angezeigt.

Herstellen von MP3/WMA/AAC-Discs

MP3/WMA/AAC-Dateien werden vorbereitet und dann mit einer CD-R-Schreibsoftware auf eine CD-R oder CD-RW (DVD-R/DVD-RW) geschrieben. Eine Disc kann bis zu 1.000 Dateien/255 Ordner (einschließlich Stammordner) enthalten, die maximale Anzahl an Ordnern ist 255.
Es erfolgt eventuell keine Wiedergabe, wenn eine Disc die obigen Beschränkungen überschreitet.

Unterstützte Datenträger

Mit diesem Gerät können Sie CD-ROMs, CD-Rs, CD-RWs, DVD-Rs und DVD-RWs abspielen.

Unterstützte Dateisysteme

Dieses Gerät unterstützt Discs, die gemäß ISO9660, Stufe 1 oder 2, formatiert wurden.

Im ISO9660-Standard gelten einige Einschränkungen.
Die Verschachtelungstiefe von Ordnern darf einschließlich des Stammverzeichnisses höchstens 8 betragen. Die Anzahl der Zeichen für Ordner-/Dateinamen ist beschränkt.
Für Ordner-/Dateinamen sind die Buchstaben A-Z (Großbuchstaben), die Ziffern 0-9 und ‚_' (Unterstrich) zulässig.

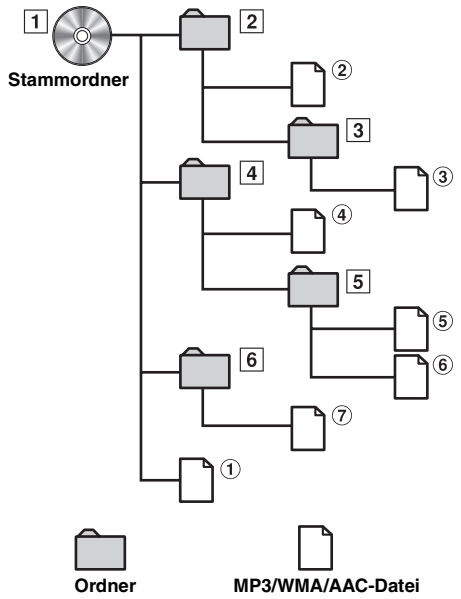
Mit diesem Gerät können auch Discs im Standard Joliet usw. sowie anderen Standards abgespielt werden, sofern diese der ISO9660 entsprechen. Manchmal werden jedoch die Dateinamen, die Ordnernamen usw. nicht korrekt angezeigt.

Unterstützte Formate

Dieses Gerät kann den CD-DA-Bereich von Mixed-Mode-CDs oder erweiterten CDs (CD-Extra) lesen.
CDs, die mit der Option Track At Once (track- bzw. spurweise Aufzeichnung) oder dem Paketschreibverfahren beschrieben wurden, können mit diesem Gerät nicht korrekt wiedergegeben werden.

Reihenfolge der Dateien

Dateien werden in der Reihenfolge wiedergegeben, in der sie von der Software auf die CD geschrieben wurden. Daher kann die Wiedergabereihenfolge anders als erwartet ausfallen. Informationen zur Schreibreihenfolge finden Sie in der Dokumentation der Software. Die Ordner und Dateien werden in der unten angegebenen Reihenfolge wiedergegeben. (Die folgenden Nummern können von den tatsächlich angezeigten Nummern abweichen.)



Glossar

Bitrate

Dies ist die „Ton"-Komprimierungsrate für die Codierung. Je höher die Bitrate ist, desto höher ist auch die Tonqualität, allerdings sind bei einer höheren Bitrate auch die Dateien größer.

Abtastrate

Dieser Wert gibt an, wie häufig die Daten pro Sekunde abgetastet (aufgezeichnet) werden. Musik-CDs verwenden beispielsweise eine Abtastrate von 44,1 kHz. Der Klang wird also 44.100 Mal in der Sekunde abgetastet (aufgezeichnet). Je höher die Abtastrate ist, desto höher ist auch die Tonqualität, allerdings ist bei einer höheren Abtastrate auch die Datenmenge größer.

Codierung

Das Konvertieren von Musik-CDs, WAVE-Dateien (AIFF) und anderen Audiodateien in ein bestimmtes Audiokomprimierungsformat.

Tag

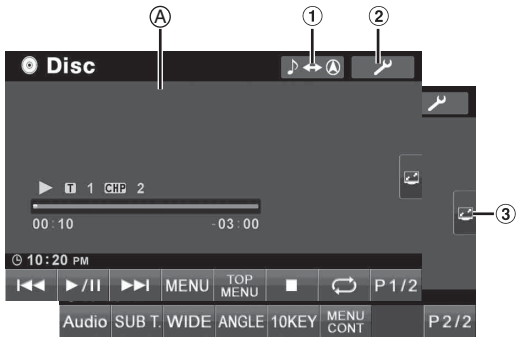
Informationen wie Stücktitel, die Namen von Interpreten und Alben usw., die in MP3/WMA/AAC-Dateien enthalten sind.

Stammordner

Der Stammordner (auch Stammverzeichnis genannt) befindet sich im Dateisystem ganz oben. Der Stammordner enthält alle weiteren Ordner und Dateien. Er wird automatisch für jede gebrannte Disc erstellt.

DVD

Anzeigebeispiel für den DVD-Video-Hauptbildschirm



① [♪↔Ⓐ]-Taste: Wechselt zum Navigationsbildschirm.
② [🔧]-Taste: Zeigt den SETUP-Auswahlbildschirm an.
③ [⛶]-Taste: Wechselt in den Vollbildschirm.
Ⓐ Zeigt die gerade wiedergegebene Disc (DVD VIDEO) an.
Zeigt die Tag-Informationen für DivX® an.

- *Wenn im Bildschirm für den DivX®-Modus die Taste [🔍] angetippt wird, wird der Suchlisten-Bildschirm angezeigt. Siehe „Suchfunktion" (Seite 29).*
- *Einige Funktionen können je nach Disc oder Wiedergabebildschirm nicht ausgeführt werden.*
- *Die Anzeigen der Funktionsführung **[P1/2]** usw. können je nach angeschlossenem/n Gerät(en) variieren.*

Geeignete Disc-Typen werden neben den Überschriften durch folgende Symbole identifiziert.

DVD-V — Im Handel erhältliche DVD-Video-Discs (Vertriebsmedium für Spielfilme usw.) oder in einem Videomodus bespielte DVD-Rs/DVD-RWs, DVD+Rs/DVD+RWs können verwendet werden.

DivX — Es können CD-R/CD-RW/DVD-R/DVD-RW/DVD+R/DVD+RW-Discs und USB-Speicher, die im DivX®-Modus bespielt wurden, verwendet werden.

Wiedergabe einer Disc DVD-V DivX

IVE-W530BT ist mit einem integrierten DVD-Player ausgestattet. Wenn ein optionaler Alpine DVD/CD-Player am IVE-W530BT angeschlossen ist, kann dieser über den IVE-W530BT gesteuert werden (mit Ausnahme einer Betriebsfunktionen).

⚠ WARNUNG
Das Betrachten von Fernsehsendungen/DVDs/Videos beim Lenken eines Fahrzeugs ist gefährlich. Der Fahrer könnte vom Straßenverkehr abgelenkt werden und einen Unfall verursachen.

Achten Sie auf den vorschriftsmäßigen Einbau des IVE-W530BT, sodass der Fahrer das Fernseh-/DVD-/Videobild nur dann sehen kann, wenn das Fahrzeug steht und die Handbremse angezogen ist.

Wenn der IVE-W530BT nicht korrekt eingebaut wird, kann der Fahrer während der Fahrt durch das Fernseh-/DVD-/Videobild abgelenkt werden und einen Unfall verursachen. Der Fahrer und andere Personen können dabei schwer verletzt werden.

Aufrufen der Anzeige des DVD-Modus
DVD-V DivX

- *Wenn Sie versuchen, das zusätzliche Gerät während der Fahrt einzuschalten, wird die Warnmeldung „Picture off for your safety" (keine Bildwiedergabe aus Sicherheitsgründen) angezeigt.*

⚠ Vorsicht
- **Die Funktionspalette ist nicht bei allen DVDs voll verfügbar. Welche Funktionen unterstützt werden, entnehmen Sie der mit der DVD gelieferten Anleitung.**
- **Fingerabdrücke auf der Oberfläche von Discs beeinträchtigen die Wiedergabe. Falls eine Störung auftritt, entnehmen Sie die Disc und kontrollieren sie auf eventuelle Verschmutzung. Säubern Sie die Disc, falls erforderlich.**
- **Nach einer Unterbrechung der Wiedergabe durch Ausschalten des Geräts oder der Zündung oder Umschalten auf eine andere Quelle wird diese später an derselben Stelle wieder fortgesetzt.**
- **Bei unzulässigen Bedienungen (vom Disc-Typ abhängig) erscheint das folgende Symbol auf dem Monitor: ⊘**

- **Wiedergabepunkt-Speicherfunktion**
  Diese Funktion sorgt dafür, dass die Wiedergabe nach Setzen des Geräts oder der Zündung auf OFF und nach dem Umschalten auf eine andere Quelle wieder an dem Punkt fortgesetzt wird, an dem sie unterbrochen wurde.

1 Drücken Sie SOURCE/⏻.
Die SOURCE-Auswahlanzeige erscheint.

2 Tippen Sie [Disc]* an.
Daraufhin wird der Disc-Bildschirm angezeigt.
Legen Sie eine DVD mit nach oben weisender Beschriftung ein. Die Wiedergabe der Disc wird gestartet.
Wenn ein optischer Alpine DVD-Player angeschlossen ist, legen Sie eine Disc in den DVD/CD-Player ein, daraufhin startet der Player die Wiedergabe.

* *Wenn eine DivX-Datei über ein USB-Gerät wiedergegeben werden soll, tippen Sie **[USB]** an.*

- *Im DVD-Modus erscheint 5 Sekunden, nachdem eine Funktion ausgeführt wurde, statt des Funktionsbildschirms der Bildquellenbildschirm. Tippen Sie das Display an, um wieder den Funktionsbildschirm aufzurufen.*
- *Durch Antippen von **[WIDE]** können Sie den Displaymodus ändern. Einzelheiten zum Betrieb finden Sie unter „Umschalten zwischen Displaymodi“ auf Seite 30.*

Zum Auswerfen der Disc

Drücken Sie ⏏.

- *Bei doppelseitigen DVDs wird die Rückseite nicht automatisch wiedergegeben.*
  Entnehmen Sie die Disc und drehen Sie sie um.
- *Falls die Disc nicht ausgeworfen wird, halten Sie ⏏ mindestens 3 Sekunden lang gedrückt.*
- *KEINE Karten-Discs für das Navigationssystem einlegen! Das Gerät könnte dadurch beschädigt werden.*
- *Wenn ein DVD-Player angeschlossen wird, müssen Sie die Fernbedienungseingangsleitung mit der Fernbedienungsausgangsleitung dieses Geräts verbinden. Bei einer fehlerhaften Verbindung ist die Bedienung des Geräts durch Antippen nicht möglich.*
- *Siehe auch „DVD-Einstellungen“ (Seiten 31 bis 32).*
- *Wenn die Disc nach dem Drücken der Taste ⏏ nicht entnommen wird, wird sie automatisch wieder eingezogen, ohne dass eine Wiedergabe erfolgt. In diesem Fall kann die Wiedergabe durch Antippen der Taste **[▶/II]** gestartet werden. Alternativ können Sie die Disc auch erneut auswerfen und innerhalb von 15 Sekunden entnehmen.*
- *Wenn im DivX®-Modus „Index reading“ angezeigt wird, können die Funktionen für den schnellen Vorlauf/Rücklauf, die Wiederholfunktion usw. nicht verwendet werden.*

Wenn eine Menüanzeige erscheint

Bei DVDs werden Menüanzeigen unter Umständen nicht automatisch eingeblendet. Folgen Sie in diesem Fall zum Starten der Wiedergabe den Anweisungen in diesem Abschnitt.

Direktmenüfunktionen (DVD-V)

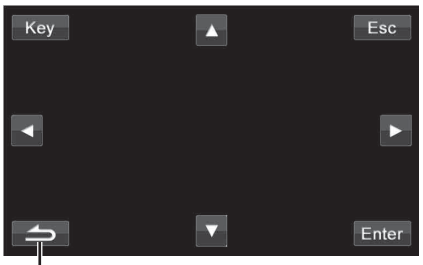
1 Tippen Sie das DVD-Menü direkt an.

- *Einige Funktionen können je nach Disc nicht ausgeführt werden.*

Menüfunktionen (DVD-V)

1 Tippen Sie den Bildschirm an, um die Bedientasten anzuzeigen.

2 Tippen Sie [Key] an.
Der Menüfunktionsmodus wird angezeigt.



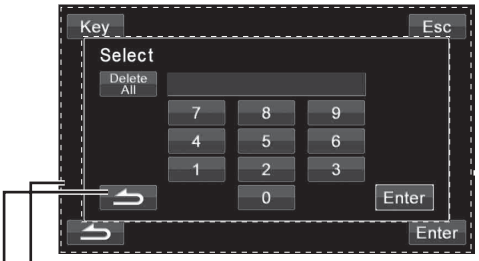
Tippen Sie [⮌] an, um zur vorhergehenden Anzeige zurückzukehren.
(Je nach Disc kann dieser Vorgang möglicherweise nicht ausgeführt werden.)

3 Wählen Sie durch Antippen von [▲], [▼], [◀] oder [▶] die gewünschte Option aus.
4 Bestätigen Sie durch Antippen von [Enter] die ausgewählte Option.

Eingeben über den Zifferneingabebildschirm (DVD-V)

1 Tippen Sie den Bildschirm an, um die Bedientasten anzuzeigen.

2 Tippen Sie [Key] an.
Der Menüfunktionsmodus wird aufgerufen.
3 Tippen Sie nochmals [Key] an.
Der Zifferneingabemodus wird angezeigt.



Wenn angezeigt, wird der Zifferneingabebildschirm beim Antippen dieses Felds geschlossen.
Blenden Sie durch Antippen von [⮌] den Zifferneingabebildschirm aus.

4 Tippen Sie die gewünschte Ziffer an.
5 Bestätigen Sie Ihre Auswahl durch Antippen von [Enter] auf dem Zifferneingabebildschirm.

Anzeigen des Top-Menüs (DVD-V)

Wenn eine DVD zwei oder mehr Titel enthält, erscheint das Top-Menü.

Tippen Sie [TOP MENU] auf dem Hauptbildschirm des DVD-Modus an.
Das Top-Menü erscheint.

- *Für Informationen zur Ausführung der erforderlichen Optionen siehe „Wenn eine Menüanzeige erscheint“ auf Seite 22.*

Anzeigen des Menüs (DVD-V)

Wenn eine DVD zwei oder mehr Menüs hat, erscheint zusätzlich zu den Hauptprogrammen ein Menü der verfügbaren Programme.

Tippen Sie [MENU] auf dem Hauptbildschirm des DVD-Modus an.
Die Menüanzeige erscheint.

- *Für Informationen zur Ausführung der erforderlichen Optionen siehe „Wenn eine Menüanzeige erscheint“ auf Seite 22.*

Anzeigen des Menümodusbildschirms (DVD-V)

1 **Tippen Sie [P1/2]* auf dem Hauptbildschirm des DVD-Modus an.**
Die Funktionsführung ändert sich.

* *Die Anzeige hängt von der jeweiligen Disc (Modus) ab.*

2 **Tippen Sie [MENU CONT] an.**
Der Menümodusbildschirm wird angezeigt.

- *Einzelheiten zum Betrieb finden Sie unter „Wenn eine Menüanzeige erscheint“ auf Seite 22.*

Eingeben über den Zifferneingabebildschirm

In diesem Modus können Sie schnell nach dem gewünschten Stück bzw. der Datei oder dem Ordner suchen, indem Sie die Nummer des Stücks/der Datei oder des Ordners eingeben.

Auswählen eines Stücks/einer Datei/eines Kapitels

1 **Tippen Sie im CD/MP3/WMA/AAC/DVD-Modus (außer bei Stopp) [P1/2]* an, um die Funktionsführung zu wechseln.**

* *Das Display richtet sich nach der jeweiligen Quelle (Modus).*

2 **Tippen Sie [10KEY] an.**
Der Zifferneingabemodus wird angezeigt.

3 **Geben Sie die gewünschte Nummer durch Antippen ein.**

4 **Tippen Sie zur Bestätigung [Enter] an.**
Das Stück/die Datei/das Kapitel wird ausgewählt.

- *Tippen Sie für eine CD während des Stückauswahlmodus [▶] usw. an, um den Vorgang zu beenden.*
- *Tippen Sie für eine MP3/WMA/AAC/DVD während des Datei-/Kapitelauswahlmodus erneut [▶] an, um in den Ordner-/Titelauswahlmodus zu wechseln.*

Auswählen eines Ordners/Titels

1 **Tippen Sie im MP3/WMA/AAC/DVD-Stoppmodus [P1/2]* an, um die Funktionsführung zu wechseln.**

* *Das Display richtet sich nach der jeweiligen Quelle (Modus).*

2 **Tippen Sie [10KEY] an.**
Der Zifferneingabemodus wird angezeigt.

3 **Geben Sie die gewünschte Nummer durch Antippen ein.**

4 **Tippen Sie zur Bestätigung [Enter] an.**
Die erste Datei/das erste Kapitel im ausgewählten Ordner/Titel wird wiedergegeben.

- *Tippen Sie während des Datei-/Kapitelauswahlmodus erneut [▶] an, um in den Ordner-/Titelauswahlmodus zu wechseln.*
- *Tippen Sie während des Ordner-/Titelauswahlmodus [▶] usw. an, um den Vorgang zu beenden.*

Stoppen der Wiedergabe (Pre Stop)

(DVD-V) (DivX)

Zum Stoppen der Wiedergabe drücken Sie die Stopptaste. Der aktuelle Wiedergabepunkt wird gespeichert.

1 **Tippen Sie [■] während der Wiedergabe einmal an.**
„Pre Stop“ wird angezeigt.

2 **Tippen Sie im Pre Stop-Modus [►/II] an.**
Die Wiedergabe wird von dem Punkt ab fortgesetzt, an dem sie gestoppt wurde.

- *Bei manchen Discs kann der Punkt, an dem die Wiedergabe gestoppt wird, möglicherweise nicht präzise gespeichert werden.*

Stoppen der Wiedergabe (DVD-V) (DivX)

Tippen Sie während der Wiedergabe zweimal [■] an.
„Stop“ wird angezeigt, und die Wiedergabe stoppt.

- *Die Wiedergabe startet am Anfang der DVD, wenn Sie [►/II] antippen.*

Schneller Vor- und Rücklauf

(DVD-V) (DivX)

DVD-Video, DivX®:

1 **Tippen Sie während der Wiedergabe [I◄◄] (schneller Rücklauf) oder [►►I] (schneller Vorlauf) an und halten Sie die Taste gedrückt.**
Wenn Sie die Taste antippen und länger als 0,5 Sekunde gedrückt halten, erfolgt der Vorlauf/Rücklauf bei der Disc mit doppelter Geschwindigkeit. Wenn Sie die Taste weitere 5 Sekunden oder länger gedrückt halten, erfolgt der Vorlauf/Rücklauf bei der Disc mit 10-facher Geschwindigkeit. Wenn Sie die Taste weitere 10 Sekunden oder länger gedrückt halten, erfolgt der Vorlauf/Rücklauf bei der Disc mit 20-facher Geschwindigkeit.

2 **Um wieder zur normalen Wiedergabe zu schalten, lassen Sie [I◄◄] oder [►►I] los.**

- *Während des schnellen Vorlaufs/Rücklaufs ist kein Ton zu hören.*
- *Bei DVDs wird die Menüanzeige beim schnellen Vorlauf/Rücklauf unter Umständen wieder eingeblendet.*
- *Je nach Disc kann dieser Vorgang möglicherweise nicht ausgeführt werden.*

Suchlauf zum Anfang von Kapiteln/ Dateien (DVD-V) (DivX)

Tippen Sie während der Wiedergabe [I◄◄] oder [►►I] an.
Bei jedem Antippen der Taste wird um ein(e) Kapitel/Stück/Datei weitergeschaltet, wonach die Wiedergabe am ausgewählten Kapitel/Stück oder der ausgewählten Datei wieder einsetzt.

►►I: Zum Starten der Wiedergabe am Anfang des nächsten Kapitels, Stücks oder der nächsten Datei.
I◄◄: Zum Starten der Wiedergabe am Anfang des aktuellen Kapitels, Stücks oder der aktuellen Datei.

- *Manche DVDs sind nicht in Kapitel unterteilt.*

Zusätzliche Erläuterungen
„**Kapitel**“ sind Teile von Spielfilmen oder Musikstücken auf DVDs.
„**Stücke**“ sind Teile einer Musikauswahl auf Musik-CDs.

Standbildwiedergabe (Pause)

(DVD-V) (DivX)

1 **Tippen Sie während der Wiedergabe [►/II] einmal an.**

2 **Tippen Sie [►/II] ein weiteres Mal an, um die Wiedergabe fortzusetzen**

- *Im Standbildmodus wird kein Ton wiedergegeben.*
- *Beim Fortsetzen der Wiedergabe können das Bild und der Ton kurzzeitig stoppen. Es handelt sich nicht um eine Störung.*

Zeitlupe (DVD-V) (DivX)

1 **Wenn Sie im Pausemodus [►►I] angetippt halten, wird das Bild in Zeitlupe mit 1/3 der Normalgeschwindigkeit wiedergegeben.**

2 **Um auf Pause zu schalten, lassen Sie [►►I] los, und um die Wiedergabe fortzusetzen, tippen Sie [►/II] an.**

- *Bei Zeitlupe wird kein Ton wiedergegeben.*
- *1/3 ist die ungefähre Geschwindigkeit. Die tatsächliche Geschwindigkeit hängt von der jeweiligen Disc ab.*

Auswählen von Ordnern (DivX)

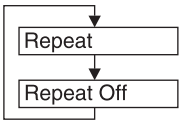
Tippen Sie ■ [▼] oder [▲] an, um den Ordner auszuwählen.

Repeatfunktion (DVD-V) (DivX)

Mit dieser Funktion können Sie Kapitel, Stücke usw. einer Disc wiederholt abspielen.

DVD-Video

1 **Tippen Sie [↻] an.**
Der Repeat-Modus wechselt mit jedem Antippen der Taste.



Das Kapitel wird wiederholt abgespielt.

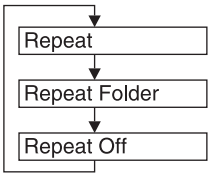
Rückschaltung auf normale Wiedergabe.

- *Die Anzeige kann je nach den angeschlossenen Geräten variieren.*

DivX®

1 **Tippen Sie [↻] an, nachdem Sie [P1/2]* angetippt haben.**
Der Repeat-Modus wechselt mit jedem Antippen der Taste.

* *Tippen Sie **[P1/3]** an, während eine DivX über den USB-Flash-Speicher wiedergegeben wird.*



Die Datei wird wiederholt wiedergegeben.

Der Ordner wird wiederholt wiedergegeben.

Die Disc wird wiederholt abgespielt.

- *Wenn Sie [↻] länger als 2 Sekunden gedrückt halten, wird der REPEAT-Modus stets ausgeschaltet.*

Suchen nach Titel-/Ordnernummer

(DVD-V) (DivX)

Mit dieser Funktion können Sie anhand der Titel auf der DVD bestimmte Stellen leicht finden.

1 **Tippen Sie [P1/2]*1/*2 an, während die Wiedergabe gestoppt ist.**
Die Funktionsführung erscheint.

**1 Die Anzeige hängt von der jeweiligen Disc (Modus) ab.*
2 Tippen Sie **[P1/3] an, während eine DivX über den USB-Flash-Speicher wiedergegeben wird.*

2 **Tippen Sie [10KEY] an.**
Der Zifferneingabemodus wird angezeigt.

3 **Geben Sie einen gewünschten Titel durch Antippen der zugehörigen Titelnummer ein.**
Erläuterungen zum Zifferneingabebildschirm finden Sie auf Seite 22.

4 **Bestätigen Sie Ihre Auswahl durch Antippen von [Enter].**
Die Wiedergabe startet ab dem ausgewählten Titel.

- *Diese Funktion arbeitet nur bei Discs, auf denen Titelnummern aufgezeichnet sind.*
- *Im Pre Stop-Modus setzt die Wiedergabe am Anfang der Kapitel-/Stücknummer ein.*
- *Bei gewissen Discs sind manche Funktionen nicht verfügbar.*

Direktsuchlauf zu einer Kapitel- oder Dateinummer (DVD-V) (DivX)

Mit dieser Funktion können Sie auf einfache Weise zum Anfang eines Kapitels oder einer Datei auf der Disc gelangen.

1 **Tippen Sie in einem anderen als dem Stoppmodus [P1/2]*1/*2 an.**
Die Funktionsführung erscheint.

**1 Die Anzeige hängt von der jeweiligen Disc (Modus) ab.*
2 Tippen Sie **[P1/3] an, während eine DivX über den USB-Flash-Speicher wiedergegeben wird.*

2 **Tippen Sie [10KEY] an.**
Der Zifferneingabemodus wird angezeigt.

3 **Tippen Sie die Nummer des Kapitels oder Stücks an, das wiedergegeben werden soll.**
Erläuterungen zum Zifferneingabebildschirm finden Sie auf Seite 22.

4 **Bestätigen Sie durch Antippen von [Enter] Ihre Auswahl.**
Die Wiedergabe startet ab dem ausgewählten Kapitel oder Stück.

- *Bei einer Disc ohne Kapitel oder Stücke steht diese Funktion nicht zur Verfügung.*

Ändern des Blickwinkels (DVD-V)

Bei DVDs, bei denen Szenen mit verschiedenen Aufnahmeperspektiven gespeichert sind, können Sie während der Wiedergabe den Blickwinkel ändern.

1 **Tippen Sie während der Wiedergabe [P1/2]* an.**
Die Funktionsführung ändert sich.

* *Die Anzeige hängt von der jeweiligen Disc (Modus) ab.*

2 **Tippen Sie [ANGLE] an.**
Bei jeder Tastenbetätigung wird zum jeweils nächsten aufgezeichneten Blickwinkel gewechselt.

- *Der Übergang zwischen Blickwinkeln erfolgt unter Umständen mit Verzögerung.*
- *Der Blickwinkel ändert sich je nach Disc folgendermaßen:*
- *Nahtlos: Der Blickwinkel geht sauber in den neuen über.*
- *Nicht nahtlos: Beim Ändern des Blickwinkels wird vorübergehend ein Standbild angezeigt.*

Umschalten zwischen Tonspuren

(DVD-V) (DivX)

DVDs mit Multiplex-Audio oder Audiosprachen ermöglichen das Umschalten zwischen den Tonspuren während der Wiedergabe.

1 **Tippen Sie während der Wiedergabe [P1/2]*1/*2 an.**

**1 Die Anzeige hängt von der jeweiligen Disc (Modus) ab.*
2 Tippen Sie **[P2/3] an, während eine DivX über den USB-Flash-Speicher wiedergegeben wird.*

2 **Tippen Sie [AUDIO] an.**
Bei jeder Tastenbetätigung wird zur jeweils nächsten aufgezeichneten Tonspur gewechselt.

- *Die zuvor gewählte Tonspur wird beim Einschalten des Geräts bzw. Einlegen einer anderen Disc wieder vorgegeben. Wenn die betreffende Tonspur auf der Disc nicht vorhanden ist, wird die Standardsprache der Disc vorgegeben.*
- *Die Auswahl der Tonspur ist nicht bei allen Discs während der Wiedergabe möglich. Bei solchen Discs müssen Sie die Tonspur über das DVD-Menü auswählen.*
- *Beim Umschalten der Tonspur wird die neue Spur unter Umständen erst nach einer gewissen Verzögerung wiedergegeben.*

Ändern der Untertitel (Subtitle Language) (DVD-V) (DivX)

Bei DVDs, auf denen Untertitel in mehreren Sprachen aufgezeichnet sind, können Sie während der Wiedergabe die gewünschte Sprache auswählen oder die Untertitel ganz ausblenden.

1 **Tippen Sie während der Wiedergabe [P1/2]*1/*2 an.**
Die Funktionsführung ändert sich.

**1 Die Anzeige hängt von der jeweiligen Disc (Modus) ab.*
2 Tippen Sie **[P2/3] an, während eine DivX über den USB-Flash-Speicher wiedergegeben wird.*

2 **Tippen Sie [SUBT.] an.**
Mit jedem Antippen dieser Taste wählen Sie nacheinander die Untertitelsprachen auf der Disc aus bzw. schalten die Untertitel aus (OFF).

- *Beim Ändern der Untertitelsprache wird die neue Sprache unter Umständen erst nach einer gewissen Verzögerung eingeblendet.*
- *Die Auswahl der Untertitel ist nicht bei allen Discs während der Wiedergabe möglich. Bei solchen Discs müssen Sie die Untertitel über das DVD-Menü auswählen.*
- *Die zuvor gewählte Untertitelsprache wird beim Einschalten des Geräts bzw. Einlegen einer anderen Disc wieder vorgegeben. Wenn die betreffende Untertitelsprache auf der Disc nicht vorhanden ist, wird die Standardsprache der Disc vorgegeben. Je nach der Disc unterscheidet sich jedoch möglicherweise die Sprache der Untertitel.*
- *Bei einigen Discs erscheinen die Untertitel auch dann, wenn sie auf OFF gesetzt sind. Je nach der Disc unterscheidet sich jedoch möglicherweise die Sprache der Untertitel.*

Umschaltung über das Disc-Menü (DVD-V)

Beim manchen Discs können Sie die Tonspur (Sprache), den Blickwinkel und die Untertitel über das Disc-Menü auswählen.

1 **Rufen Sie durch Antippen von [MENU] oder [TOP MENU] das Menü auf.**

2 **Wählen Sie zur Bestätigung eine Option.**
Siehe „Wenn eine Menüanzeige erscheint“ auf Seite 22.

Informationen zu DivX

DivX® ist ein Codec-Programm (Software) zur Komprimierung von bewegten Bildern unter Erhalt der Bildqualität mittels einer äußerst ausgereiften Codierung.

- Offizielles DivX® Certified-Produkt
- Wiedergabe aller DivX®-Videos (einschließlich DivX® 5) sowie Standard-Wiedergabe von DivX®-Mediendateien
- DivX®, DivX Certified® und die zugehörigen Logos sind Marken der Rovi Corporation oder ihrer Tochterunternehmen und werden unter Lizenz verwendet.
  DivX Certified® zur Wiedergabe von DivX®-Video einschließlich Premium-Inhalte.

Das Gerät kann CD-R/CD-RW/DVD-R/DVD-RW/DVD+R/DVD+RW-Discs und USB-Flash-Speicher wiedergeben, die mit dem DivX®-Modus und der Erweiterung „avi“, „divx“ oder „div“ aufgenommen wurden.

Das optimale Format für die Wiedergabe von DivX®-Discs ist:

Bildschirmformat: 32 bis 720 Pixel (horizontal) × 32 bis 576 Pixel (vertikal)

Bei einem anderen Seitenverhältnis als 16:9 sind unter Umständen schwarze Balken an der linken und rechten Seite oder am oberen oder unteren Rand des Bildschirms zu sehen.

Bild-Bitrate: „Höchstwert 8 Mbps“ Home Theatre Profile wird unterstützt

Die folgenden Audioaufnahmesysteme werden unterstützt:

MPEG1 Layer III	32 bis 320 kbps
MPEG2 Layer III	8 bis 160 kbps
MPEG2,5 Layer III	8 bis 160 kbps

INFO ZU DIVX-VIDEO:

DivX® ist ein digitales Videoformat, das von DivX, LLC erstellt wurde, einem Tochterunternehmen der Rovi Corporation. Dies ist ein offizielles DivX Certified®-Gerät, das DivX-Videos abspielt. Besuchen Sie divx.com, um weitere Informationen und Software zur Konvertierung Ihrer Dateien in DivX-Videos zu erhalten.

INFO ZU DIVX VIDEO-ON-DEMAND:

Dieses DivX Certified®-Gerät muss registriert werden, um gekaufte Filme im Format DivX Video-on-Demand (VOD) wiederzugeben. Ihren Registrierungscode finden Sie im DivX VOD-Abschnitt im Einrichtungsmenü Ihres Geräts. Unter vod.divx.com finden Sie weitere Informationen zum Abschließen Ihrer Registrierung.

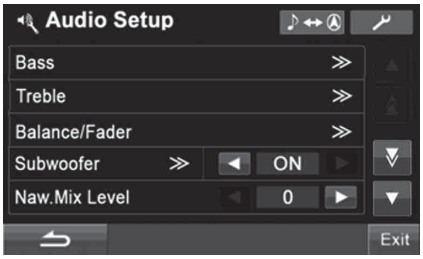
Andere nützliche Funktionen

Einstellen des Tons

1 Tippen Sie [ ] auf dem Hauptbildschirm an.
Die SETUP-Auswahlanzeige erscheint.

2 Tippen Sie die Titelleiste von „Audio Setup“ an.
Der Bildschirm Audio Setup erscheint.

Anzeigebeispiel für die Audioeinstellanzeige



- *Durch Antippen von [ ] können Sie zur vorherigen Anzeige zurückkehren.*
- *Blättern Sie zeilenweise durch die Liste, indem Sie [▲] oder [▼] antippen.*
- *Blättern Sie seitenweise durch die Liste, indem Sie [⏫] oder [⏬] antippen.*

Einstellen der Bass-Steuerung

Sie können die Verstärkung der Bassfrequenzen verändern, um den Klang wunschgemäß abzustimmen. Tippen die Titelleiste von Bass an, um den Basseinstellungsbildschirm anzuzeigen.

- *Die Einstellung kann nicht vorgenommen werden, wenn „Defeat“ auf ON gesetzt ist.*

Einstellen des Basspegels

Sie können die Bassfrequenz verstärken oder abschwächen. Tippen Sie [◀] oder [▶] für „Level“ an, um den gewünschten Basspegel auszuwählen.

Einstellungen: -7 bis +7

Einstellen der Bassmittenfrequenz

Die angezeigte Bassfrequenz wird verstärkt.
Tippen Sie [◀] oder [▶] für Freq. an, um die gewünschte Bassmittenfrequenz auszuwählen.

Einstellungen: 60 Hz, 80 Hz, 100 Hz, 200 Hz

Einstellen der Bassbandbreite

Ändert die verstärkte Bassbandbreite in breit oder eng.
Eine breitere Einstellung verstärkt einen breiteren Frequenzbereich oberhalb und unterhalb der Mittenfrequenz.
Eine engere Einstellung verstärkt nur Frequenzen in der Nähe der Mittenfrequenz.
Tippen Sie [◀] oder [▶] für Q an, um den gewünschten Bassbandbreite auszuwählen.

Einstellungen: 1, 1,25, 1,5, 2

- *Die Basspegeleinstellungen werden einzeln für jede Quelle (FM, MW, LW, CD usw.) gespeichert, bis die Einstellung geändert wird. Die für jede Quelle angepasste Bassfrequenz und Bassbandbreiteneinstellungen gelten auch für alle anderen Quellen (FM, MW, LW, CD usw.).*
- *Diese Funktion ist deaktiviert, wenn „Defeat“ auf ON gesetzt ist.*

Einstellen der Höhensteuerung

Sie können die Verstärkung der Höhenfrequenzen verändern, um den Klang wunschgemäß abzustimmen.
Tippen die Titelleiste von „Treble“ an, um den Einstellungsbildschirm für „Treble“ anzuzeigen.

- *Die Einstellung kann nicht vorgenommen werden, wenn „Defeat“ auf ON gesetzt ist.*

Einstellen des Höhenpegels

Sie können die Höhenfrequenz verstärken.
Tippen Sie [◀] oder [▶] für „Level“ an, um den gewünschten Höhenpegel auszuwählen.

Einstellungen: -7 bis +7

Einstellen der Höhenmittenfrequenz

Die angezeigte Höhenfrequenz wird verstärkt.
Tippen Sie [◀] oder [▶] für „Freq.“ an, um die gewünschte Höhenmittenfrequenz auszuwählen.

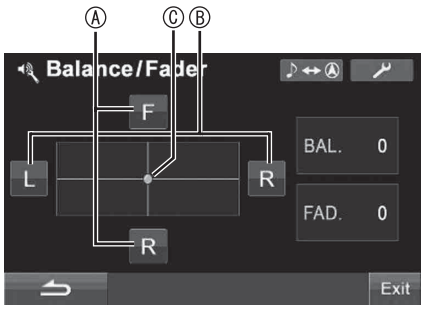
Einstellungen: 10 kHz, 12,5 kHz, 15 kHz, 17,5 kHz

- *Die Höhenpegeleinstellungen werden einzeln für jede Quelle (FM, MW, LW, CD usw.) gespeichert, bis die Einstellung geändert wird. Die für jede Quelle angepasste Höhenfrequenzeinstellungen gelten auch für alle anderen Quellen (FM, MW, LW, CD usw.).*
- *Diese Funktion ist deaktiviert, wenn „Defeat“ auf ON gesetzt ist.*

Einstellung für Balance/Fader

Tippen Sie die Titelleiste von „Balance/Fader“ an.
Es erscheint der Balance-/Überblend-Einstellbildschirm.

Anzeigebeispiel für den Balance/Überblend-Bildschirm



Ⓐ Einstellen der Überblendung

Tippen Sie [F] oder [R] an, um die Lautstärke der Lautsprecher für die Front und das Heck einzustellen.

Einstellungen: F15 bis R15

Ⓑ Einstellen der Balance

Tippen Sie [L] oder [R] an, um die Lautstärke der Lautsprecher links und rechts einzustellen.

Einstellungen: L15 bis R15

Ⓒ Direkte Balance-/Überblendeinstellung

Tippen Sie [○] an, und verschieben Sie das Symbol auf die gewünschte Einstellung.
Oder tippen Sie einen bestimmten Einstellbereich an. Daraufhin verschiebt sich [○] zu dieser Position.
Tippen Sie [L] oder [R] für „Balance“ und [F] oder [R] für „Fader“ zur Feinabstimmung an.

Ein-/Ausschalten des Subwoofers

Tippen Sie [◀] oder [▶] für „Subwoofer“ an, um den Subwoofer auf ON oder OFF zu setzen.

OFF: Der Subwoofer-Ausgang ist ausgeschaltet.
ON: Der Subwoofer-Ausgang ist eingeschaltet.

Einstellen des Subwoofer-Pegels

Wird unter „Ein-/Ausschalten des Subwoofers“ die Option ON gewählt, kann die Einstellung angepasst werden.

1 Tippen Sie die Titelleiste von „Subwoofer“ an.
Der Subwoofer-Einstellbildschirm wird angezeigt.
2 Tippen Sie [◀] oder [▶] für „Level“ an, um die Subwoofer-Ausgabe einzustellen.

Einstellungen: 0 bis 15

Einstellen des Subwoofer-Systems

Wird unter „Ein-/Ausschalten des Subwoofers“ die Option ON gewählt, kann die Einstellung angepasst werden.

1 Tippen Sie die Titelleiste von „Subwoofer“ an.
Der Subwoofer-Einstellbildschirm wird angezeigt.
2 Tippen Sie [◀] oder [▶] für „System“ an, um „System 1“ oder „System 2“ auszuwählen.

System 1: Subwoofer-Pegelwechsel gemäß der Hauptlautstärkeeinstellung.
System 2: Subwoofer-Pegelwechsel nicht gemäß der Hauptlautstärkeeinstellung. Beispiel: Auch bei niedriger Lautstärke ist der Subwoofer noch hörbar.

Einstellen des Nav. Mix Level

Tippen Sie [◀] oder [▶] für „Nav. Mix Level“ an, um die Lautstärke für Ansagen des Navigationssystems einzustellen.

Einstellungen: 0 bis 15

- *Diese Einstellung ist verfügbar, wenn „Nav. Mix“ unter „Einstellen der Navigationsunterbrechung“ (Seite 40) auf ON gesetzt ist.*
- *Die Einstellung kann nicht vorgenommen werden, wenn „Defeat“ auf ON gesetzt ist.*

Einstellen des Hochpassfilters

Wenn „Defeat“ auf OFF gesetzt ist, tippen Sie die Titelleiste von „H.P.F.“ an, um den Einstellbildschirm zu erhalten.
Tippen Sie [◀] oder [▶] für „Front H.P.F.“ an, um den Frontlautsprecher einzustellen.

Einstellungen: OFF, 60 Hz, 80 Hz, 100 Hz

Tippen Sie [◀] oder [▶] für „Rear H.P.F.“ an, um den Hecklautsprecher einzustellen.

Einstellungen: OFF, 60 Hz, 80 Hz, 100 Hz

- *Wählen Sie OFF, wenn keine Anpassung notwendig ist.*

Setzen der Defeat-Funktion auf ON oder OFF

Tippen Sie [◀] oder [▶] an, um „Defeat“ auf ON oder OFF zu setzen.

Suchfunktion

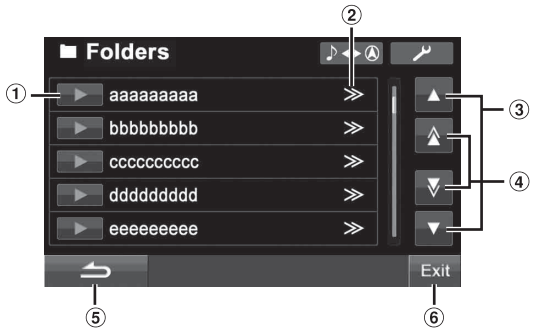
1 Tippen Sie [🔍] in der Funktionsführung an, während sich das Gerät im CD-, MP3/WMA/AAC- oder DivX®-Modus befindet.
Der Suchlisten-Bildschirm erscheint.

Wählen Sie ein Stück oder einen Ordner

Tippen Sie [▶] an, um direkt wiederzugeben.

Wenn für eine hierarchische Liste generiert wird, erscheint ≫.
Tippen Sie die Titelleiste an, um die betreffenden Hierarchielisten-Bildschirme anzuzeigen.

Beispiel eines Such-Bildschirms



① Tippen Sie zur direkten Auswahl [▶] an. Das Stück (oder der Ordner/die Datei) wird wiedergegeben.
② ≫ wird angezeigt, wenn eine hierarchische Liste vorhanden ist.
③ Blättern Sie zeilenweise durch die Liste, indem Sie [▲] oder [▼] antippen.
④ Blättern Sie seitenweise durch die Liste, indem Sie [⏫] oder [⏬] antippen.
⑤ Tippen Sie [⮌] an, um zum vorherigen Listenbildschirm zurückzukehren.
⑥ Durch Antippen von [Exit] wird der Suchbildschirm ausgeblendet und der vorherige Hauptbildschirm angezeigt.

Interner CD-Playermodus

1 Der Stücklisten*-Bildschirm erscheint.
2 Tippen Sie am gewünschten Stücktext [▶] an*.
Das ausgewählte Stück wird wiedergegeben.

* *Nur bei einer textkompatiblen CD.*

- *Wenn die Disc keinen Text enthält, erscheint „TRACK“ in der Stücktextliste.*

Interner MP3/WMA/AAC/DivX® Player-Modus

1 Die Anzeige mit der Ordnerliste erscheint.
Wählen Sie den gewünschten Ordner aus, und tippen Sie dann die Titelleiste an.
(≫ wird nur angezeigt, wenn sich im ausgewählten Ordner eine Datei befindet.)
Die Anzeige mit der Dateiliste erscheint.

- *Tippen Sie [▶] an, um die Wiedergabe des Ordners direkt zu starten.*

2 Tippen Sie [▶] am gewünschten Dateinamen an.
Die ausgewählte Datei wird wiedergegeben.

Rear-Funktion

Die Fond-Monitorfunktion leitet unabhängig unterschiedliche Quellen im Fahrzeug in den vorderen und hinteren Bereich. Während Sie beispielsweise vorne Radio oder eine andere Audioquelle hören, kann gleichzeitig hinten im Fahrzeug über den optionalen Fond-Monitor und die Headphones eine DVD angesehen werden.

1 Drücken Sie SOURCE/⏻.
Die SOURCE-Auswahlanzeige erscheint.

2 Tippen Sie [Rear] an.
Die Fond-Auswahlanzeige wird eingeblendet.

- *Dieser Funktion kann nicht verwenden werden, wenn unter „Einstellen des Bild-/Tonsignalausgangs“ (Seite 41) für „System Setup“ die Einstellung OFF vorgenommen wurde.*
- *Wenn auf dem Fond-Auswahlbildschirm **[Main]** angetippt wird, wechselt die Anzeige in den Quellen-Hauptbildschirm.*

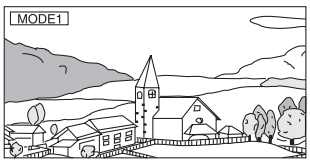
3 Tippen Sie die gewünschte Quelle an, wie beispielsweise eine visuelle (Aux-Eingang, integriertes DVD-Laufwerk), um sie auszuwählen.

- *Tippen Sie **[Off]** an, um die Fond-Monitorfunktion auszuschalten.*
- *Wenn AUX1 IN auf OFF und AUX2 IN auf iPod Video gesetzt ist, wird die AUX-Quelle nicht angezeigt. Siehe „Einstellen des AUX-Modus“ (Seite 40).*
- *Einige Quellen, wie DVB-T (TUE-T250DV) etc., können im Heckmonitor nur dann angezeigt werden, wenn sie mit der Hauptquelle identisch sind.*

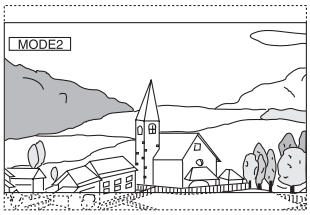
Umschalten zwischen Displaymodi

Tippen Sie bei parkendem Fahrzeug [WIDE] auf dem Quellen-Hauptbildschirm an.
Bei jedem Antippen wird nach folgendem Schema weitergeschaltet:

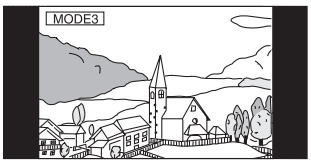
Modus 1 (WIDE) → Modus 2 (CINEMA) → Modus 3 (NORMAL) → Modus 1 (WIDE)



Bei Modus 1 (Breitbild) wird ein normales Bild horizontal gestreckt, um es an das Seitenverhältnis eines Breitbildmonitors anzupassen.



Bei Modus 2 (Kino) wird ein normales Bild horizontal und vertikal gestreckt. Dieser Modus eignet sich zum Darstellen eines Bildes mit dem Seitenverhältnis 16:9.



Bei Modus 3 (Normal) wird ein normales Bild in der Mitte des Bildschirms und mit vertikalen schwarzen Streifen auf beiden Seiten angezeigt.

Nur Wechseln der Visual-Bildquelle (Simultan-Funktion)

Sie können das Bild einer anderen Quelle einblenden, während Sie den Ton der aktuellen Quelle hören.

1 Tippen Sie [V.Sel] an.
Die Auswahlanzeige VISUAL erscheint.

2 Tippen Sie die gewünschte Bildquelle an.
Das Gerät schaltet zur gewünschten Bildquelle um.

Beenden der Visual Funktion

1 Tippen Sie [V.Sel] an.

2 Tippen Sie [Normal] an.
Die Simultan-Funktion wird deaktiviert.

- *Um die Einstellung anzuwenden, stellen V.Sel unter „Einstellen der VISUAL-Taste“ (Seite 35) ein.*
- *Die Simultan-Funktion arbeitet nicht, wenn die Audioquelle im Navigationsmodus ist.*
  Wenn Navi unter „Einstellen der VISUAL-Taste“ (Seite 35) eingestellt ist, kann nur der Navigationsbildschirm aufgerufen werden.
- *Wenn AUX1 IN auf OFF und AUX2 IN auf iPod Video gesetzt ist, wird die AUX-Quelle nicht angezeigt. Siehe „Einstellen des AUX-Modus“ (Seite 40).*

Ein-/Ausschalten des Displays

Mit der Blackout-Funktion können Sie die Monitoranzeige ausschalten, um den Stromverbrauch zu reduzieren.
Diese Energieeinsparung verbessert die Klangqualität.

1 Tippen Sie [V.Sel] an.
Die Auswahlanzeige VISUAL erscheint.

2 Tippen Sie [Off] an.
Die Hintergrundbeleuchtung des Displays erlischt.

3 Wenn Sie [Off] erneut antippen, schalten Sie die Hintergrundbeleuchtung wieder ein.

- *Um die Einstellung anzuwenden, stellen V.Sel unter „Einstellen der VISUAL-Taste“ (Seite 35) ein.*
- *Wenn im Blackout-Modus eine beliebige Taste auf dem Gerät gedrückt oder der Hauptbildschirm angetippt wird, wird die Funktion für 5 Sekunden eingeblendet. Damit werden vor dem Zurückkehren in den Blackout-Modus der ordnungsgemäße Betrieb bestätigt und weitere Funktionen ermöglicht.*

Einstellungen (Setup)

DVD-Einstellungen

Einstellen von DVD-Funktionen

Der Bildschirm für den DVD-Modus kann nur bei angezogener Handbremse aufgerufen werden. Wenn Sie versuchen, diesen Bildschirm während der Fahrt einzublenden, wird die Warnmeldung „Can't operate while driving“ (Bedienung während der Fahrt nicht möglich) angezeigt.

Bedienschritte 1 bis 5 der folgenden Vorgangsbeschreibung sind für alle Einstelloptionen von „DVD Setup“ gleich. Näheres dazu finden Sie in den Abschnitten zu den jeweiligen Optionen.

1 Tippen Sie [ ] auf dem Hauptbildschirm an.
Die SETUP-Auswahlanzeige erscheint.

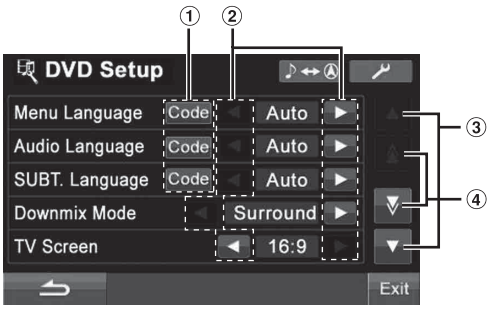
2 Tippen Sie die Titelleiste von „Source Setup“ an.
Der Bildschirm Source Setup erscheint.

3 Tippen Sie die Titelleiste von „DVD Setup“ an.
Der DVD-Setup-Bildschirm erscheint.

4 Tippen Sie [◄] oder [►] usw. für die betreffende Option an, um die Einstellung zu ändern.

Einstelloptionen:
Menu Language / Audio Language / SUBT. Language / Downmix Mode / TV Screen / DOLBY / DivX Info.

Anzeigebeispiel für den DVD-Setup-Bildschirm



① Tippen Sie [Code] an, um den Zifferneingabebildschirm aufzurufen.
② Stellen Sie durch Antippen von [◄] oder [►] die gewünschte Sprache/Option ein.
③ Tippen Sie [▲] oder [▼] an, um zeilenweise durch die Einstellungsliste zu blättern.
④ Tippen Sie [⏫] oder [⏬] an, um seitenweise durch die Einstellungsliste zu blättern.

5 Tippen Sie [⮌] an, um wieder den vorhergehenden Bildschirm aufzurufen.

- *Durch Antippen von **[Exit]** wird der Bildschirm „DVD Setup“ ausgeblendet und der vorherige Hauptbildschirm angezeigt.*
- *Unmittelbar nach dem Ändern des DVD-Modus (während das System automatisch die Daten schreibt), darf die Zündung nicht ausgeschaltet (der Zündschlüssel nicht auf OFF gestellt) werden. Andernfalls werden die Einstellungen möglicherweise nicht geändert.*
- *Je nach DVD tritt diese Einstellung eventuell erst dann in Kraft, nachdem die Disc ausgeworfen und wieder eingezogen wurde.*

Ändern von Spracheneinstellungen

Sie können je nach Bevorzugung jeweils eine Sprache für DVD-Ton, -Untertitel und -Menü festlegen.
Die hier vorgenommenen Einstellungen definieren die Standardsprachen. Die Einstellung einer Standardsprache ist beispielsweise nützlich, wenn Sie immer den deutschen DVD-Ton hören möchten. (Die Einstellung für die Sprache ist nicht bei allen Discs wirksam. Bei gewissen Discs ist die Standardsprache werkseitig vorgegeben.)

- *Beim Ändern dieser Einstellungen werden die früheren Einstellungen überschrieben. Notieren Sie die aktuellen Einstellungen, bevor Sie Änderungen vornehmen. Die Einstellungen werden beim Abklemmen der Fahrzeugbatterie gelöscht.*
- *Wenn Sie nur vorübergehend eine andere Sprache für die aktuelle Disc auswählen möchten, stellen Sie diese über das DVD-Menü ein oder führen den unter „Umschalten zwischen Tonspuren“ (Seite 26) beschriebenen Bedienvorgang aus.*
- *Wenn die gewünschte Sprache auf der Disc nicht enthalten ist, wird die Standardsprache der Disc vorgegeben.*

Einstellung der Sprache für Menüs

Hier können Sie die Sprache für Menüs (Titelmenü usw.) festlegen.

Einstelloption: Menu Language
Einstellungen: Auto / EN / JP / DE / ES / FR / IT / SE / RU / CN

- *Wenn Sie „Auto“ wählen, wird die Standard-Menüsprache der Disc vorgegeben.*

Einstellung der Sprache für Ton

Hier definieren Sie die Standardsprache für den über die Lautsprecher wiedergegebenen Ton.

Einstelloption: Audio Language
Einstellungen: Auto / EN / JP / DE / ES / FR / IT / SE / RU / CN

- *Wenn Sie „Auto“ wählen, wird die Standard-Audiosprache der Disc vorgegeben.*

Einstellung der Sprache für Untertitel

Hier können Sie die Sprache für die eingeblendeten Untertitel wählen.

Einstelloption: SUBT. Language
Einstellungen: Auto / EN / JP / DE / ES / FR / IT / SE / RU / CN

- *Wenn Sie „Auto“ wählen, wird die Standard-Untertitelsprache der Disc vorgegeben.*

Auswahl einer nicht angezeigten Sprache

1 Tippen Sie [Code] an.
Der Zifferneingabebildschirm wird angezeigt.
2 Tippen Sie die vierstellige Sprachennummer ein.
Die einzelnen Sprachen mit ihren Codes sind in der „Liste der Sprachencodes“ (Seite 57) aufgeführt.
3 Tippen Sie [Enter] an, um die Nummer zu speichern.

Einstellen des Downmix-Modus

Diese Funktion steht bei Dolby Digital-Ton zur Verfügung.

Einstelloption: Downmix Mode
Einstellungen: Surround / Stereo

Surround: Surround-kompatibler Downmix
Stereo: Stereo-Downmix

Anpassung des Bildschirmausgangs

Anhand des unten beschriebenen Verfahrens können Sie den Ausgabebildschirm an den verwendeten Fernsehmonitor (Fondmonitor) anpassen.
Diese Einstellung kann auch auf den IVE-W530BT angewendet werden.
Wenn kein Fondmonitor angeschlossen ist, lautet die Einstellung für den Bildschirm 16:9.

Einstelloption: TV Screen
Einstellungen: 4:3 LB / 4:3 PS / 16:9

- *Bei manchen Discs wird das Bild möglicherweise nicht an die gewählte Bildschirmgröße angepasst. (Einzelheiten finden Sie in den Erläuterungen auf der Hülle der Disc.)*

4:3 LETTER BOX:
Für Monitore mit gewöhnlichem Bildseitenverhältnis (4:3, normales Seitenverhältnis für Fernseher). Wenn Sie diese Einstellung wählen, erscheint beim Abspielen gewisser Programme (z. B. Spielfilme mit 16:9-Seitenverhältnis) ein schwarzer Streifen am oberen und unteren Bildrand. Die Breite dieser Streifen hängt vom ursprünglichen Seitenverhältnis ab, in dem der Film veröffentlicht wurde.

4:3 PAN-SCAN:
Für Monitore mit gewöhnlichem Bildseitenverhältnis (4:3). Bei dieser Einstellung füllt das Bild den gesamten Bildschirm aus. Dies bedeutet jedoch, dass bei Programmen mit einem anderen Seitenverhältnis (z. B. 16:9-Spielfilm) das Bild am linken und rechten Rand beschnitten wird.

16:9 WIDE:
Für Monitore mit Breitbildschirm. Dies ist die werkseitige Voreinstellung.

Einstellen des DOLBY-Dynamikumfangs

Der DOLBY-Dynamikumfang kann ausgewählt werden.

Einstelloption: DOLBY
Einstellungen: RF / Line / OFF

Anzeigen von DivX®-Disc-Informationen

DivX

Einstelloption: DivX Info.

Wenn die Titelleiste von „DivX Info.“ angetippt wird, wird ein registrierter DivX®-Dateicode oder Deaktivierungscode angezeigt.

- *Während des Wiedergabemodus für DISC/USB/iPod werden die oben genannten Informationen nicht angezeigt.*

Quelleneinstellungen

Einstellen von Quellenfunktionen

Der Bildschirm für den Quellenmodus kann nur bei angezogener Handbremse aufgerufen werden. Wenn Sie versuchen, diesen Bildschirm während der Fahrt einzublenden, wird die Warnmeldung „Can't operate while driving" (Bedienung während der Fahrt nicht möglich) angezeigt.

Bedienschritte 1 bis 5 der folgenden Vorgangsbeschreibung sind für alle Einstelloptionen von „Source Setup" gleich. Näheres dazu finden Sie in den Abschnitten zu den jeweiligen Optionen.

1 Tippen Sie [ ] auf dem Hauptbildschirm an.
Die SETUP-Auswahlanzeige erscheint.

2 Tippen Sie die Titelleiste von „Source Setup" an.
Der Bildschirm Source Setup erscheint.

3 Tippen Sie die Titelleiste des gewünschten Setup-Modus an.

DVD Setup*1 / Radio Setup / BLUETOOTH Setup*2 / RDS Setup*3

*1 *Siehe „DVD-Einstellungen" auf Seite 31.*
*2 *Wird angezeigt, wenn „BLUETOOTH IN" auf eine andere Einstellung als „OFF" gesetzt ist (Seite 41).*
*3 *Siehe „RDS-Betrieb" auf Seite 16.*

4 Tippen Sie [◄], [►] oder die Titelleiste usw. für die betreffende Option an, um die zugehörigen Einstellungen zu ändern.

Radio Setup:
RDS Clock DISP / FM Level / PI Seek / RDS Regional / PTY Language / PTY31

BLUETOOTH Setup:
Paired Devices / Device Search / Clear Device / Service Provider / Visible Mode / Auto Answer / Speaker Select / MIC Input / Firmware Version / Firmware Update / BT Menu Language / Shortcut Memory

- *Einzelheiten zu „BLUETOOTH Setup" finden Sie unter „BLUETOOTH-Einstellungen" (Seite 43).*

5 Tippen Sie [ ] an, um wieder den vorhergehenden Bildschirm aufzurufen.

Radio-Einstellungen

„Radio Setup" ist im Quellen-Hauptbildschirm unter Schritt 3 ausgewählt.

RDS-Zeitanzeige

Wenn diese Option auf ON gesetzt ist, wird die Uhr automatisch anhand der von RDS-Sendern ausgestrahlten Zeitinformation eingestellt.

Einstelloption: RDS Clock DISP
Einstellungen: OFF / ON

OFF: Einstellung erfolgt manuell.
ON: Automatische Uhrzeitberichtigung anhand der empfangenen Zeitdaten. Die Uhr kann in diesem Fall nicht manuell eingestellt werden.
Zum manuellen Einstellen der Uhr müssen Sie diese Option auf OFF setzen.

Einstellen der Quellensignalpegel

Wenn ein großer Lautstärkeunterschied zwischen CD und UKW vorliegt, können Sie den UKW-Signalpegel zur Anpassung verändern.

Einstelloption: FM Level
Einstellungen: Low / High

PI Seek-Einstellung

Einstelloption: PI Seek
Einstellungen: OFF / Auto

Empfang von RDS-Regionalsendern (lokal)

Wenn Sie OFF wählen, empfängt das Gerät automatisch den jeweiligen RDS-Regionalsender.

Einstelloption: RDS Regional
Einstellungen: OFF / ON

Umschalten der Anzeigesprache für PTY (Programmtyp)

Sie können eine der angebotenen Anzeigesprachen wählen.

Einstelloption: PTY Language
Einstellungen: GB / NL / F / D / I / E

PTY31-Einstellung (Notfalldurchsagen)

Der Empfang von PTY31-Nachrichten (Notfalldurchsagen) kann je nach Bedarf ON/OFF werden.

Einstelloption: PTY31
Einstellungen: OFF / ON

- *Wenn PTY31 auf ON gesetzt ist, gibt das Gerät bei Ausstrahlung einer Notfalldurchsage dieser automatisch Priorität und unterbricht das gegenwärtig gehörte Programm.*
- *Während des PTY31-Empfangs wird „Alarm" angezeigt.*

Display-Einstellungen

Einstellen von Display-Funktionen

Der Bildschirm für den Display-Modus kann nur bei angezogener Handbremse aufgerufen werden. Wenn Sie versuchen, diesen Bildschirm während der Fahrt einzublenden, wird die Warnmeldung „Can't operate while driving" (Bedienung während der Fahrt nicht möglich) angezeigt.

Bedienschritte 1 bis 4 der folgenden Vorgangsbeschreibung sind für alle Einstelloptionen von „Display Setup" gleich. Näheres dazu finden Sie in den Abschnitten zu den jeweiligen Optionen.

1 Tippen Sie [ ] auf dem Hauptbildschirm an.
Die SETUP-Auswahlanzeige erscheint.

2 Tippen Sie die Titelleiste von „Display Setup" an.
Der Bildschirm „Display Setup" erscheint.

3 Tippen Sie [◀] oder [▶] usw. für die betreffende Option an, um die Einstellung zu ändern.

Einstelloptionen:
Visual EQ*1 / Dimmer / Screen Dimmer Level*2 / Function Guide Fade / Base Color / Screen Alignment / Visual Key

*1 *Weitere Informationen finden Sie unter „Einstellen der Visual EQ-Funktionen" auf Seite 35.*
*2 *Wird nicht angezeigt, wenn „Dimmer" auf „OFF" gesetzt ist.*

4 Tippen Sie [ ] an, um wieder den vorhergehenden Bildschirm aufzurufen.

- *Durch Antippen von **[Exit]** wird der Bildschirm „Display Setup" ausgeblendet und der vorherige Hauptbildschirm angezeigt.*
- *Unmittelbar nach dem Ändern des Display Mode (während das System automatisch die Daten schreibt), darf die Zündung nicht ausgeschaltet (der Zündschlüssel nicht auf OFF gestellt) werden. Andernfalls werden die Einstellungen möglicherweise nicht geändert.*

Einstellen der Helligkeit der Hintergrundbeleuchtung

Die Hintergrundbeleuchtung erfolgt über eine Leuchtstoffröhre im LCD-Bildschirm. Eine Steuerfunktion für die Beleuchtung stellt die Helligkeit der Hintergrundbeleuchtung auf die Helligkeit im Fahrzeug ein, so dass die Anzeigen auf dem Bildschirm jederzeit gut zu erkennen sind.

Einstelloption: Dimmer
Einstellungen: Auto / ON / OFF

Auto:	Die Helligkeit der Hintergrundbeleuchtung des Monitors wird automatisch in Übereinstimmung mit der Helligkeit im Fahrzeuginnern eingestellt.
ON:	Die Hintergrundbeleuchtung des Monitors bleibt dunkel.
OFF:	Die Dimmer-Funktion ist deaktiviert, und die Hintergrundbeleuchtung des Monitors ist immer hell.

- *Bei Wahl von ON oder Auto wirkt sich die Einstellung auch auf die Tastenbeleuchtung aus, die in Abschnitt „Einstellen der nächtlichen Tastenbeleuchtung mit dem Dimmer" (Seite 38) erläutert ist.*

Einstellen der Mindesthintergrundbeleuchtung

Sie können die Helligkeit der Hintergrundbeleuchtung verringern (LOW). Diese Funktion ist zum Beispiel sehr praktisch, um die Hintergrundbeleuchtung bei Nachtfahrten zu verringern.

Einstelloption: Screen Dimmer Level
Einstellungen: –15 bis +15

Sie können den Pegel im Bereich von MIN (–15) bis MAX (+15) einstellen.
Am Ende des Einstellbereichs wird „MIN" oder „MAX" angezeigt.

Einstellen der Funktionsführung auf ON/ OFF (Function Guide Fade)

Bei der Einstellung auf ON wird die Funktionsführung ausgeblendet, wenn 5 Sekunden lang für die Radioquelle, USB-Quelle usw. keine Funktion ausgeführt wird. Um die Funktionsführung einzublenden, tippen Sie den Bildschirm leicht an.

Einstelloption: Function Guide Fade
Einstellungen: OFF / ON

- *Im DVD-Wiedergabemodus wird die Funktionsführung ausgeblendet, wenn 5 Sekunden lang keine Funktion ausgeführt wird, auch wenn die Einstellung auf OFF gesetzt ist.*

Umschalten der Hintergrundfarbe für angezeigte Textzeichen

Sie können zwischen 4 verschiedenen Farben für die Hintergrundfarbe angezeigter Textzeichen wählen.

Einstelloption: Base Color
Einstellungen: Blue / Red / Green / Amber

Einstellen des Touchscreens

Diese Einstellung ist erforderlich, wenn die Anzeigeposition auf dem Flüssigkristallbildschirm (LCD-Bildschirm) und die Berührungsposition auf dem Berührungsbildschirm nicht übereinstimmen.

Einstelloption: Screen Alignment
Einstellungen: ☒ / Reset

1 Tippen Sie die Titelleiste von „Screen Alignment“ an.
Die Einstellanzeige erscheint.
2 Tippen Sie die Markierung ☒ in der unteren linken Bildschirmecke genau an.
Auf dem Display erscheint die Einstellanzeige.
3 Tippen Sie die Markierung ☒ in der oberen rechten Bildschirmecke genau an.
Damit ist die Einstellung abgeschlossen, und der Bildschirm des Display Setup-Modus wird wieder angezeigt.

- *Wenn Sie statt der Markierung ☒ eine andere Stelle angetippt haben, tippen Sie **[Reset]** an, um die Einstellanzeige auf die werksseitige Einstellung zurückzusetzen.*
- *Wenn Sie auf der Einstellanzeige [⮌] antippen, erfolgt keine Einstellung, und der Bildschirm „Display Setup“ wird wieder angezeigt.*

Einstellen der VISUAL-Taste

Einstelloption: Visual Key
Einstellungen: Navi / V.Sel

Navi: Wenn Navi eingestellt ist, erscheint oben rechts im Bildschirm [♪↔Ⓐ]. Tippen Sie [♪↔Ⓐ] an, um direkt zum Navigationsbildschirm zu wechseln. (Nur wenn ein optionales Alpine RGB-Navigationssystem angeschlossen ist.)

V.Sel: Wenn V.Sel eingestellt ist, erscheint oben rechts im Bildschirm [V.Sel]. Ruft erneut den VISUAL-Auswahlbildschirm auf, indem Sie im Quellen-Hauptbildschirm [V.Sel] antippen.

Visual EQ™

Einstellen der Visual EQ-Funktionen

Die folgenden Schritte 1 bis 4 sind für alle Einstelloptionen von „Visual EQ“ gleich. Näheres dazu finden Sie in den Abschnitten zu den jeweiligen Optionen.

1 Tippen Sie nach Ausführung der Schritte 1 und 2 unter „Einstellen von Display-Funktionen“ (Seite 34) die Titelleiste von Visual EQ an.
Der Bildschirm „Visual EQ“ erscheint.

2 Wählen Sie durch Antippen von [▲] oder [▼] die gewünschte Option aus.

Einstelloptionen:
Visual EQ* ↔ Bright ↔ Color* ↔ Tint* ↔ Contrast ↔ Sharp* ↔ User Memory*

* *Die Einstellung steht im Bildquellenmodus zur Verfügung. (mit Ausnahme des Navigationsbildschirms)*

3 Ändern Sie die Einstellung der ausgewählten Option durch Antippen von [◀] oder [▶].

4 Tippen Sie [⮌] an, um wieder den vorhergehenden Bildschirm aufzurufen.

- *Durch Antippen von **[Exit]** wird der Bildschirm „Display Setup“ ausgeblendet und der vorherige Hauptbildschirm angezeigt.*
- *Pro Seite kann nur eine Einstelloption angezeigt werden. Sie können die gewünschte Helligkeit, den Farbton usw. über den angezeigten Bildschirm auswählen.*

Auswählen des Visual EQ-Modus (Werkseinstellung)

Sie können den für die Bildquelle am besten geeigneten Modus auswählen.

Einstelloption: Visual EQ
Einstellungen: OFF (FLAT) / Night M. / Soft / Sharp / Contrast / P-1 / P-2

OFF (FLAT):	Werksseitige Einstellung
Night M.:	Geeignet für Filme mit bei Dunkelheit spielenden Szenen.
Soft:	Geeignet für Computerspiele und Animationsfilme.
Sharp:	Geeignet für alte Filme mit unscharfen Bildern.
Contrast:	Geeignet für neue Filme.
P-1:	Ruft den Visual EQ-Modus ab, der im Speicher P-1 gespeichert ist; siehe „Speichern von Visual EQ“ (Seite 36).
P-2:	Ruft den Visual EQ-Modus ab, der im Speicher P-2 gespeichert ist; siehe „Speichern von Visual EQ“ (Seite 36).

- *Wenn Sie eine der Einstellungen (Night M. bis Contrast) ausgewählt und den gewünschten Wert für Helligkeit, Farbton usw. eingestellt haben und dann wieder die werksseitige Einstellung aktivieren möchten, setzen Sie diese Funktion auf OFF.*
- *Wenn nach dem Auswählen einer beliebigen Einstellung (Night M. bis Contrast) die Helligkeit, der Farbton usw. wie gewünscht eingestellt werden, wird „Custom“ angezeigt.*

Helligkeitseinstellung

Einstelloption: Bright
Einstellungen: –15 ~ +15

Der Helligkeits-Einstellbereich geht von MIN (–15) bis MAX (+15). Am Ende des Einstellbereichs wird „MIN“ oder „MAX“ angezeigt.

- *Wenn eine beliebige Einstellung für Visual EQ gewählt wurde, wird die Helligkeit automatisch entsprechend der Innenbeleuchtung des Fahrzeugs angepasst, solange „Auto“ unter „Einstellen der Helligkeit der Hintergrundbeleuchtung“ (Seite 34) eingestellt ist.*

Farbintensitätseinstellung

Einstelloption: Color
Einstellungen: -15 ~ +15

Der Bildfarben-Einstellbereich geht von MIN (–15) bis MAX (+15). Am Ende des Einstellbereichs wird „MIN“ oder „MAX“ angezeigt.

- *Eine Farbeinstellung kann nur in den Modi für iPod video, DVD, USB-Video und AUX vorgenommen werden.*
- *Wenn ein RGB-Navigationssystem angeschlossen ist, kann keine Farbeinstellung vorgenommen werden.*

Farbtoneinstellung

Einstelloption: Tint
Einstellungen: G15 ~ R15

Der Farbton-Einstellbereich geht von G15 bis R15. Am Ende des Einstellbereichs wird „G MAX“ oder „R MAX“ angezeigt.

- *Eine Farbtoneinstellung kann nur in den Modi für iPod video, DVD, USB-Video und AUX vorgenommen werden.*
- *Wenn das Bild von der externen Eingabe auf PAL eingestellt ist, können Sie den Farbton (Tint) nicht anpassen.*
- *Wenn ein RGB-Navigationssystem angeschlossen ist, kann keine Farbtoneinstellung vorgenommen werden.*

Einstellen des Bildkontrasts

Einstelloption: Contrast
Einstellungen: -15 bis +15

Sie können für den Bildkontrast einen Wert zwischen -15 und +15 einstellen. „HIGH“ und „LOW“ werden als Höchst- und Mindestwert angezeigt.

Einstellen der Bildqualität

Einstelloption: Sharp
Einstellungen: -5 bis +5

Die Bildqualität kann in einem Bereich von -5 bis +5 eingestellt werden. „SOFT“ und „HARD“ werden als Höchst- und Mindestwerte angezeigt.

- *Die Einstellung der Bildqualität kann nur in den Modi für iPod video, DVD, USB-Video und AUX vorgenommen werden.*
- *Wenn ein RGB-Navigationssystem angeschlossen ist, kann keine Einstellung für die Bildqualität vorgenommen werden.*

Speichern von Visual EQ

Sie können die Einstellungen speichern, die Sie in den jeweiligen Abschnitten „Einstellen“ für die Bildhelligkeit, den Farbton, die Farbtiefe, die Bildqualität und den Bildkontrast vorgenommen haben.

Einstelloption: User Memory
Einstellungen: P-1 / P-2

1. Tippen Sie nach Abschluss der Einstellung für Helligkeit, Farbton, Farbe, Schärfe und Kontrast (Seite 36) die Tasten [◀] oder [▶] für „User Memory“ an, und wählen Sie die Speichernummer „P-1“ oder „P-2“ aus, in denen die Einstellungen gespeichert werden sollen.
2. Wählen Sie die Speichernummer aus und tippen Sie [L-Memory] an.
   Damit wird der eingestellte Visual EQ-Modus gespeichert.

- *Sie können den unter P-1 oder P-2 gespeicherten Visual EQ-Modus abrufen, wie in Abschnitt „Auswählen des Visual EQ-Modus (Werkseinstellung)“ (Seite 36) erläutert.*

Allgemeine Einstellungen

Einstellen von allgemeinen Funktionen

Die der Bildschirm für die allgemeinen Einstellungen kann nur bei angezogener Handbremse aufgerufen werden. Wenn Sie versuchen, diesen Bildschirm während der Fahrt einzublenden, wird die Warnmeldung „Can't operate while driving" (Bedienung während der Fahrt nicht möglich) angezeigt.

Bedienschritte 1 bis 4 der folgenden Vorgangsbeschreibung sind für alle Einstelloptionen von „General Setup" gleich. Näheres dazu finden Sie in den Abschnitten zu den jeweiligen Optionen.

1 Tippen Sie [ ] auf dem Hauptbildschirm an.
Die SETUP-Auswahlanzeige erscheint.

2 Tippen Sie die Titelleiste von „General Setup" an.
Der Bildschirm „General Setup" erscheint.

3 Tippen Sie [◀], [▶] oder die Titelleiste usw. für die betreffende Option an, um die zugehörigen Einstellungen zu ändern.

Einstelloptionen:
Clock / Clock Mode*1 / Clock Adjust*1 / Summer Time*1 / Demonstration / Beep / Beep Level*2 / Auto Scroll / Language Sel. / Dimmer Level*3 / Security Code

*1 *Wird nur dann angezeigt, wenn „Clock" auf „ON" gesetzt ist.*
*2 *Wenn Beep auf ON gesetzt ist, wird die Option angezeigt.*
*3 *Wird nicht angezeigt, wenn „OFF" unter „Einstellen der Helligkeit der Hintergrundbeleuchtung" eingestellt ist (Seite 34).*

4 Tippen Sie [ ] an, um wieder den vorhergehenden Bildschirm aufzurufen.

- *Durch Antippen von **[Exit]** wird der Bildschirm „General Setup" ausgeblendet und der vorherige Hauptbildschirm angezeigt.*
- *Unmittelbar nach dem Ändern des General Mode (während das System automatisch die Daten schreibt), darf die Zündung nicht ausgeschaltet (der Zündschlüssel nicht auf OFF gestellt) werden. Andernfalls werden die Einstellungen möglicherweise nicht geändert.*

Uhrzeitanzeige

Die Uhrzeitanzeige auf dem Monitorschirm kann ein- und ausgeschaltet werden.

Einstelloption: Clock
Einstellungen: OFF / ON

Einstellen der Uhrenanzeige

Sie können für die Uhrenanzeige eine 12-Stunden- oder 24-Stundenanzeige wählen.

Einstelloption: Clock Mode
Einstellungen: 24h / 12h

Uhrzeiteinstellung

Einstelloption: Clock Adjust
Weitere Einstelloptionen: Hour / Minute / Time Adjust
Einstellungen: 0-23 / 0-59 / Reset

Hour: Zum Einstellen der Stunden.
Minute: Zum Einstellen der Minuten.
Reset: Bei einer Uhrzeit von weniger als 30 Minuten nach der vollen Stunde werden „0" Minuten angezeigt. Bei mehr als 30 Minuten schaltet die Uhr um eine Stunde weiter.

- *Der Uhreinstellmodus wird beendet, wenn Sie das Gerät ausschalten oder [ ] oder **[Exit]** antippen.*
- *Die Uhreinstellung kann erfolgen, wenn „RDS-Zeitanzeige" (Seite 33) auf OFF gesetzt ist.*

Einstellen der Sommerzeit

Einstelloption: Summer Time
Einstellungen: OFF / ON

ON: Zur Umschaltung auf Sommerzeit. Die Uhr wird eine Stunde vorgestellt.
OFF: Zur Umschaltung auf normale Zeit.

Demofunktion

Dieses Gerät ist mit einer Demofunktion ausgestattet, die die Grundfunktionen der verschiedenen Eingangsquellen im Display vorstellt.

Einstelloption: Demonstration
Einstellungen: OFF / ON

ON: Schaltet den Demomodus ein, der die Grundfunktionen vorführt.
OFF: Schaltet den Demomodus aus.

- *Die Demo wird automatisch so lange wiederholt, bis die Funktion ausgeschaltet wird.*

Tonsignal bei Tastenbetätigungen (Beep)

Einstelloption: Beep
Einstellungen: OFF / ON

ON: Die Tonsignalfunktion ist aktiviert.
OFF: Die Tonsignalfunktion ist deaktiviert. Das Drücken/Antippen von Tasten wird nicht durch ein akustisches Signal bestätigt.

Einstellen des Signalpegels

Wenn diese Option unter „Einstellen des Signalpegels“ auf ON gesetzt ist, kann diese Einstellung angewendet werden.

Einstelloption: Beep Level
Einstellungen: 0 bis +15

Einstellen des Textdurchlaufs

Der Textdurchlaufbildschirm ist verfügbar, wenn Informationen zum CD-Text, Ordnernamen, Dateinamen oder Tags eingegeben werden.

Einstelloption: Auto Scroll
Einstellungen: OFF / ON

OFF: Schaltet den AUTO-Textdurchlaufmodus aus. Beim Stückwechsel läuft der Text einmal durch.
ON: Schaltet den AUTO-Textdurchlaufmodus ein. Der Text läuft im Display durch, solange dieser Modus eingeschaltet ist.

- *Der Text wird als Durchlauftext angezeigt, wenn nicht genügend Platz auf dem Bildschirm vorhanden ist.*
- *Titel, Interpret und Albumname usw. wird als Durchlauftext angezeigt, wenn ein iPod/iPhone angeschlossen wird.*

Umschalten auf russische Schrift

Es können drei Schriftarten gewählt werden.

Einstelloption: Language Sel.
Einstellungen: Mode1 / Mode2 / Mode3

Mode1: Anzeige in normaler Schrift (ISO8859-1).
Mode2: Anzeige in russischer Schrift (WINDOWS-1251). Diese Schrift wird nicht für RDS, Tuner-Modus, angezeigt.
Mode3: Anzeige in europäischer Schrift (WINDOWS-1252).

Einstellen der nächtlichen Tastenbeleuchtung mit dem Dimmer

Mit dem Dimmer können Sie die Helligkeit der Tastenbeleuchtung für die Benutzung bei Nacht einstellen.

Einstelloption: Dimmer Level
Einstellungen: -2 bis +2

Einstellen des Sicherheitscodes

Sie können das System so einstellen, dass es erst nach der Eingabe eines Passworts verwendet werden kann. Wenn diese Einstellung auf ON gesetzt und ein Passwort festgelegt ist, müssen Sie das Passwort eingeben, sobald das System an eine Batterie angeschlossen und erstmalig eingeschaltet wird.

Einstelloption: Security Code
Einstellungen: ON / OFF

Einstellen des Passworts

1 **Tippen Sie [ON] an.**

2 **Tippen Sie nach der Anzeige der Bestätigungsmeldung [Yes] an.**
Der Bildschirm zur Passworteinstellung erscheint.

3 **Geben Sie ein Passwort ein und tippen Sie dann [OK] an.**

- Geben Sie die 6-stellige Ziffer ein.
- Anstelle der eingegebenen Ziffern wird „*“ angezeigt.

4 **Geben Sie dasselbe Passwort erneut ein und tippen Sie dann [OK] an.**
Das Passwort ist festgelegt, und das System kehrt zum Bildschirm „General Setup“ zurück.

- *Wenn Sie ein registriertes Passwort vergessen, können Sie dieses Gerät nicht verwenden. In diesem Fall müssen Sie sich an den Kundendienst wenden.*

Löschen des Passworts

1 **Tippen Sie [OFF] an.**
Der Bildschirm zur Passworteinstellung erscheint.

2 **Geben Sie das festgelegte Passwort ein und tippen Sie dann [OK] an.**
Das Passwort ist gelöscht, und das System kehrt zum Bildschirm „General Setup“ zurück.

- Anstelle der eingegebenen Ziffern wird „*“ angezeigt.

Systemeinstellungen

Einstellen von Systemfunktionen

Der Bildschirm für den Systemmodus kann nur bei angezogener Handbremse aufgerufen werden. Wenn Sie versuchen, diesen Bildschirm während der Fahrt einzublenden, wird die Warnmeldung „Can't operate while driving" (Bedienung während der Fahrt nicht möglich) angezeigt.

Bedienschritte 1 bis 4 der folgenden Vorgangsbeschreibung sind für alle Einstelloptionen von „System Setup" gleich. Näheres dazu finden Sie in den Abschnitten zu den jeweiligen Optionen.

1 Tippen Sie [ ] auf dem Hauptbildschirm an.
Die SETUP-Auswahlanzeige erscheint.

2 Tippen Sie die Titelleiste von „System Setup" an.
Der Bildschirm „System Setup" erscheint.

3 Tippen Sie [◀] oder [▶] für die betreffende Option an, um die Einstellung zu ändern.

Einstelloptionen:
Camera IN / Nav. IN / Nav. Mix* / AUX1 IN / AUX2 IN / AUX Front / AUX Out / BLUETOOTH IN / Illumi Color

* *Wenn die Option unter „Ein-/Ausschalten des Navigationseingangs" (Seite 40) auf ON gesetzt ist, wird diese Einstelloption angezeigt.*

4 Tippen Sie [ ] an, um wieder den vorhergehenden Bildschirm aufzurufen.

- *Durch Antippen von **[Exit]** wird der Bildschirm „System Setup" ausgeblendet und der vorherige Hauptbildschirm angezeigt.*
- *Unmittelbar nach dem Ändern des System Mode (während das System automatisch die Daten schreibt), darf die Zündung nicht ausgeschaltet (der Zündschlüssel nicht auf OFF gestellt) werden. Andernfalls werden die Einstellungen möglicherweise nicht geändert.*

Einstellen des Rückfahrkamera-Eingangs

Wenn eine optionale Rückfahrkamera angeschlossen ist, wird das Bild der Kamera auf dem Monitor ausgegeben.

Einstelloption: Camera IN
Einstellungen: OFF / ON

OFF:	Der Kameramodus wird nicht im Bildschirm zur Modusumschaltung angezeigt.
ON:	Wird verwendet, wenn die optionale Rückfahrkamera an den CAMERA-Eingangsanschluss angeschlossen ist.

- *Wenn der Rückwärtsgang (R) eingelegt ist, werden die Rückfahrbilder eingeblendet.*
  Diese Funktion arbeitet nur, wenn das Rückwärtssignalkabel korrekt angeschlossen ist.

Wenn Sie nach dem Setzen dieser Option auf ON die Titelleiste von Camera IN antippen, können die folgenden Einstelloptionen angepasst werden.

Einstellen des Rückfahrkamera-Signaleingangs

Der Typ des Videoeingangssignals kann ausgewählt werden.

Weitere Einstelloption: Camera Signal
Einstellungen: NTSC/PAL / Auto

NTSC/PAL:	Hiermit können Sie den Typ des Videoeingangssignals manuell wählen.
Auto:	Der geeignete Typ des Videoeingangssignals wird automatisch zwischen NTSC und PAL ausgewählt.

- *Wenn diese Einstelloption auf „Auto" gesetzt ist, kann es bei der Wiedergabe bestimmter Schwarzweiß-Videosignale zu instabilen Anzeigebildern kommen. Wählen Sie in diesem Fall den Modus NTSC oder PAL manuell aus.*

Einstellen der Anzeige für die Funktionsführung der Rückfahrkamera

Sie können einstellen, ob die Funktionsführung der Rückfahrkamera angezeigt wird oder nicht.

Weitere Einstelloption: Guide Line
Einstellungen: OFF / ON

Einstellen der Funktionsführung für die Rückfahrkamera

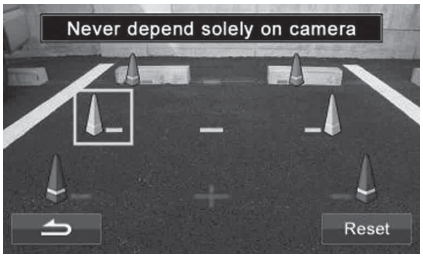
Sie können die Position der Funktionsführung für die Rückfahrkamera einstellen.

Weitere Einstelloption: Guide Line Adjustment

1 Tippen Sie die Titelleiste von „Guide Line Adjustment“ an.

Der Bildschirm zur Einstellung der Funktionsführung wird angezeigt.

2 Wenn Sie den anzupassenden Führungskegel antippen, wird um den Kegel herum ein Rahmen angezeigt.



3 Platzieren Sie den ausgewählten Kegel durch Ziehen und Ablegen oder über die Mittensteuerung, um seine Position anzupassen.

4 Tippen Sie nach Abschluss der Einstellung [⮌] an.

Sie können während der Einstellung [Reset] antippen, um die Standardeinstellung wiederherzustellen.

Einstellungen für die Stummschaltung der Kamera

Sie können festlegen, ob die Quellenlautstärke stummgeschaltet werden soll, während das Kameravideo angezeigt wird.

Weitere Einstelloption: Camera Mute
Einstellungen: OFF / ON

Ein-/Ausschalten des Navigationseingangs

Setzen Sie diese Option auf ON, wenn ein optionales (Alpine) Navigationssystem angeschlossen ist.

Einstelloption: Nav. IN
Einstellungen: OFF / ON

ON: Die Navigationsquelle wird angezeigt.
OFF: Die Navigationsquelle wird nicht angezeigt. Die Navigationseinstellungen selbst können nicht an diesem Gerät vorgenommen werden.

Einstellen der Navigationsunterbrechung

Wenn ein Navigationssystem von Alpine am IVE-W530BT angeschlossen ist, wird die Sprachführung des Navigationssystems mit dem Radio- oder CD-Ton gemischt.

Einstelloption: Nav. Mix
Einstellungen: OFF / ON

OFF: Die Navigationssystem-Unterbrechungsfunktion ist deaktiviert.
ON: Die Navigationssystem-Unterbrechungsfunktion ist aktiviert.

Siehe „Einstellen des Nav. Mix Level“ unter „Einstellen des Tons“ auf Seite 29, um die Lautstärke für die Sprachführung des Navigationssystems einzustellen.

- *Die Lautstärke für Sprachmeldungen bei Betrieb des Navigationssystems kann durch Anpassen der Lautstärke während einer Sprachmeldung eingestellt werden. Wenn die Meldung beendet ist, wird die normale Audio-Lautstärke wiederhergestellt und der Bildschirm auf die vorherige Audio-Anzeige zurückgesetzt. Die Lautstärke der Sprachführung des Navigationssystems entspricht der aktuell eingestellten Lautstärke oder liegt darunter. Wenn eine Meldung ausgegeben wird, während die Lautstärke angepasst wird, wird stets die aktuelle Lautstärke wiederhergestellt, unabhängig von der Audio-Lautstärkeneinstellung.*
- *Diese Einstellung ist nur möglich, wenn Nav.IN in der Liste SYSTEM auf ON gesetzt ist.*

Einstellen des AUX-Modus

Einstelloption: AUX1 IN
Einstellungen: OFF / ON

OFF: Quelle AUX-1 wird nicht angezeigt.
ON: Quelle AUX-1 wird angezeigt.

- *Wenn diese Option auf OFF gesetzt ist, können AUX-1-bezogene Einstellungen nicht über dieses Gerät erfolgen.*

Wenn Sie nach Setzen dieser Option auf ON die Titelleiste von AUX1 IN antippen, können die folgenden Einstelloptionen angepasst werden.

Einstellen des Modus für den AUX1-Namen

***Weitere Einstelloptionen: Primary / Secondary*[*1]**
Einstellungen: OFF*[*2] */ AUX*[*3] */ DVD / GAME / TV / DVB-T*[*3] */ NAV.

*[*1] *Wenn das TUE-T200DVB (separat erhältlich) angeschlossen ist, können Sie über dieses eines oder mehrere externe Eingabegeräte anschließen. Durch die Einstellung des sekundären Namens kann sich die Anzeige des Quellenamens für dieses Gerät ändern.*
*[*2] *Die Einstellung ist nur für „Secondary“ verfügbar.*
*[*3] *Die Einstellung ist nur für „Primary“ verfügbar.*

- *Sie können den Namen für „Secondary“ nur dann festlegen, wenn der Name für „Primary“ auf DVB-T gesetzt ist. Darüber hinaus können Sie nicht denselben Namen wie für „Primary“ einstellen.*
- *Wenn diese Option auf OFF gesetzt ist, können AUX-bezogene Einstellungen nicht über dieses Gerät erfolgen.*
- *Der gewählte Name wird auf der Visual- bzw. Rear-Auswahlanzeige angezeigt.*
- *Die angezeigten Funktionen arbeiten nur bei Anschluss eines Alpine TV-Tuners.*
- *Der gewählte Quellenname wird dann anstelle des AUX-Quellennamens angezeigt. Zum Wechseln zur Führungsfunktion des jeweiligen Modus wählen Sie SOURCE.*

Einstelloption: AUX2 IN
Einstellungen: iPod Video / AUX

iPod Video: Wählen Sie diese Option, wenn ein Video-kompatibler iPod mit dem iPod (V)-/AUX-Eingangsanschluss verbunden ist.
AUX: Wählen Sie diese Option, wenn ein optionales AV/RCA-Schnittstellenkabel (4-poliger Mini-AV-Stecker an 3-RCA) angeschlossen ist. An das Gerät kann beispielsweise ein DVD-Player mit Cinch-Audio-/Videoausgang angeschlossen werden. In diesem Fall wird das iPod-Video nicht angezeigt.

- *Für die Quelle iPod-Video oder AUX-2 kann diese Einstellung nicht geändert werden.*

Wenn Sie nach Setzen dieser Option auf AUX die Titelleiste von AUX2 IN antippen, können die folgenden Einstelloptionen angepasst werden.

Einstellen des Modus für den AUX2-Namen

Weitere Einstelloptionen: Primary
Einstellungen: AUX / DVD / GAME / TV / DVB-T / NAV.

- *Der gewählte Name wird auf der Visual- bzw. Rear-Auswahlanzeige angezeigt.*
- *Die angezeigten Funktionen arbeiten nur bei Anschluss eines Alpine TV-Tuners.*
- *Der gewählte Quellenname wird dann anstelle des AUX-Quellennamens angezeigt. Zum Wechseln zur Führungsfunktion des jeweiligen Modus wählen Sie SOURCE.*

Tippen Sie die Titelleiste von AUX1 IN oder AUX2 IN an, um folgende weitere Einstelloptionen anzupassen.

Einstellen des externen Audioeingangspegels

Weitere Einstelloption: Level
Einstellungen: Low / High

Low: Verringert den externen Audioeingangspegel.
High: Erhöht den externen Audioeingangspegel.

- *Für AUX1 kann diese Option nur dann angepasst werden, wenn AUX1 IN auf ON gesetzt ist.*
- *Für AUX2 kann diese Option nur dann angepasst werden, wenn AUX2 IN auf AUX gesetzt ist.*

Umschalten des Systems für das Bildeingangssignal

Weitere Einstelloption: Signal
Einstellungen: NTSC/PAL / Auto

- *Der Typ des Videoeingangssignals kann geändert werden.*
- *Wenn diese Einstelloption auf „Auto“ gesetzt ist, kann es bei der Wiedergabe bestimmter Schwarzweiß-Videosignale zu instabilen Anzeigebildern kommen. Wählen Sie in diesem Fall den Modus NTSC oder PAL manuell aus.*
- *Für AUX1 kann diese Option nur dann angepasst werden, wenn AUX1 IN auf ON gesetzt ist.*
- *Für AUX2 kann diese Option nur dann angepasst werden, wenn AUX2 IN auf AUX gesetzt ist.*

Einstellen des AUX Front-Modus

Sie können die Audioausgabe eines externen Geräts (wie eines tragbaren Audio-Players) über den vorderen AUX-Eingang dieses Geräts verbinden.

Einstelloption: AUX Front
Einstellungen: ON / OFF

ON: Die AUX Front-Quelle wird angezeigt.
OFF: Die AUX Front-Quelle wird nicht angezeigt.

- *Wenn diese Option auf OFF gesetzt ist, können die Einstellungen für die AUX Front-Quelle nicht über dieses Gerät geändert werden.*

Wenn Sie nach Setzen dieser Option auf ON die Titelleiste von „AUX Front“ antippen, können die folgenden Einstelloptionen angepasst werden.

Einstellen des vorderen AUX-Audioeingangspegels

Weitere Einstelloption: Level
Einstellungen: Low / High

Low: Verringert den vorderen AUX-Audioeingangspegel.
High: Erhöht den vorderen AUX-Audioeingangspegel.

- *Diese Einstelloption kann nur dann angepasst werden, wenn „AUX Front“ auf ON gesetzt ist.*

Einstellen des Bild-/Tonsignalausgangs

Ermöglicht das Auswählen der Bild-/Tonquelle für den angeschlossenen Fondmonitor am IVE-W530BT.

Einstelloption: AUX Out
Einstellungen: OFF / ON

ON: Die Option „Rear“ wird im Quellenauswahlbildschirm angezeigt.
Tippen Sie [Rear] an, um zur REAR-Auswahlanzeige zu wechseln, und tippen Sie dann die gewünschte Quelle an. Das Bild der ausgewählten Quelle wird auf dem Fondmonitor dargestellt.
OFF: Die Option „Rear“ wird nicht im SOURCE-Auswahlbildschirm angezeigt.

Einstellen der BLUETOOTH-Verbindung (BLUETOOTH IN)

Einstelloption: BLUETOOTH IN
Einstellungen: OFF / HFP / HFP+Audio

OFF: Zum Ignorieren externer Unterbrechungen.
HFP: Wählen Sie diese Einstellung, wenn Ihr BLUETOOTH-kompatibles Telefon mit diesem Gerät gekoppelt werden soll.
HFP+Audio: Wählen Sie diese Einstellung, wenn Sie die BLUETOOTH-Audiofunktion verwenden möchten.

- *Einzelheiten zum BLUETOOTH-Betrieb finden Sie unter „BT-Freisprechanruf“ auf Seite 42.*

Ändern der Farbe der Tastenanzeigen

Einstelloption: Illumi Color
Einstellungen: Blue / Red / Green / Amber

Blue: Die Anzeigefarbe ist Blau.
Red: Die Anzeigefarbe ist Rot.
Green: Die Anzeigefarbe ist Grün
Amber: Die Anzeigefarbe ist Gelb.

BT-Freisprechanruf

Einstellungen vor der Verwendung

Informationen zu BLUETOOTH

Bei BLUETOOTH handelt es sich um eine drahtlose Technologie, die eine Kommunikation zwischen mobilen Geräten oder PCs über kurze Entfernungen hinweg ermöglicht. So werden Freisprechanrufe oder Datenübertragungen zwischen BLUETOOTH-kompatiblen Geräten ermöglicht. Die BLUETOOTH-Übertragung ist im nicht lizenzierten Bereich von 2,4 GHz verfügbar, wenn der Abstand zwischen den Geräten nicht mehr als 10 Meter beträgt. Einzelheiten dazu finden Sie auf der BLUETOOTH-Homepage (http://www.BLUETOOTH.com/).

- *Je nach BLUETOOTH-Version kann ein BLUETOOTH-kompatibles Gerät eventuell nicht mit diesem Gerät kommunizieren.*
- *Der ordnungsgemäße Betrieb mit allen BLUETOOTH-kompatiblen Geräten wird für dieses Gerät nicht garantiert. Bei Fragen zum Umgang mit dem BT-kompatiblen Gerät wenden Sie sich an Ihren ALPINE-Händler, oder informieren Sie sich auf der ALPINE-Website.*
- *Je nach den Umgebungsbedingungen kann die drahtlose BLUETOOTH-Verbindung instabil sein.*
- *Stellen Sie beim Tätigen eines Anrufs oder Vornehmen von Konfigurationseinstellungen sicher, dass Ihr Fahrzeug an einem sicheren Ort gestoppt wurde.*
- *Die Funktionen können je nach den angeschlossenen BLUETOOTH-kompatiblen Geräten variieren. Lesen Sie dazu auch die Bedienungsanleitung der angeschlossenen Geräte.*

Vor der Verwendung der Freisprechfunktion

Vor der Verwendung der Freisprechfunktion für Telefon/Audio müssen folgende Einstellungen vorgenommen werden.

Setzen Sie „BLUETOOTH IN“ auf HFP oder HFP+Audio (Seite 41).

- *Vor der Verwendung eines Freisprechtelefons muss dieses mit diesem Gerät gekoppelt werden (Pairing). Siehe „BLUETOOTH-Einstellungen“ (Seiten 43-44).*

Herstellen einer Verbindung zu einem BLUETOOTH-kompatiblen Gerät (Pairing)

Einzelheiten zu den Steuerelementen eines BLUETOOTH-kompatiblen Geräts finden Sie in der Bedienungsanleitung des BLUETOOTH-kompatiblen Geräts.

1 Aktivieren Sie eine BLUETOOTH-Verbindung in einem BLUETOOTH-kompatiblen Gerät.

2 Der PIN-Code („0000“) wird auf dem Display angezeigt.

3 Geben Sie den PIN-Code („0000“) in einem BLUETOOTH-kompatiblen Gerät ein.

4 Wenn dieses Gerät erfolgreich mit einem BLUETOOTH-kompatiblen Gerät verbunden wurde, wird „Connected/(Gerätename)“ angezeigt, und das Gerät kehrt in den normalen Modus zurück.

- *Beim Koppeln eines BLUETOOTH-kompatiblen Geräts über SSP (Secure Simple Pairing) wird eine Meldung angezeigt „Connect/(Security Code)/Yes/No“, tippen Sie **[Yes]** an, um eine Verbindung herzustellen.*
- *Setzen Sie unter „Einstellen des Suchmodus“ (Seite 44) die Option „Visible Mode ON“, um die Erkennung von Mobiltelefonen für dieses Gerät zu aktivieren. Informationen zur Eingabe des Passkeys (Passcode) für das Mobiltelefon finden Sie in der Bedienungsanleitung des Mobiltelefons. Darüber hinaus kann das Mobiltelefon direkt über dieses Gerät gesucht werden. Siehe „Registrieren des BLUETOOTH-Geräts“ (Seite 43).*
- *Nach einer erfolgreichen Koppelung mit einem BLUETOOTH-kompatiblen Gerät stellt das Gerät automatisch eine Verbindung zu dem zuvor verbundenen Gerät her, wenn die Zündung des Fahrzeugs das nächste Mal eingeschaltet wird. Die Verbindung kann jedoch auch fehlschlagen. Wenn die automatische Verbindung fehlschlägt, versuchen Sie die Verbindung manuell herzustellen.*

BLUETOOTH-Einstellungen

Einstellen von BLUETOOTH-Funktionen

Die folgenden Schritte 1 bis 5 gelten für alle unterschiedlichen BLUETOOTH-Funktionen. Einzelheiten dazu finden Sie unter den jeweiligen Funktionen.

- *Bei einem Anruf oder in der BLUETOOTH-Audioquelle können die BLUETOOTH-Einstellungen nicht vorgenommen werden.*
- *Wenn BLUETOOTH IN auf eine andere Option als OFF gesetzt ist, kann der folgende Bedienschritt ausgeführt werden.*

1 Tippen Sie [🔧] auf dem Hauptbildschirm an.
Die SETUP-Auswahlanzeige erscheint.

2 Tippen Sie die Titelleiste von „Source Setup“ an.
Der Bildschirm „Source Setup“ erscheint.

3 Tippen Sie die Titelleiste von „BLUETOOTH Setup“ an.
Der Bildschirm „BLUETOOTH Setup“ erscheint.

4 Tippen Sie [◀], [▶] oder die Titelleiste für die betreffende Option an, um die zugehörigen Einstellungen zu ändern.

Einstelloptionen:
Paired Devices / Device Search / Clear Device / Service Provider / Visible Mode / Auto Answer / Speaker Select / MIC Input / Firmware Version / Firmware Update / BT Menu Language / Shortcut Memory

5 Tippen Sie [⮌] an, um wieder den vorhergehenden Bildschirm aufzurufen.
Tippen Sie [Exit] an, um zum Hauptbildschirm zurückzukehren, der angezeigt wurde, bevor die Einstellung der Funktionen gestartet wurde.

Einstellen des BLUETOOTH-Geräts

Wählen Sie eines von drei verbundenen BLUETOOTH-kompatiblen Geräten aus, die Sie bereits registriert haben.

Einstelloption: Paired Devices

Tippen Sie das BLUETOOTH-kompatible Gerät, das Sie verwenden möchten, in der Liste „Paired Devices an (Verbindung ändern).

- *Wenn die Verbindung erfolgreich geändert wurde, wird „Connected/(Gerätename)“ 2 Sekunden lang angezeigt, und die Anzeige kehrt dann zum Setup-Bildschirm zurück.*
- *Wenn Sie den falschen Passcode eingegeben haben oder die Kommunikation fehlschlägt, wird „Failed“ angezeigt.*
- *Wenn Sie eine Verbindung zu einem anderen BLUETOOTH-kompatiblen Gerät herstellen möchten, trennen Sie die Verbindung zum aktuellen BLUETOOTH-kompatiblen Gerät und verbinden Sie das BLUETOOTH-kompatible Gerät, zu dem Sie wechseln möchten.*
- *Es können bis zu 3 BLUETOOTH-kompatible Geräte für dieses Gerät registriert werden. Wenn alle 3 Positionen registriert wurden, können Sie kein 4. Gerät mehr registrieren. Um ein weiteres Gerät zu registrieren, müssen Sie zuerst eines der Geräte aus Position 1 bis 3 löschen.*

Registrieren des BLUETOOTH-Geräts

Das BLUETOOTH-Gerät wird verwendet, wenn ein BLUETOOTH-kompatibles Gerät, zu dem eine Verbindung hergestellt werden kann, gesucht und mit diesem Gerät verbunden wird oder ein neues BLUETOOTH-kompatibles Gerät registriert wird.

Einstelloption: Device Search

1 Wenn „Device Search“ ausgewählt ist, wird „Now Searching“ angezeigt, und die Suche wird gestartet.

2 Tippen Sie den Namen des zu verbindenden Geräts in der Liste „Device Search“ an.

3 Wenn dieses Gerät erfolgreich mit einem BLUETOOTH-kompatiblen Gerät verbunden wurde, wird „Connected/(Gerätename)“ angezeigt, und das Gerät kehrt in den normalen Modus zurück.

- *Bei der erstmaligen Registrierung eines Mobiltelefons: Geben Sie einen Passcode ein, wenn der Zifferneingabebildschirm angezeigt wird, geben Sie dann denselben Passcode in das BLUETOOTH-kompatible Gerät ein, um die Koppelung vorzunehmen. Oder es wird eine Bestätigungsaufforderung (Connect (6-stellige Codenummer)) auf diesem Gerät angezeigt, tippen Sie in diesem Fall **[Yes]** an. Nach Abschluss der Koppelung stellt das Gerät automatisch eine Verbindung zum BLUETOOTH-kompatiblen Gerät her.*
- *Wenn Sie den falschen Passcode eingegeben haben oder die Kommunikation fehlschlägt, wird „Failed“ angezeigt.*
- *Für die Passcode-Eingabe in diesem Gerät werden maximal 4 Ziffern unterstützt. Wenn der Passcode im BLUETOOTH-kompatiblen Gerät 4 Ziffern überschreitet, setzen Sie den Passcode zurück, und nehmen Sie die Einstellung erneut vor.*

Löschen eines BLUETOOTH-Geräts aus der Liste

Sie können die Eingaben für ein zuvor verbundenes BLUETOOTH-kompatibles Gerät löschen.

Einstelloption: Clear Device

1 Tippen Sie das zu löschende BLUETOOTH-kompatible Gerät in der Liste „Clear Device“ an.
Es wird eine Meldung angezeigt.

2 Tippen Sie [Yes] an, um das Löschen zu bestätigen.

- *Tippen Sie **[No]** an, um die Einstellung abzubrechen.*

Anzeigen des Namens des Telefondiensteanbieters

Einstelloption: Service Provider

Der Name des Diensteanbieters für das verbundene BLUETOOTH-kompatible Gerät wird angezeigt. Wenn keine Verbindung zu einem BLUETOOTH-kompatiblen Gerät besteht, wird „ID UNSENT“ angezeigt.

- *Je nach Zeichentyp können einige Telefondiensteanbieter eventuell nicht angezeigt werden.*

Einstellen des Suchmodus

Sie können einstellen, ob dieses Gerät von einem BLUETOOTH-kompatiblen Gerät erkannt werden soll oder nicht. Standardmäßig ist die Einstellung „Visible Mode“ auf ON gesetzt.

Einstelloption: Visible Mode

ON:	Aktiviert die Erkennungsoption dieses Geräts durch ein BLUETOOTH-kompatibles Gerät.
OFF:	Deaktiviert die Erkennungsoption dieses Geräts durch ein BLUETOOTH-kompatibles Gerät.

Automatische Annahme von eingehenden Anrufen (Auto Answer)

Sie können festlegen, ob ein eingehender Anruf automatisch angenommen werden soll oder nicht.

Einstelloption: Auto Answer

ON:	Ein eingehender Anruf wird automatisch nach 5 Sekunden angenommen.
OFF:	Ein eingehender Anruf wird nicht automatisch angenommen. Wenn eine entsprechende Meldung angezeigt wird und Sie [ ] bei einem eingehenden Anruf antippen, können Sie den Anruf annehmen.

- *Wenn im Mobiltelefon die Einstellung zur Annahme von Anrufen aktiviert ist, wird der Anruf auch dann automatisch angenommen, wenn diese Einstellung auf OFF gesetzt ist.*

Auswählen des Ausgabelautsprechers

Sie können den verbundenen Lautsprecher im Fahrzeug für die Ausgabe des Telefontonsignals auswählen.

Einstelloption: Speaker Select

All:	Der Ton wird über alle Lautsprecher im Fahrzeug ausgegeben.
F-L:	Der Ton wird nur über den vorderen linken Lautsprecher ausgegeben.
F-R:	Der Ton wird nur über den vorderen rechten Lautsprecher ausgegeben.
F-LR:	Der Ton wird über den vorderen linken und rechten Lautsprecher ausgegeben.

- *Die Einstellung kann nicht während eines Telefonanrufs geändert werden. Passen Sie die Einstellung an, bevor Sie einen Anruf tätigen.*

Einstellen der Lautstärke für den Mikrofoneingang

Sie können den Lautstärkepegel für den Mikrofoneingang erhöhen oder reduzieren.

Einstelloption: MIC Input

Tippen Sie [◀] oder [▶] an, um den gewünschten Lautstärkepegel auszuwählen (0 ~15).

- *Die Einstellung kann nicht während eines Telefonanrufs geändert werden. Passen Sie die Einstellung an, bevor Sie einen Anruf tätigen.*
- *Die Einstellung kann nur dann angepasst werden, wenn eine Verbindung zu einem BLUETOOTH-kompatiblen Gerät besteht.*

Anzeigen der Firmware-Version

Einstelloption: Firmware Version

Die aktuelle Firmware-Version wird angezeigt.

Aktualisieren der Firmware

Einstelloption: Firmware Update

Informationen zur Aktualisierung Ihrer BLUETOOTH-Firmware finden Sie auf Ihrer lokalen Alpine-Website. Sie können auch Ihr Land auf der Hauptseite von Alpine Europe auswählen (http://www.alpine-europe.com).

Einstellen der BLUETOOTH-Menüsprache

Das BLUETOOTH-Menü kann innerhalb von 8 Sprachen umgeschaltet werden (EN/DE/ES/FR/IT/NL/RU/TH).

Einstelloption: BT Menu Language

Wenn das BLUETOOTH-Menü beispielsweise in deutscher Sprache angezeigt werden soll, wählen Sie für obiges Verfahren DE.

Löschen eine Speichernummer aus dem Shortcut Memory

Einstelloption: Shortcut Memory

Tippen Sie für die Speichernummer [Delete] an, um die gespeicherte Kurzwahlnummer zu löschen.

- *Informationen zum Speichern der Telefonnummer als Kurzwahl finden Sie unter „Speichern einer Nummer im Phone Book (Kurzwahl)“ auf Seite 47.*

Steuerung der Freisprechtelefonfunktion

Informationen zu Freisprechtelefonen

Freisprechanrufe können mit einem Mobiltelefon vorgenommen werden, das mit dem HSP (Headset-Profil) und dem HFP (Hands-Free-Profil, Freisprechprofil) für dieses Gerät kompatibel ist.

- *Vermeiden Sie Freisprechanrufe bei dichtem Verkehr oder in engen oder kurvenreichen Straßen.*
- *Schließen Sie die Fenster während des Anrufs, um die Hintergrundgeräusche zu reduzieren.*
- *Wenn beide Teilnehmer Freisprechgeräte verwenden oder der Anruf in einer lauten Umgebung erfolgt, kann es schwierig sein, die Stimme des Gesprächsteilnehmers zu hören; dies ist normal.*
- *Je nach dem Status der Telefonverbindung oder bei Verwendung bestimmter mobiler Geräte kann es zu einem unnatürlichen Klang der Stimmen kommen.*
- *Sprechen Sie bei Verwendung eines Mikrofons möglichst direkt in das Mikrofon, um die beste Klangqualität zu erreichen.*
- *Bestimmte Mobiltelefonfunktionen richten sich nach dem Funktionsumfang und den Netzeinstellungen Ihres Diensteanbieters. Darüber hinaus kann es sein, dass einige Funktionen eventuell nicht von Ihrem Diensteanbieter aktiviert wurden und/oder dass die Netzeinstellungen des Anbieters nur eine eingeschränkte Funktionalität zulassen.*
  Wenden Sie sich stets an Ihren Diensteanbieter, um Informationen zu verfügbaren Funktionen und zur Funktionalität zu erhalten. Sämtliche Angaben zu Funktionen, Funktionalität und anderen Produktspezifikationen sowie die in der Bedienungsanleitung enthaltenen Informationen basieren auf den neuesten verfügbaren Informationen, von deren Richtigkeit zum Zeitpunkt des Drucks ausgegangen wurde.
  Alpine behält sich das Recht vor, sämtliche Informationen oder Spezifikationen ohne Ankündigung oder Verbindlichkeiten zu ändern oder anzupassen.

Annehmen eines Anrufs

Eingehende Anrufe werden durch einen Anrufklingelton und eine Meldung im Display angekündigt (Name des Anrufers/ Telefonnummer).

Tippen Sie [ ] an.
Das Gespräch wird gestartet.

- *Anzeige (Signalstärke):*
  Während des Anrufs wird hier die aktuelle Signalstärke Ihres Mobiltelefons angezeigt. Das Gerät kann nur im Anrufmodus die Signalstärke des Mobiltelefons exakt ermitteln. In anderen Fällen zeigt die Anzeige die Signalstärke des letzten Anrufs an.
- *Wenn unter „Automatische Annahme von eingehenden Anrufen (Auto Answer)“ (Seite 44) die Einstellung ON vorgenommen wurde, können Sie einen Anruf automatisch annehmen.*
- *Bei einem Anruf wird die Tonausgabe der Quelle für das Gerät stummgeschaltet.*
  Nach dem Anruf wird die Wiedergabe fortgesetzt.

Auflegen des Telefons

Tippen Sie [ ] an.
Das Gespräch wird beendet.

Einstellen der Lautstärke beim Empfang eines Anrufs

Während eines Gesprächs können Sie die Lautstärke anpassen. Der eingestellte Lautstärkepegel wird gespeichert.

Drehen Sie den Drehschalter, um die Lautstärke anzupassen.

- *Sie müssen eventuell die Lautstärke des normalen Lautstärkepegels für Ihre Audioquelle erhöhen. Eine zu hohe Lautstärke kann jedoch zu Rückkopplungen führen. Da Rückkopplungen direkt in Verbindung mit der Lautstärke stehen, reduzieren Sie bei auftretenden Rückkopplungen die Lautstärke so stark wie möglich, um das Problem zu vermeiden. Wenn Sie das Mikronfon in eine andere Richtung als in die Richtung der Hauptlautsprecher des Fahrzeugs ausrichten (z. B. durch Anklippen an die Sonnenblende), können Sie Rückkopplungen bei hoher Lautstärke eventuell ebenfalls reduzieren.*

Wahlwiederholung

Sie können die zuletzt angerufene Person erneut anrufen.

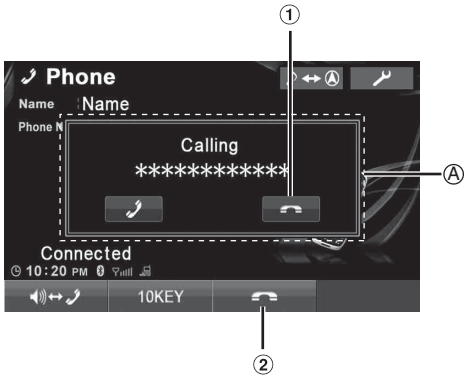
Tippen Sie nach Beendigung eines Anrufs innerhalb von 5 Sekunden auf dem Bildschirm [ ] an.
Die Telefonnummer wird erneut gewählt.

Anklopffunktion

Wenn während des aktuellen Anrufs ein zweiter Anruf empfangen wird, können Sie den ersten Anrufer kurz warten lassen, während Sie den zweiten Anruf annehmen. Wenn Sie den ersten Anruf beendet haben, können Sie zum anderen wechseln.

1 **Wenn ein zweiter Anruf während des ersten Anrufs (Anrufer1) empfangen wird, wird die Nummer des zweiten Anrufers (Anrufer2) statt den Informationen zum aktuellen Anrufer angezeigt. Tippen Sie [ ] an, um den Anklopfmodus zu aktivieren.**
In diesem Fall wird Anrufer1 in den Wartestatus versetzt, während Sie den Anruf von Anrufer2 annehmen.

Anzeigebeispiel für Bildschirm bei 2. eingehenden Anruf



Ⓐ Meldung zu zweitem Anruf
① Legen Sie beim ersten Anruf auf; der zweite eingehende Anruf wird angenommen.
② Legen Sie dann beim zweiten Anruf auf.

Anzeigebeispiel für Bildschirm bei 2. eingehenden Anruf

Ⓑ Rückmeldung zu verbundenem zweiten Anruf

2 **Durch Antippen von [ ] im Anklopfbildschirm können Sie zwischen der anrufenden Person und der Person im Wartestatus wechseln.**

Anrufumschaltungsfunktion

Über diese Funktion können Sie während eines Anrufs den Ton zwischen dem Mobiltelefon und den Lautsprechern im Auto umleiten.

Tippen Sie während eines Anrufs [ ] an, um den Anruf zwischen dem Gerät und dem Mobiltelefon umzuschalten.

- *Je nach verwendetem Mobiltelefon kann diese Funktion eventuell nicht ausgeführt werden.*

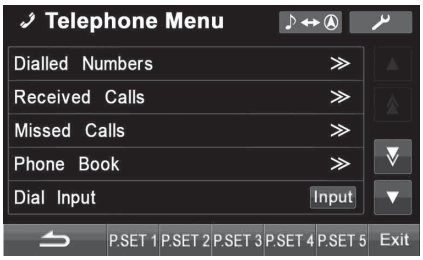
Anrufliste

Die Anrufliste erfasst die letzten getätigten/angenommenen/entgangenen Anrufe. Es gibt verschiedene Möglichkeiten, um Anrufe basierend auf der „Anrufliste“ zu tätigen. Die nachfolgenden Schritte 1 bis 2 sind für die unterschiedlichen Methoden zum Tätigen solcher Anrufe gleich. Weitere Einzelheiten dazu finden Sie unter den einzelnen Kategorien zum Tätigen von Anrufen.

1 Vergewissern Sie sich, dass „HFP“ oder „HFP+Audio“ unter „Einstellen der BLUETOOTH-Verbindung (BLUETOOTH IN)“ (Seite 41) aktiviert ist.

2 Drücken Sie .
Das Telefonmenü wird angezeigt.

Anzeigebeispiel für den Bildschirm des Telefonmenüs



- *Im SOURCE-Auswahlbildschirm können Sie auch zum Bildschirm des Telefonmenüs wechseln, indem Sie das Symbol **[Phone]** antippen.*

3 Tippen Sie die Titelleiste der gewünschten Einstelloption an, um den Anruf zu tätigen.

Einstelloptionen:

Wenn „BT Menu Language“ auf „EN“ gesetzt ist, wird das Telefonmenü wie folgt angezeigt:
Dialled Numbers / Received Calls / Missed Calls / Phone Book / Dial Input / Voice Dial

Wenn „BT Menu Language“ auf „DE“ gesetzt ist, wird das Telefonmenü wie folgt angezeigt:
Gewählte Nummern / Angenommene Anrufe / Verpasste Anrufe / Telefonbuch / Nummer wählen / Sprachwahl

Wenn „BT Menu Language“ auf „ES“ gesetzt ist, wird das Telefonmenü wie folgt angezeigt:
Llamadas Realizadas / Llamadas Recibidas / Llamadas Perdidas / Agenda / Marcación Directa / Marcación por Voz

Wenn „BT Menu Language“ auf „FR“ gesetzt ist, wird das Telefonmenü wie folgt angezeigt:
Numéros composés / Appels reçus / Appels manqués / Répertoire / Clavier / Composition vocale

Wenn „BT Menu Language“ auf „IT“ gesetzt ist, wird das Telefonmenü wie folgt angezeigt:
Chiamate Effettuate / Chiamate Ricevute / Chiamate Perse / Rubrica / Tastiera / Chiamata Vocale

Wenn „BT Menu Language“ auf „NL“ gesetzt ist, wird das Telefonmenü wie folgt angezeigt:
Gekozen nummers / Ontvangen oproepen / Gemiste oproepen / Telefoonboek / Manuele ingave / Voice Dial

Wenn „BT Menu Language“ auf „RU“ gesetzt ist, wird das Telefonmenü wie folgt angezeigt:
Набранные номера / Принятые вызовы / Пропущенные вызовы / Телефонная книга / Набор номера / Голосовой набор

Wenn „BT Menu Language“ auf „TH“ gesetzt ist, wird das Telefonmenü wie folgt angezeigt:
รายการโทรออก / รายการรับสาย / สายที่ไม่ได้รับ / สมุดโทรศัพท์ / ใส่หมายเลข / โทรออกด้วยเสียง

- *Weitere Informationen finden Sie unter „Einstellen der BLUETOOTH-Menüsprache“ auf Seite 44.*
- *Es kann einige Zeit dauern, bis die Liste angezeigt wird, und sofort nach einer Verbindung kann es sein, dass die Liste noch nicht aktualisiert wurde.*

4 Tippen Sie [ ] an, um wieder den vorhergehenden Bildschirm aufzurufen.
Tippen Sie [Exit] an, um zum Hauptbildschirm zurückzukehren, der angezeigt wurde, bevor die Einstellung der Funktionen gestartet wurde.

- *Wenn Sie einen Anruf direkt über das gekoppelte Mobiltelefon tätigen, wird die Telefonnummer nicht angezeigt, und Sie können in diesem Fall nicht über das Gerät eine Wiederwahl starten.*

Wiederwahl einer Nummer aus der Liste gewählter Rufnummern

Vorherig gewählte Telefonnummern werden in der Liste der gewählten Rufnummern gespeichert. Sie können eine Nummer erneut wählen, indem Sie sie in der Liste der gewählten Rufnummern suchen.

Einstelloption: Dialled Numbers

Tippen Sie [Call] für den Namen der anzurufenden Person oder Telefonnummer in der Liste „Dialled Numbers“ an.
Der Anruf wird getätigt.

Wählen einer Rufnummer aus der Liste empfangener Anrufe

Telefonnummern aus empfangenen Anrufen werden in der Liste der empfangenen Anrufe gespeichert. Sie können diese Nummern wählen, indem Sie hier danach suchen.

Einstelloption: Received Calls

Tippen Sie [Call] für den Namen der anzurufenden Person oder Telefonnummer in der Liste „Received Calls“ an.
Der Anruf wird getätigt.

Wählen einer Rufnummer aus der Liste entgangener Anrufe

Telefonnummern für empfangene Anrufe, die nicht angenommen wurden, werden in der Liste entgangener Anrufe gespeichert. Sie können diese Nummern wählen, indem Sie hier danach suchen.

Einstelloption: Missed Calls

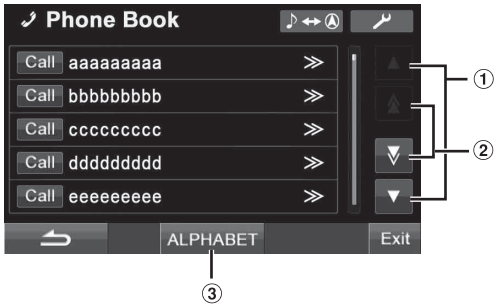
Tippen Sie [Call] für den Namen der anzurufenden Person oder Telefonnummer in der Liste „Missed Calls“ an.
Der Anruf wird getätigt.

Wählen einer Nummer aus dem Telefonbuch (Phone Book)

Es können bis zu 1.000 Telefonnummern auf das BLUETOOTH-kompatible Gerät von einem Mobiltelefon heruntergeladen werden. Wählen Sie eine Nummer, indem Sie eine Person aus der Telefonbuchliste auswählen.

Einstelloption: Phone Book

Anzeigebeispiel für den Telefonbuchbildschirm



① Blättern Sie zeilenweise durch die Liste, indem Sie [▲] oder [▼] antippen.
② Blättern Sie seitenweise durch die Liste, indem Sie [⏫] oder [⏬] antippen.
③ Aktivieren Sie die alphabetische Suchfunktion. Weitere Informationen finden Sie unter „Alphabetische Suchfunktion“ auf Seite 47.

Tippen Sie [Call] in der Liste „Phone Book“ für den Namen der anzurufenden Person oder für deren Telefonnummer an.
Der Anruf wird getätigt.

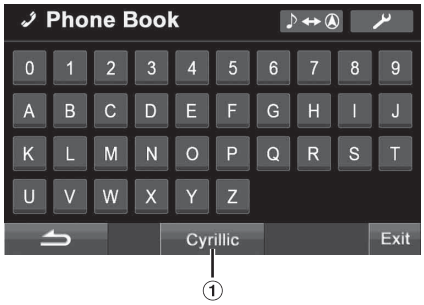
- *Wenn für einen Namen mehrere Nummern im Telefonbuch gespeichert sind, wählen Sie den Namen aus und tippen dann **[Call]** für die gewünschte Nummer an. Der Anruf wird daraufhin getätigt. Wenn Sie direkt **[Call]** für den Namen antippen, erfolgt der Anruf an die Standardnummer dieses Namens. Je nach dem verbundenen Mobiltelefon kann diese Funktion eventuell nicht ausgeführt werden.*
- *Wenn ein Name nicht aus dem Telefonbuch abgerufen werden kann, wird nur die Telefonnummer (Standardnummer) angezeigt. Wenn sowohl der Name als auch die Nummer nicht abgerufen werden können, wird „ID UNSENT“ angezeigt.*
- *Wenn die Anrufliste oder das Telefonbuch des Mobiltelefons hinzugefügt oder gelöscht wird, während eine Verbindung zum Gerät besteht, wird die im Gerät angezeigte Liste eventuell nicht aktualisiert. Wenn diese nicht aktualisiert wurde, können keine korrekten Anrufe getätigt werden.*

Alphabetische Suchfunktion

Sie können nach einem gewünschten Namen in der Telefonbuchliste oder nach dem Anfangsbuchstaben suchen.

1 Tippen Sie im Modus „Phone Book“ [ALPHABET] an.
Der Alphabet-Suchbildschirm erscheint.

Anzeigebeispiel für den Alphabet-Suchbildschirm



① Wenn Mode2 unter „Umschalten auf russische Schrift“ (Seite 38), eingestellt ist, wird die Taste [Cyrillic] angezeigt. Tippen Sie [Cyrillic] an, um zum Bildschirm mit einer Tastatur für russische Zeichen zu wechseln. Tippen Sie [ABC] an, um wieder den normalen Bildschirm mit alphanumerischer Tastatur aufzurufen.

2 Tippen Sie die gewünschte Ziffer oder den gewünschten Buchstaben an.
Es wird nach den Telefonbuch gespeicherten Nummern/ Namen, die mit der ausgewählten Ziffer/dem ausgewählten Buchstaben beginnen, gesucht.

- *Diese Funktion funktioniert auch im iPod/USB-Suchmodus.*

Speichern einer Nummer im Phone Book (Kurzwahl)

Weisen Sie häufig gewählte Nummern einem Kurzwahlspeicher zu, um diese schnell anwählen zu können.

1 Tippen Sie einen Namen oder eine Nummer aus der Liste im „Phone Book“ an, den bzw. die Sie als Kurzwahl verwenden möchten.

2 Tippen Sie [Preset] an.
Ein Popup-Bildschirm mit der Meldung „Als Kurzwahl (No) speichern“ wird angezeigt.
Die ausgewählte Telefonnummer wird im Kurzwahlspeicher abgelegt.

- *Sie können die Kurzwahlnummer wieder aus dem Speicher löschen. Weitere Informationen finden Sie unter „Löschen eine Speichernummer aus dem Shortcut Memory“ auf Seite 44.*
- *Es können bis zu 5 Telefonnummern im Kurzwahlspeicher für jedes Mobiltelefon im der Liste der gekoppelten Geräte gespeichert werden. Wenn ein Mobiltelefon aus der Liste der gekoppelten Geräte gelöscht wird, werden auch die gespeicherten Kurzwahlnummern dieses Mobiltelefons dauerhaft gelöscht, auch wenn es erneut gekoppelt wird.*

Wählen der Kurzwahlnummer

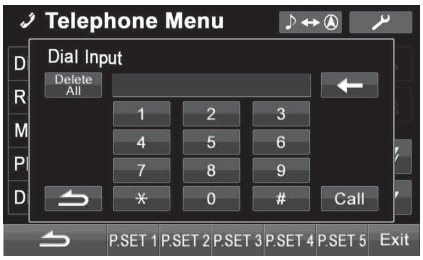
Tippen Sie im Bildschirm des Telefonmenüs eine der Speichertasten (1 bis 5) an, für die eine Kurzwahlnummer im Modus „Phone Book“ gespeichert wurde.
Die gespeicherte Kurzwahlnummer wird direkt angewählt.

Wählen einer Nummer durch direkte Eingabe

Sie können einen Anruf tätigen, indem Sie die Nummer direkt über den Zifferneingabebildschirm im Gerät eingeben.

Einstelloption: Dial Input

Anzeigebeispiel für den Direkteingabebildschirm



Der Zifferneingabebildschirm wird angezeigt. Tippen Sie die Telefonnummer ein (Eingabe), und tippen Sie dann [Call] an.
Der Anruf wird getätigt.

- *Informationen zur Zifferneingabe*
  [⮌]: schließt den Zifferneingabebildschirm.
  [Delete All]: löscht alle Eingabenummern.
  [←]: löscht eine vorherige Nummer.

Sprachwahlfunktion

Sie können das Telefonnummern durch die Sprachfunktion wählen.

Einstelloption: Voice Dial

1 Tippen Sie [▼] an, um die Einstelloption für „Voice Dial“ anzuzeigen.

2 Tippen Sie die Titelleiste von „Voice Dial“ an.
Es wird eine Meldung angezeigt.

- *Sie können auch den Voice Dial-Modus direkt aktivieren, indem Sie mindestens 2 Sekunden lang ✆ gedrückt halten.*

3 Tippen Sie [Yes] an, um den Sprachwahlmodus zu aktivieren.
Der Sprachwahlmodus ist aktiviert.

- *Tippen Sie [No] an, um wieder den Telefonmenübildschirm aufzurufen.*

4 Sprechen Sie die anzurufende Telefonnummer* bzw. den anzurufenden Namen* in das Mikrofon.

* *Die Nummer und der Name richten sich nach den Sprachwahlinformationen, die im Mobiltelefon gespeichert sind.*

- *Wenn die Sprachwahlfunktion fehlschlägt, kehrt das Gerät nach 30 Sekunden in den normalen Modus zurück.*
- *Sie können diese Funktion nur dann ausführen, wenn ein sprachwahlkompatibles Mobiltelefon mit dem Gerät verbunden ist. Wenn das Mobiltelefon nicht mit der Sprachwahlfunktion kompatibel ist, wird 2 Sekunden lang „No Support“ angezeigt.*
- *Die Qualität der Sprachwahlfunktion hängt vom Erkennungsbereich des Mobiltelefons und der Position des montierten Mikrofons ab. Beachten Sie dies bei der Anbringung des Mikrofons.*
- *Die Sprachwahlfunktion richtet sich nach den Funktionen des Mobiltelefons. Weitere Einzelheiten dazu entnehmen Sie der Bedienungsanleitung des Mobiltelefons.*

BLUETOOTH-Audiofunktion

BLUETOOTH-Audiobetrieb

Audioinformationen eines BLUETOOTH-kompatiblen Mobiltelefons, eines tragbaren Players usw. können drahtlos* über dieses Gerät gesteuert werden.

* *Zur Audiowiedergabe ist ein Mobiltelefon oder tragbarer Player erforderlich, das bzw. der mit A2DP (Advanced Audio Distribution Profile) oder AVRCP (Audio/Video Remote Control Profile) kompatibel ist.*
Nicht alle Funktionen können mit allen Geräten ausgeführt werden.

- *Während eines Anrufs wird der Sound der BLUETOOTH-Audioquelle stummgeschaltet.*
- *Es kann vorkommen, dass der Betrieb mit Ihrem Gerät zeitweise nicht möglich ist.*

Erneutes Aufrufen der BLUETOOTH-Audioquelle

1 Drücken Sie SOURCE/⏻.
Die SOURCE-Auswahlanzeige erscheint.

2 Tippen Sie das Symbol [BT Audio] an.
Die BT-Audioquelle wird aktiviert, und die Anzeige wechselt zum BT-Audio-Hauptbildschirm.

Auswählen des gewünschten Songs

Tippen Sie [⏮] an.
Kehrt zum Anfang des wiedergegebenen Songs zurück.

Tippen Sie [⏭] an.
Springt nach vorne zum nächsten Song.
Tippen Sie [⏮] oder [⏭] an, und halten Sie die Taste gedrückt, um fortlaufend einen schnellen Rücklauf/schnellen Vorlauf durchzuführen.

Pausefunktion

Tippen Sie [⏯] an.
Die Wiedergabe wird angehalten. Durch erneutes Antippen wird die Wiedergabe fortgesetzt.

Bedienung der Rückfahrkamera (Option)

Wenn eine optionale Rückfahrkamera angeschlossen ist, kann das Rückfahrvideo auf dem Monitor ausgegeben werden.

- *Stellen Sie sicher, dass „Camera IN“ auf „ON“ gesetzt ist, bevor die Rückfahrkamera verwendet wird; siehe „Einstellen des Rückfahrkamera-Eingangs“ auf Seite 39.*

Umschalten zum Rückfahrkamerabildschirm (Option)

Das Rückfahrvideo wird unter zwei Bedingungen angezeigt.

Anzeigen des Rückfahrvideos während im Fahrzeug der Rückwärtsgang eingelegt ist

1 **Legen Sie über die Gangschaltung den Rückwärtsgang ein (R).**
Das Rückfahrbild wird angezeigt, während der Rückwärtsgang eingelegt ist.

2 **Wenn über die Gangschaltung ein anderer Gang als der Rückwärtsgang (R) eingelegt ist, kehrt der Monitor zur vorherigen Anzeige zurück.**

- *Sehen Sie immer auch direkt nach, was sich hinter dem Fahrzeug befindet. Nutzen Sie das Kamerabild als Hilfestellung für die Anzeige des Bereichs hinter dem Fahrzeug.*
- *Diese Funktion arbeitet nur, wenn das Rückwärtssignalkabel korrekt angeschlossen ist.*
- *Es wird in der Kameraansicht kein Ton ausgegeben, wenn ON unter „Einstellungen für die Stummschaltung der Kamera“ eingestellt ist (Seite 40).*

Manuelles Anzeigen des Rückfahrvideos

1 **Drücken Sie SOURCE/⏻.**
Die SOURCE-Auswahlanzeige erscheint.

2 **Tippen Sie [Camera] an.**
Der Kameramodus wird aktiviert, und das Rückfahrvideo wird angezeigt.

3 **Tippen Sie [Guide ON] oder [Guide OFF] an, um einzustellen, ob die Funktionsführung der Rückfahrkamera aktiviert werden soll.**

4 **Tippen Sie [⮌] an, um den Visual-Auswahlbildschirm einzublenden, und tippen Sie dann [Normal] an, um zum vorherigen Bildschirm zurückzukehren.**

Navigationssystem (Option)

Umschalten des Navigationsbildschirms (Option)

Wenn ein optionales Navigationssystem von Alpine am IVE-W530BT angeschlossen ist, können Sie über dieses Gerät den Navigationsbildschirm anzeigen lassen.

1 **Drücken Sie SOURCE/⏻.**
Die SOURCE-Auswahlanzeige erscheint.

2 **Tippen Sie [Nav.] an.**
Der Navigationsbildschirm wird angezeigt.
Die Bedienung kann über die mitgelieferte Fernbedienung für das Navigationssystem erfolgen.
Erläuterungen zu den Navigationsfunktionen finden Sie in der Bedienungsanleitung zum Navigationssystem.

- *Sie können **[V.Sel]** antippen, um den Bildschirm für Visual Sel. zu aktivieren; tippen Sie dann **[Nav.]** an. Der Navigationsmodus wird über den Modus „Visual Sel.“ ohne Unterbrechung des normalen Tons aktiviert. Weitere Informationen finden Sie unter „Nur Wechseln der Visual-Bildquelle (Simultan-Funktion)“ auf Seite 30.*
- *Sie können den Navigationsbildschirm auch direkt aufrufen, indem Sie auf dem Quellen-Hauptbildschirm [♪↔Ⓐ] drücken. Weitere Informationen finden Sie unter „Auswählen einer Signalquelle“ auf Seite 13.*
- *Wenn das Menü des Navigationsmodus nicht im Hauptmenübildschirm angezeigt wird, wählen Sie ON unter „Ein-/Ausschalten des Navigationseingangs“ (Seite 40).*
- *Wenn das Navigationssystem eingeschaltet ist und eine Routenführung läuft, wird die aktuelle Tonquelle von den gesprochenen Anweisungen und der Navigationskarte unterbrochen.*

Zusätzliche Geräte (Option)

Bedienung zusätzlicher Geräte (optional)

Zur Bedienung Ihrer Geräte, die an den Anschluss AUX1, AUX2 oder den vorderen Anschluss für AUX angeschlossen sind, gehen Sie wie nachfolgend beschrieben vor.

⚠ WARNUNG
Das Betrachten von Fernsehsendungen/Videos beim Lenken eines Fahrzeugs ist gefährlich. Der Fahrer könnte vom Straßenverkehr abgelenkt werden und einen Unfall verursachen.

Achten Sie auf den vorschriftsmäßigen Einbau des IVE-W530BT, sodass der Fahrer das Fernseh-/Videobild nur dann sehen kann, wenn das Fahrzeug steht und die Handbremse angezogen ist.

Wenn der IVE-W530BT nicht korrekt eingebaut wird, kann der Fahrer während der Fahrt durch das Fernseh-/Videobild abgelenkt werden und einen Unfall verursachen. Der Fahrer und andere Personen können dabei schwer verletzt werden.

- *Wenn Sie versuchen, das zusätzliche Gerät während der Fahrt einzuschalten, wird die Warnmeldung „Picture off for your safety" (keine Bildwiedergabe aus Sicherheitsgründen) angezeigt.*

1 **Drücken Sie SOURCE/⏻.**
Die SOURCE-Auswahlanzeige erscheint.

2 **Tippen Sie [Aux-1]*, [Aux-2] oder [Front AUX] an.**
Der Bildschirm für externe Eingangsquellen wird angezeigt.

3 **Tippen Sie [NTSC/PAL] an, um den Videoeingang zu wechseln.**
Dieser Schritt gilt nicht für den vorderen AUX-Modus.

* *Der Name, der als Quellenname unter „Einstellen des AUX-Modus" auf Seite 40 angegeben wurde, wird angezeigt.*

- *Wenn der AUX-Modus nicht im Hauptmenü angezeigt wird, setzen Sie AUX1 IN auf ON oder AUX2 IN auf AUX, wie unter „Einstellen des AUX-Modus" (Seite 40) angegeben. Oder setzen Sie „AUX Front" auf ON, indem Sie wie unter „Einstellen des AUX Front-Modus" auf Seite 41 beschrieben vorgehen.*
- *Die in diesem Abschnitt zum Umschalten von NTSC/PAL festgelegte Einstellung, kann auch für „Einstellen des AUX-Modus" auf Seite 40 verwendet werden.*
- *Durch Antippen von **[WIDE]** wird der Displaymodus geändert. Informationen zum Betrieb finden Sie unter „Umschalten zwischen Displaymodi" auf Seite 30.*

Bedienung des TUE-T200DVB (Option)

TUE-T200DVB-Betrieb (Option)

Möglich, wenn der optionale TUE-T200DVB angeschlossen ist. Wenn DVB-T unter „Einstellen des AUX-Modus" (Seite 40) ausgewählt ist, wird die Quelle im SOURCE-Auswahlbildschirm angezeigt.

1 **Drücken Sie bei geparktem Fahrzeug SOURCE/⏻.**
Die SOURCE-Auswahlanzeige erscheint.

2 **Tippen Sie [DVB-T] an.**
Der DVB-T-Bildschirm erscheint.

3 **Führen Sie die gewünschte Bedienung aus.**

Kanalnummer aufwärts/abwärts oder Lieblingskanalnummer aufwärts/abwärts
Tippen Sie [CH.]* an, um die Kanal- oder Lieblingskanal-Weiterschaltung auszuwählen.
Tippen Sie CH. [◀] oder [▶] an, um aufwärts/abwärts durch die Kanalnummern zu wechseln.
Tippen Sie FAV [◀] oder [▶] an, um aufwärts/abwärts durch die Lieblingskanäle zu wechseln.

* *Die Taste zeigt den sich derzeit ändernden Modus an (**[CH.]** oder **[FAV]**).*

Aufrufen des Hauptmenüs
Tippen Sie [MENU] an, um das Hauptmenü aufzurufen.

Aufrufen des Menümodus
Tippen Sie [MENU CONT] an, um den Menümodus aufzurufen.

Wechseln der Signalquelle
Tippen Sie [A/V] an.
Bei jeder Berührung wird zur nächsten Quelle weitergeschaltet.

Aufrufen der elektronischen Programmzeitschrift (EPG)
Tippen Sie [EPG] an, um die elektronische Programmzeitschrift aufzurufen.

Suchlaufmodus

1 **Tippen Sie [P1/3] an.**
Die Funktionsführung erscheint.

2 **Tippen Sie [SCAN] an, um die Suchlaufautomatik zu starten.**

- *Einzelheiten können Sie der Bedienungsanleitung des TUE-T200DVB (separat erhältlich) entnehmen.*

Videomenübetrieb des TUE-T200DVB

1 **Tippen Sie zweimal [P1/3] an.**
Der Bildschirm des Direktberührungsmodus wird angezeigt.

- *Das optional angeschlossene TUE-T200DVB kann über die Berührungstasten auf dem Anzeigebildschirm des Geräts gesteuert werden (mit Ausnahme der [Control]-Taste).*

2 **Tippen Sie [Control] an.**
Die Anzeige kehrt zurück zum DVB-T-Hauptbildschirm.

- *Wenn 5 Sekunden lang keine Funktion ausgeführt wird, kehrt der Bildschirm automatisch in den vollständigen Anzeigemodus zurück.*

USB-Speicher (optional)

Über den USB-Anschluss kann ein USB-Speicher an dieses Gerät angeschlossen werden.
Wenn ein USB-Speichergerät an das Gerät angeschlossen ist, können MP3/WMA/AAC/DivX-Dateien des USB-Speichers wiedergegeben werden.

BANK-Funktion

Was ist eine Bank?

Eine Bank ist eine Einheit von bis zu 1.000 Songs, die in einem Speicher abgelegt sind. „Banking“ bezieht sich auf die Gruppierung von in einem USB-Speicher verfügbaren Songs in Bänken von jeweils 1.000 Songs.

Informationen zum Banking

Während der Erstellung einer Bank wird „Banking“ angezeigt. Das Banking wird immer dann ausgeführt, wenn ein USB-Speichergerät angeschlossen oder nachdem das Hauptgerät eingeschaltet wird.
Es kann zwischen einigen Sekunden und mehreren Minuten dauern, bis das Banking abgeschlossen ist. Dies richtet sich nach der Anzahl an Dateien und Ordnern im USB-Speicher.

Dieses Gerät verfügt über eine BANK-Funktion, die automatisch alle 1.000 Songs, die in USB-Speichern gespeichert sind, in einzelne Bänke aufteilt, um die Suche und Wiedergabe eines Songs zu erleichtern. Es können maximal 1.000 Songs für eine Bank in der Reihenfolge, in der sie im USB-Speicher vorhanden sind, gespeichert werden. Es werden maximal 20 Bänke (20.000 Songs) erkannt. BANK1 (Songs 1 bis 1.000) ist als Standard festgelegt. Wenn Sie mehr als 1.000 Songs durchsuchen möchten, gehen Sie wie folgt vor, um eine andere Bank auszuwählen.

BANK-Nr.	Song-Nummer
BANK1	1~1.000
BANK2	1.001~2.000
⋮	⋮
BANK20	19.001~20.000

1 **Tippen Sie [P1/2] an, um die Funktionsführung zu wechseln.**

2 **Tippen Sie BANK [▼] oder [▲] an, um die gewünschte BANK auszuwählen.**
Jede Funktion kann in der jeweils ausgewählten Bank vorgenommen werden.

- *Dateien aus demselben Ordner werden eventuell als unterschiedliche BANK gespeichert.*

Wiedergabe

1 Drücken Sie SOURCE/⏻.
Die SOURCE-Auswahlanzeige erscheint.

2 Tippen Sie [USB] an. Der USB-Modus wird aktiviert, und die Anzeige wechselt in den USB-Bildschirm.

3 Tippen Sie [⏮] oder [⏭] an, um das gewünschte Stück (bzw. die gewünschte Datei) in der aktuellen Bank auszuwählen.

Rückkehr zum Anfang des gegenwärtigen Stücks (bzw. der aktuellen Datei):
Tippen Sie [⏮] an.

Schneller Rücklauf:
Halten Sie [⏮] gedrückt.

Sprung zum Anfang des nächsten Stücks (bzw. der nächsten Datei):
Tippen Sie [⏭] an.

Schneller Vorlauf:
Halten Sie [⏭] gedrückt.

- *Wenn die nächste/vorherige Datei eine Videodatei ist oder sich das Gerät in der Wiederholfunktion befindet, kann der schnelle Vorlauf/schnelle Rücklauf nur auf die aktuelle Datei angewendet werden.*
- *Wenn zur Auswahl eines Songs die Playlist-Suche verwendet wurde, wird der schnelle Vorlauf/schnelle Rücklauf nur auf die aktuelle Datei angewendet.*
- *Der schnelle Vorlauf/schnelle Rücklauf gilt nur für den aktuellen Ordner.*

4 Zum Anhalten der Wiedergabe tippen Sie [▶/⏸] an.
Durch erneutes Antippen von [▶/⏸] wird die Wiedergabe fortgesetzt.

- *Dateien, die durch den Kopierschutz DRM (Digital Rights Management) geschützt sind, können nicht mit diesem Gerät wiedergegeben werden.*
- *Die Wiedergabezeit wird möglicherweise nicht korrekt angezeigt, wenn eine Datei mit VBR-Aufzeichnung (variable Bitrate) wiedergegeben wird.*
- *Wenn Tag-Informationen vorhanden sind, wird der Name des Interpreten/Name des Albums/Name des Stücks angezeigt.*
- *Tippen Sie **[10KEY]** an, um den Direktsuchmodus zu aktivieren. Informationen zum Betrieb finden Sie unter „Eingeben über den Zifferneingabebildschirm“ auf Seite 23.*
- *ID3-Tag/WMA-Tag*
  Wenn eine MP3/WMA/AAC-Datei ID3-Tag/WMA-Tag-Informationen enthält, werden die ID3-Tag-/WMA-Tag-Informationen angezeigt (z. B. Name des Songs, Name des Interpreten und Name des Albums). Alle anderen Tag-Daten werden ignoriert.
- *Wenn die Textinformationen nicht mit dem Gerät angezeigt werden können, wird nichts angezeigt.*
- *Für die Wiedergabe von DivX-Dateien im USB-Speicher werden dieselben Steuerungen und Modi des Geräts wie für die Wiedergabe von DVD verwendet, die DivX enthalten. Weitere Informationen finden Sie unter „DVD“ auf Seite 21.*

Repeatfunktion

Die Wiederholungsfunktion des USB-Speichers wird als 🔁 auf dem IVE-W530BT angezeigt.
Wiederholung eines Songs 🔁: Ein einzelner Song wird wiederholt wiedergegeben.
Wiederholung eines Ordners 🔁📁: Es werden nur die Dateien eines Ordners wiederholt.

1 Tippen Sie [P1/2] an.
Die Funktionsführung wird angezeigt.

2 Tippen Sie [🔁] an.
Die Datei wird wiederholt wiedergegeben.

→ 🔁 (Wiederholung eines Songs) → 🔁📁 (Wiederholung eines Ordners) → (off) →

3 Zum Abbrechen der Wiederholfunktion tippen Sie [🔁] an.

Zufallswiedergabe, Shuffle (M.I.X.)

Die Zufallswiedergabe-Funktion des USB-Speichers wird als 🔀 auf dem IVE-W530BT angezeigt.

Zufallswiedergabe nach Ordner 🔀📁:
Im M.I.X.-Ordnermodus werden nur die Dateien eines Ordners in willkürlicher Reihenfolge abgespielt.

Zufallswiedergabe für ALLES 🔀:
Bei der Zufallswiedergabe für Songs werden bestimmte ausgewählte Songs in zufälliger Reihenfolge wiedergegeben.

1 Tippen Sie zunächst [P1/2] und dann [🔀] an.
Die Songs werden in zufälliger Reihenfolge wiedergegeben.

→ 🔀📁 (Zufallswiedergabe nach Ordner) → 🔀 (Zufallswiedergabe für ALLE) → (off) →

2 Zum Abbrechen der M.I.X.-Wiedergabe tippen Sie [🔀] an.

Suchen eines Songs

Ein USB-Speicher kann Hunderte von Songs enthalten. Durch Organisation dieser Songs in Playlists lassen sich die Suchfunktionen des Geräts einfacher nutzen.
Anhand der einzelnen Hierarchien im Suchmodus können Sie Ihre Suche einschränken, wie in der nachfolgenden Tabelle angezeigt.

Hierarchie 1	Hierarchie 2
Playlists (Playlists)*	Dateien (Files)
Ordner (Folders)	Dateien (Files)
Dateien (Files)	—

* *Nur Dateien mit der Erweiterung „m3u“ werden bei der Playlist-Suche berücksichtigt.*

Zum Beispiel: Suchen nach dem Namen der Playlist
Im folgenden Beispiel wird erklärt, wie die Suche nach einer Playlist funktioniert. Es kann für dieselbe Funktion auch ein anderer Suchmodus verwendet werden, wobei sich allerdings die Hierarchie unterscheidet.

Suchen nach dem Namen der Playlist

1 Tippen Sie [ ] an.
Der Suchmodus ist aktiviert, und der Suchlistenbildschirm erscheint.

2 Tippen Sie die Titelleiste von „Playlists“ an.
Der Playlist-Suchbildschirm erscheint.

3 Wählen Sie die gewünschte Playlist.

So können Sie die Playlist direkt wiedergeben

1 Tippen Sie [ ] neben dem Namen der Playlist an.
Alle Dateien der ausgewählten Playlist werden wiedergegeben.

So suchen Sie nach einer Datei einer Playlist

1 Tippen Sie die Titelleiste der ausgewählten Playlist an.
Der Datei-Suchbildschirm der ausgewählten Playlist erscheint.
2 Tippen Sie [ ] neben dem gewünschten Dateinamen an.
Die ausgewählte Datei wird wiedergegeben.

- *Im Suchmodus können Sie seitenweise durch die Liste blättern, indem Sie [ ] oder [ ] antippen.*
- *Im Suchmodus kann eine schnelle Suche erfolgen, indem zum Anfangsbuchstaben der gewünschten Playlist oder Datei usw. gesprungen wird. Einzelheiten dazu finden Sie unter „Alphabetische Suchfunktion“ auf Seite 47.*

Auswählen der gewünschten Playlist

Tippen Sie [▼] oder [▲] an, um die gewünschte Playlist auszuwählen.

Auswählen des gewünschten Ordners (Ordner nach oben/unten)

Wenn Sie eine Datei aus einem ausgewählten Ordner anhören, kann der Ordner geändert werden.

Tippen Sie [▼] oder [▲] an, um den Ordner auszuwählen.

iPod/iPhone (Option)

Anschließen eines iPod/iPhone

Über ein USB-Verbindungskabel kann ein iPod/iPhone an dieses Gerät angeschlossen werden. Wenn dieses Gerät über das Kabel angeschlossen wird, haben die Bedienelemente des iPod keine Funktion.

- Andere Anwendungen (wie die Internetfunktion) des iPhone oder iPod touch können über das Gerät nicht gesteuert werden; sie sind jedoch über das iPhone oder iPod touch selbst steuerbar.
- Ein an dieses Gerät angeschlossenes iPhone wird wie ein iPod verwendet. Das iPhone kann über das integrierte Bluetooth-Modus als Freisprechgerät verwendet werden.
- Video kann nur über ein videofähiges iPhone/iPod angezeigt werden. Die Einstellung AUX2 IN muss auf „iPod Video“ gesetzt sein (siehe „Einstellen des AUX-Modus“ auf Seite 40), und die Handbremse muss angezogen sein.

- *Bei Fahrzeugen mit Automatikgetriebe muss der Schalthebel auf die Parkposition gesetzt sein.*

Kompatible iPod/iPhone-Modelle für dieses Gerät

- Bestätigte Geräte im Rahmen des Programms „Made for iPod“. Die korrekte Funktion von früheren Versionen kann nicht garantiert werden.

  iPod touch (4. Generation): Ver. 5.1
  iPod nano (6. Generation): Ver. 1.2
  iPod touch (3. Generation): Ver. 4.2.1
  iPod nano (5. Generation): Ver. 1.0.2
  iPod classic (160 GB) (Ende 2009): Ver. 2.0.4
  iPod touch (2. Generation): Ver. 4.2.1
  iPod nano (4. Generation): Ver. 1.0.4
  iPod classic (120 GB): Ver. 2.0.1
  iPod touch (1. Generation): Ver. 3.1.3
  iPod nano (3. Generation): Ver. 1.1.3
  iPod classic (80 GB, 160 GB): Ver. 1.1.2
  iPod nano (2. Generation): Ver. 1.1.3
  iPod with video: Ver. 1.3
  iPod nano (1. Generation): Ver. 1.3.1

- Bestätigte Geräte im Rahmen des Programms „Works with iPhone“. Die korrekte Funktion von früheren Versionen kann nicht garantiert werden.

  iPhone4S: Ver. 5.1
  iPhone4: Ver. 5.1
  iPhone 3GS: Ver. 5.1
  iPhone 3G: Ver. 4.2.1
  iPhone: Ver. 3.1.3

- Genaue Informationen zur Identifizierung Ihres iPod-Modells finden Sie in der Dokumentation von Apple „iPod-Modelle bestimmen“ unter http://support.apple.com/kb/HT1353.

Einstellen der iPod-Steuerung

Wenn ein iPod/iPhone angeschlossen ist, kann es über die eigenen Steuerelemente oder über das Hauptgerät betrieben werden.

1 **Tippen Sie [App] an, nachdem Sie auf dem Bildschirm des iPod-Modus [P1/2] angetippt haben.**
„App Mode“ wird in der oberen linken Ecke des Bildschirms angezeigt.

2 **Tippen Sie im Bildschirm von „App Mode“ erneut [App] an, um in den HU-Modus zu wechseln.**
„ iPod“ wird in der oberen linken Ecke des Bildschirms angezeigt.

- *Stellen Sie bei Verwendung von „App Mode“ sicher, dass das USB 30P-Kabel korrekt an den iPod(V)/AUX-Eingangsanschluss über das AV-Verlängerungskabel angeschlossen ist.*

  Für „ iPod“: Der Betrieb des iPod/iPhone erfolgt über dieses Gerät.
  Für „App Mode“: Der Betrieb des iPod/iPhone erfolgt über die eigenen Steuerelemente. Wenn „App Mode“ ausgewählt ist, werden alle Funktionsführungen mit Ausnahme von [App] und [WIDE] (nur Videomodus) ausgeblendet.

- *Je nach dem verwendeten iPod ist der „App Mode“ eventuell nicht verfügbar. Oder es kann sein, dass bei Auswahl von iPod der Betrieb trotzdem über das Hauptgerät erfolgen muss.*

Wiedergabe

1 **Drücken Sie SOURCE/⏻.**
Die SOURCE-Auswahlanzeige erscheint.

2 **Tippen Sie [iPod] an.**
Der iPod-Modus-Bildschirm erscheint.

3 **Tippen Sie [⏮] oder [⏭] an, um den gewünschten Song zu wählen.**

Rücksprung zum Anfang des spielenden Songs:
Tippen Sie [⏮] an.

Schneller Rücklauf für den aktuellen Song:
Halten Sie [⏮] gedrückt.

Sprung zum Anfang des nächsten Songs:
Tippen Sie [⏭] an.

Schneller Vorlauf für den aktuellen Song:
Halten Sie [⏭] gedrückt.

4 **Zum Anhalten der Wiedergabe tippen Sie [⏯] an.**
Durch erneutes Antippen von [⏯] wird die Wiedergabe fortgesetzt.

- *Wenn beim Anschließen an das Gerät bereits ein Song auf dem iPod/iPhone wiedergegeben wird, wird die Wiedergabe nach dem Anschluss fortgesetzt.*
- *Wenn die mit iTunes erstellten Interpreten, Alben, Genres, Komponisten oder Titel zu viele Zeichen umfassen, werden die Songs nach dem Anschluss an das Gerät möglicherweise nicht wiedergegeben. Wir empfehlen deshalb, die maximale Zeichenanzahl auf 64 zu beschränken. Die maximale Zeichenanzahl für das Hauptgerät beträgt 66 (64 Byte).*
- *Einige Zeichen werden möglicherweise nicht korrekt dargestellt.*
- *Bei Anschluss eines iPhone oder videokompatiblen iPod führt das Antippen von **[WIDE]** auf der Funktionsführung zum Umschalten des Anzeigemodus. Informationen zum Betrieb finden Sie unter „Umschalten zwischen Displaymodi“ (Seite 30).*
- *Wenn Sie eine Episode eines ausgewählten Podcast oder Hörbuchs anhören, kann die Episode durch Drücken von **[ ] (Episoden)** **[▼]** oder **[▲]** geändert werden.*
- *Eine Episode kann mehrere Kapitel umfassen. Das Kapitel kann geändert werden, indem Sie **[|◀◀]** oder **[▶▶|]** drücken.*

Suchen eines Songs

Das iPod/iPhone kann Hunderte von Songs speichern. Durch Organisation dieser Songs in Playlists lassen sich die Suchfunktionen des Geräts einfacher nutzen.

Anhand der einzelnen Hierarchien im Suchmodus können Sie Ihre Suche einschränken, wie in der nachfolgenden Tabelle angezeigt.

<MUSIC-Suchmenü>

Hierarchie 1	Hierarchie 2	Hierarchie 3	Hierarchie 4
Playlists (Playlists)	Songs	—	—
Interpreten (Artists)*	Alben*	Songs	—
Alben (Albums)*	Songs	—	—
Songs (Songs)	—	—	—
Podcasts	Episoden	—	—
Genres (Genres)*	Interpreten*	Alben*	Songs
Komponisten (Composers)*	Alben*	Songs	—
Hörbücher (Audiobooks)	—	—	—

- *Der Videosuchmodus hängt vom iPod/iPhone ab. Wenn die Spezifikation des iPod/iPhone geändert wird, wird auch der Suchmodus dieses Geräts geändert.*

Zum Beispiel: Suchen nach Interpretenname
Im folgenden Beispiel wird erklärt, wie die Suche nach Interpreten funktioniert. Es kann für dieselbe Funktion auch ein anderer Suchmodus verwendet werden, wobei sich allerdings die Hierarchie unterscheidet.

Suchen nach einem Interpretennamen

1 Tippen Sie [🔍] an.
Der Suchmodus ist aktiviert, und der Suchlistenbildschirm erscheint.

2 Tippen Sie die Titelleiste von „Music“ an.
Der Musiksuchbildschirm erscheint.

- *Wenn der Videomodus ausgewählt ist, kann je nach dem angeschlossenen iPod/iPhone der Suchmodus für Video-Playlists/Filme/Musikvideos/TV-Shows/Video-Podcasts verwendet werden (nur für iPhone- oder iPod-Modelle, die mit Videofunktionen kompatibel sind).*
- *Wenn der Suchmodus für Video ausgewählt werden soll, stellen Sie zuerst „AUX2 IN“ auf „iPod Video“ ein. Siehe „Einstellen des AUX-Modus“ auf Seite 40.*

3 Tippen Sie die Titelleiste von „Artists“ an.
Der Artist-Suchbildschirm erscheint.

4 Wählen Sie den gewünschten Interpreten.

So können Sie den Interpreten direkt wiedergeben

1 Tippen Sie [▶] neben dem Namen des Interpreten an.
Alle Songs des gewählten Interpreten werden wiedergegeben.

So können Sie nach einem Album eines Interpreten suchen

1 Tippen Sie die Titelleiste des ausgewählten Interpreten an.
Der Album-Suchbildschirm des gewählten Interpreten erscheint.
2 Tippen Sie [▶] neben dem Namen des gewünschten Albums an.
Alle Songs des gewählten Albums werden wiedergegeben.

So können Sie in einem Album eines Interpreten nach einem Song suchen

1 Tippen Sie die Titelleiste des gewünschten Albums in Schritt 2 des Abschnitts „So können Sie nach einem Album eines Interpreten suchen“ an.
Der Song-Suchbildschirm des gewählten Albums erscheint.
2 Tippen Sie [▶] neben dem Namen des gewünschten Songs an.
Der gewählte Song wird wiedergegeben.

- *Durch Antippen von **[▶]** neben ALL werden alle Songs in der Liste wiedergegeben, wenn Sie sich in einer mit einem Sternchen * gekennzeichneten Hierarchie befinden (siehe Tabelle, linke Spalte).*
- *Durch Antippen der Titelleiste für ALL wird die Suchliste in der nächsten Hierarchie angezeigt.*
- *Wenn im Suchmodus die alphabetische Suche aktiviert ist, kann eine schnelle Suche erfolgen, indem zum Anfangsbuchstaben des gewünschten Interpreten oder Songs usw. gesprungen wird. Einzelheiten dazu finden Sie unter „Alphabetische Suchfunktion“ auf Seite 47.*
- *Erfolgt die Suche während der M.I.X.-Wiedergabe, so wird der M.I.X.-Wiedergabemodus deaktiviert.*
- *Tippen Sie im Suchmodus **[⮌]** an, um zum vorherigen Menü zurückzukehren.*
- *Tippen Sie im Suchmodus **[Exit]** an, um zum iPod-Hauptbildschirm zurückzukehren.*

Auswählen von Playlist/Interpret/Album/Genre/Komponist/Episode/Kategorie

Sie können einfach zwischen Playlist/Interpret/Album/Genre/Komponist/Episode/Kategorie* wechseln.

Wenn Sie beispielsweise einen Song aus einem ausgewählten Album anhören, kann das Album gewechselt werden.

1 Tippen Sie [▼] oder [▲] an, um die gewünschten Elemente zu wählen (Playlist) / (Interpret) / (Album) / (Genre) / (Komponist) / (Episode) / Kategorie*.

* *Die Kategorie kann nur geändert werden für die Wiedergabe von Videodateien von iPod/iPhone.*

- *Wenn der Suchauswahlmodus nicht aktiviert ist, ist die Song-Suche nicht möglich.*
- *Während der Zufallswiedergabe (M.I.X.) ist diese Option nicht verfügbar.*
- *Wenn nicht nach Playlist/Interpret/Album/Genre/Komponist/Episode gesucht wird, ist die Bedienung nicht möglich.*

Zufallswiedergabe, Shuffle (M.I.X.)

Die Zufallswiedergabefunktion des iPod wird angezeigt als ⤮ auf dem IVE-W530BT.

Zufallswiedergabe nach Album ⤮ :
Bei der Album-Zufallswiedergabe werden alle Songs in der richtigen Reihenfolge wiedergegeben. Dann wird das nächste Album nach dem Zufallsprinzip ausgewählt. Es werden alle Songs dieses Albums ihrer Reihenfolge wiedergegeben. Anschließend wird der Vorgang kontinuierlich wiederholt. Jedes Album wird nur einmal abgespielt.

Zufallswiedergabe nach Songs ⤮ :
Bei der Song-Zufallswiedergabe werden bestimmte ausgewählte Songs in zufälliger Reihenfolge wiedergegeben. Jeder Song wird erst dann ein weiteres Mal wiedergegeben, wenn alle Songs abgespielt wurden.

1 Tippen Sie zunächst [P1/2] und dann [⤮] an.

⤮ (Album-Zufallswiedergabe) → ⤮ (Song-Zufallswiedergabe) → (off)

2 Zum Abbrechen der M.I.X.-Wiedergabe tippen Sie [⤮] an.

- *Wenn ein Song im Album-Suchmodus gewählt wurde, bevor in den Zufallsbetrieb (M.I.X.) umgeschaltet wurde, werden die Songs nicht in zufälliger Reihenfolge wiedergegeben, selbst wenn auf Album-Zufallswiedergabe geschaltet wird.*

Repeatfunktion

Beim iPod steht nur die Wiederholung eines Songs zur Verfügung. Wiederholung eines Songs: Ein einzelner Song wird wiederholt wiedergegeben.

1 Tippen Sie [P1/2] an.
Die Funktionsführung wird angezeigt.

2 Tippen Sie [🔁] an.
Die Datei wird wiederholt wiedergegeben.

🔁 (Wiederholung eines Songs) ↔ (off) (Wiederholung der Liste der wiedergegebenen Elemente)

3 Zum Abbrechen der Wiederholfunktion tippen Sie [🔁] an.

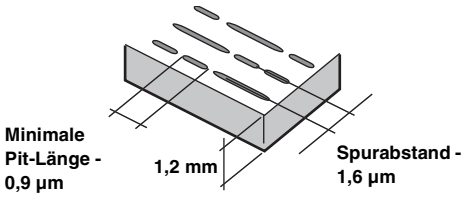
- *Je nach dem angeschlossenen iPod ist die Funktion zum Springen zum vorherigen/nächsten Stück während der Wiederholfunktion eventuell nicht verfügbar.*

Information

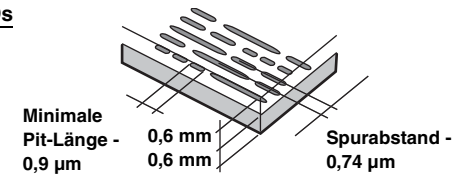
Informationen zu DVDs

Musik-CDs und -DVDs haben Spuren auf denen die digitalen Daten aufgenommen werden. Die Daten werden auf diesen Spuren als mikroskopisch kleine Pits (Vertiefungen) aufgezeichnet und zur Wiedergabe der Disc mit einem Laserstrahl abgetastet. Die Aufzeichnungsdichte von DVDs ist doppelt so hoch wie die von CDs, so dass auf DVDs mehr Daten auf kleinerem Raum aufgezeichnet werden können.

CDs



DVDs



Auf einer 12-cm-Disc kann ein Spielfilm oder etwa 4 Stunden Musik gespeichert werden.
Zudem bieten DVDs durch die horizontale Auflösung von über 500 Zeilen (im Vergleich zu einem VHS-Band mit weniger als 300 Zeilen) eine scharfe Bildqualität mit strahlenden Farben.

Daneben bieten DVDs eine Reihe von Funktionen

Mehrfachvertonung* (Seite 26)
Filme können Ton mit bis zu 8 Sprachen enthalten. Die gewünschte Sprache kann am Gerät gewählt werden.

Untertitelfunktion* (Seite 26)
Filme können Untertitel aus bis zu 32 Sprachen enthalten. Die gewünschte Untertitelsprache kann am Gerät gewählt werden.

Unterschiedliche Aufnahmewinkel* (Seite 26)
Wenn eine DVD Filmszenen aus mehreren Winkeln enthält, können diese am Gerät gewählt werden.

Unterschiedliche Filmabläufe*
Bei dieser Funktion enthält die DVD verschiedene Filmabläufe zu einem einzelnen Film. Sie können unterschiedliche Filmabläufe wählen und sich damit unterschiedliche Versionen des gleichen Filmes ansehen.
Die Bedienung ist von Disc zu Disc unterschiedlich. Auswahlbildschirme zur Wahl des Filmablaufes inklusive Anweisungen erscheinen während des Films. Folgen Sie einfach den Anweisungen.

* *Die Funktionen für Audio-Sprachen, Untertitel-Sprachen, Aufnahmewinkel usw. unterscheiden sich von Disc zu Disc. Einzelheiten finden Sie in den Anweisungen zu der betreffenden Disc.*

Liste der Sprachencodes

(Einzelheiten finden Sie auf Seite 32.)

Abkürzung	Code	Sprache	Abkürzung	Code	Sprache	Abkürzung	Code	Sprache
AA	6565	Afar	IK	7375	Inupiak	SH	8372	Serbo-Croatian
AB	6566	Abkhazian	IN	7378	Indonesian	SI	8373	Singhalese
AF	6570	Afrikaans	IS	7383	Icelandic	SK	8375	Slovak
AM	6577	Amharic	IT	7384	Italian	SL	8376	Slovenian
AR	6582	Arabic	JA	7465	Japanese	SM	8377	Samoan
AS	6583	Assamese	JI	7473	Yiddish	SN	8378	Shona
AY	6589	Aymara	JW	7487	Javanese	SO	8379	Somali
AZ	6590	Azerbaijani	KA	7565	Georgian	SQ	8381	Albanian
BA	6665	Bashkir	KK	7575	Kazakh	SR	8382	Serbian
BE	6669	Byelorussian	KL	7576	Greenlandic	SU	8385	Sundanese
BG	6671	Bulgarian	KM	7577	Cambodian	SV	8386	Swedish
BH	6672	Bihari	KN	7578	Kannada	SW	8387	Swahili
BI	6673	Bislama	KO	7579	Korean	TA	8465	Tamil
BN	6678	Bengali, Bangla	KS	7583	Kashmiri	TE	8469	Telugu
BO	6679	Tibetan	KU	7585	Kurdish	TG	8471	Tajik
BR	6682	Breton	KY	7589	Kirghiz	TH	8472	Thai
CA	6765	Catalan	LA	7665	Latin	TI	8473	Tigrinya
CO	6779	Corsican	LN	7678	Lingala	TK	8475	Turkmen
CS	6783	Czech	LO	7679	Laothian	TL	8476	Tagalog
CY	6789	Welsh	LT	7684	Lithuanian	TO	8479	Tonga
DA	6865	Danish	LV	7686	Latvian, Lettish	TR	8482	Turkish
DE	6869	German	MG	7771	Malagasy	TT	8484	Tatar
DZ	6890	Bhutani	MI	7773	Maori	TW	8487	Twi
EL	6976	Greek	MK	7775	Macedonian	UK	8575	Ukrainian
EN	6978	English	ML	7776	Malayalam	UR	8582	Urdu
EO	6979	Esperanto	MN	7778	Mongolian	UZ	8590	Uzbek
ES	6983	Spanish	MO	7779	Moldavian	VI	8673	Vietnamese
ET	6984	Estonian	MR	7782	Marathi	VO	8679	Volapuk
EU	6985	Basque	MS	7783	Malay	WO	8779	Wolof
FA	7065	Persian	MT	7784	Maltese	XH	8872	Xhosa
FI	7073	Finnish	MY	7789	Burmese	YO	8979	Yoruba
FJ	7074	Fiji	NA	7865	Nauru	ZH	9072	Chinese
FO	7079	Faroese	NE	7869	Nepali	ZU	9085	Zulu
FR	7082	French	NL	7876	Dutch			
FY	7089	Frisian	NO	7879	Norwegian			
GA	7165	Irish	OR	7982	Oriya			
GD	7168	Scots Gaelic	PA	8065	Punjabi			
GL	7176	Galician	PL	8076	Polish			
GN	7178	Guarani	PS	8083	Pashto, Pushto			
GU	7185	Gujarati	PT	8084	Portuguese			
HA	7265	Hausa	QU	8185	Quechua			
HI	7273	Hindi	RM	8277	Rhaeto-Romance			
HR	7282	Croatian	RO	8279	Romanian			
HU	7285	Hungarian	RU	8285	Russian			
HY	7289	Armenian	SA	8365	Sanskrit			
IA	7365	Interlingua	SD	8368	Sindhi			

Im Problemfall

Sollte beim Betrieb ein Problem auftreten, schalten Sie das Gerät zunächst einmal aus und dann wieder ein. Falls das Problem hierdurch nicht beseitigt wird, gehen Sie die Punkte in der folgenden Prüfliste durch. Diese Übersicht hilft Ihnen bei der Identifizierung und Beseitigung von Problemen mit diesem Gerät. Prüfen Sie zusätzlich auch die anderen Anlagengeräte auf korrekten Anschluss. Wenn sich das Problem nicht beseitigen lässt, wenden Sie sich an Ihren Alpine-Händler.

Allgemeines

Gerät reagiert nicht; keine Anzeige.

- Zündung ausgeschaltet.
  - Wenn das Gerät gemäß den Einbau- und Anschlusshinweisen angeschlossen ist, wird es bei ausgeschalteter Zündung nicht mit Strom versorgt.
- Bordnetz-Anschlussfehler.
  - Den Anschluss des Bordnetz-Zuleitungskabels kontrollieren.
- Sicherung durchgebrannt.
  - Die Sicherung am Batterie-Zuleitungskabel des Geräts prüfen; ggf. durch eine neue Sicherung mit identischen Kennwerten ersetzen.
- Der Blackout-Modus ist aktiviert.
  - Deaktivieren Sie den Blackout-Modus.

Kein oder unnatürlicher Ton.

- Falsche Lautstärke-/Balance-/Überblendeinstellung.
  - Einstellung korrigieren.
- Falsche Anschlüsse oder Wackelkontakt.
  - Verbindungen prüfen und alles fest anschließen.

Keine Bildschirmanzeige.

- Helligkeit auf Minimum eingestellt.
  - Helligkeit höher einstellen.
- Zu tiefe Temperatur in der Fahrgastzelle.
  - Temperatur im Fahrzeug auf Betriebstemperatur erhöhen.
- Wackelkontakt in der Verbindung mit DVD- oder CD-Player oder Navigationssystem.
  - Verbindungen prüfen und alles fest anschließen.

Monitorbild wackelt.

- Zu hohe Temperatur in der Fahrgastzelle.
  - Temperatur im Inneren des Fahrzeugs absenken lassen.

Unscharfes oder verrauschtes Bild.

- Leuchtmittel erschöpft.
  - Leuchtschirm durch neuen ersetzen lassen.

Navigationssystem arbeitet nicht.

- Falscher Anschluss des Navigationssystems.
  - Verbindungen zum Navigationssystem prüfen und alles fest anschließen.

Unscharfes Bild.

- Die Leuchtstoffröhre ist verbraucht.
  - Leuchtstoffröhre durch neue ersetzen lassen*.

* *Der Austausch der Leuchtstoffröhre erfolgt auch während des Garantiezeitraums nicht unentgeltlich, da die Leuchtstoffröhre zu den Verbrauchsmaterialien gehört.*

Radio

Kein Empfang.

- Antenne nicht oder schlecht angeschlossen.
  - Prüfen, ob die Antenne richtig angeschlossen ist; ggf. Antenne oder Antennenkabel auswechseln.

Suchlaufabstimmung arbeitet nicht.

- Schlechte Empfangslage.
  - Tuner auf DX-Abstimmung (Nah- und Fernsenderempfang) stellen.
- Wenn es sich nicht um ein bekanntes Empfangsloch handelt, liegt die Antenne möglicherweise nicht an Masse oder ist nicht richtig angeschlossen.
  - Die Antennenanschlüsse prüfen. Die Antenne muss an der Einbaustelle an Masse liegen.
- Eventuell falsche Antennenlänge (zu kurz).
  - Sicherstellen, dass die Antenne ganz ausgefahren ist. Sollte die Antenne defekt sein, muss sie durch eine neue ersetzt werden.

Starkes Empfangsrauschen.

- Falsche Antennenlänge (zu kurz).
  - Die Antenne ganz ausfahren. Sollte die Antenne defekt sein, muss sie durch eine neue ersetzt werden.
- Antenne liegt nicht richtig an Masse.
  - Sicherstellen, dass die Antenne an der Einbaustelle einwandfrei an Masse liegt.
- Sender zu schwach und verrauscht.
  - Sollte keine Abhilfe möglich sein, einen anderen Sender einstellen.

CD/MP3/WMA/AAC/DVD

Tonaussetzer oder -schwankungen.

- Kondensation im Disc-Laufwerk.
  - Warten Sie etwa 1 Stunde, bis sich die Feuchtigkeit verflüchtigt hat.

Disc kann nicht eingelegt werden.

- Es war bereits eine Disc eingelegt.
  - Die Disc auswerfen und entfernen.
- Die Disc wurde nicht richtig eingelegt.
  - Legen Sie Discs den im Abschnitt über die Bedienung des Players für CD/MP3/WMA/AAC, DVD gegebenen Anweisungen gemäß ein.

Schneller Vorlauf oder Rücklauf nicht möglich.

- Die Disc ist beschädigt.
  - Die Disc auswerfen und aussondern. Die Verwendung einer schadhaften Disc kann das Laufwerk beschädigen.

Tonaussetzer aufgrund von Erschütterungen.

- Das Gerät wurde nicht ordnungsgemäß eingebaut.
  - Das Gerät vorschriftsmäßig einbauen.
- Starke Verschmutzung der Disc.
  - Die Disc säubern.
- Kratzer auf der Disc.
  - Eine andere Disc verwenden.
- Schmutz auf der Lasereinheit.
  - Keine handelsübliche Reinigungsdisc verwenden! Wenden Sie sich an Ihren ALPINE-Händler.

Tonaussetzer (auch ohne Erschütterungen).

- Schmutz oder Kratzer auf der Disc.
  - Die Disc säubern. Schadhafte Discs müssen durch neue ersetzt werden.

CD-R/CD-RW-Wiedergabe nicht möglich.

- Beendigungssession (Finalisierung) wurde nicht durchgeführt.
  - Finalisierung durchführen und erneut versuchen.

Fehleranzeigen

- Mechanischer Fehler.
  - Drücken Sie ⏏. Sobald die Fehleranzeige verschwindet, die Disc erneut einlegen. Sollte das Problem sich durch die obengenannten Lösungsvorschläge nicht beseitigen lassen, wenden Sie sich an Ihren ALPINE-Händler.

MP3/WMA/AAC-Wiedergabe nicht möglich.

- Schreibfehler. Unvollständige CD-Formatierung.
  - Prüfen, ob die CD in einem unterstützten Format beschrieben wurde. Einzelheiten dazu finden Sie unter „Erläuterungen zu MP3/WMA/AAC“ (Seiten 19 und 20). Beschreiben Sie CDs in einem von diesem Gerät unterstützten Format.

Gerät funktioniert nicht.

- Monitor ist nicht eingeschaltet.
  - Monitor einschalten.
- Kondensation.
  - Warten Sie etwa 1 Stunde, bis die Feuchtigkeit sich verflüchtigt hat.

Keine Bildwiedergabe.

- Der Monitor ist nicht auf die Wiedergabequelle eingestellt.
  - Den Monitor auf die Wiedergabequelle schalten.
- Das Handbremskabel des Monitors ist nicht angeschlossen.
  - Das Handbremskabel des Monitors vorschriftsmäßig anschließen und die Handbremse anziehen. (Einzelheiten finden Sie in der Anleitung des Monitors.)

Wiedergabe startet nicht.

- Die Disc wurde falsch herum eingelegt.
  - Die Disc mit nach oben weisender Beschriftung einlegen.
- Schmutz auf der Disc.
  - Die Disc säubern.
- Es wurde eine Disc eingelegt, die das Gerät nicht abspielen kann.
  - Prüfen, ob die Disc sich für das Gerät eignet.
- Eine Parental Lock-Zugriffssperre zum Schutz vor nicht-jugendfreiem Material wurde eingerichtet.
  - Die Funktion deaktivieren oder die eingestellte Altersfreigabestufe ändern.

Unscharfes oder verrauschtes Bild.

- Schneller Vorlauf oder Rücklauf wird durchgeführt.
  - Bei diesen Funktionen treten leichte Bildstörungen auf, die jedoch normal sind.
- Schwache Fahrzeugbatterie.
  - Den Zustand und die Verkabelung der Batterie kontrollieren. (Wenn die Batteriespannung bei Belastung bis unter 11 V fällt, können Betriebsstörungen des Geräts auftreten.)
- Leuchtstoffröhre des Monitors ist verbraucht.
  - Leuchtstoffröhre des Monitors durch eine neue ersetzen lassen.

Das Bild stoppt manchmal vorübergehend.

- Kratzer auf der Disc.
  - Durch eine Disc ohne Kratzer ersetzen.

Wiedergabe einer DRM-geschützten DivX®-Datei

Manche Vorgänge können nicht ausgeführt werden, wenn diese Meldung angezeigt wird.

„Authorization Error This player is not authorized to play this video.“

- Wenn eine nicht autorisierte, DRM-geschützte DivX®-Datei wiedergegeben wird, wird folgende Meldung 2 Sekunden lang angezeigt:
  „Authorization Error This player is not authorized to play this video“. Dies bedeutet, dass der Registrierungscode der Datei nicht mit dem des Players übereinstimmt und die Datei daher nicht wiedergegeben werden kann. Nachdem die Meldung angezeigt wurde, beginnt automatisch die Wiedergabe der nächsten Datei.

„Rental expired“

- Ein DivX®-Leihvideo ist auf eine feste Anzahl von Wiedergabevorgängen eingestellt. Wenn die Anzahl 0 erreicht ist, wird „Rental expired“ 2 Sekunden lang angezeigt. Dies gibt an, dass die Datei nicht mehr wiedergegeben werden kann. Nachdem die Meldung angezeigt wurde, beginnt automatisch die Wiedergabe der nächsten Datei.

„Rental Countdown OK?“

- Wenn während der Wiedergabe einer Leihdatei B.SKIP oder ENTER im Dateiauswahlmenü ausgewählt wird, wird „Rental Countdown OK?“ angezeigt. Die Wiedergabe der Leihdatei wird unterbrochen (die Anzahl der zulässigen Wiedergabevorgänge verringert sich um 1). Um das Stoppen der Wiedergabe zu bestätigen, tippen Sie **[Yes]** an. Um die Dateiwiedergabe fortzusetzen, tippen Sie **[No]** an.

„View DivX® VOD Rental
This rental has (verbleibende Anzahl) views left.
Do you want to use one of your (verbleibende Anzahl) views now?“

- Wenn noch eine bestimmte Anzahl an Wiedergaben verfügbar ist, wird diese Anzahl angezeigt. Um die Wiedergabe zu starten, tippen Sie **[Yes]** an. Wenn die nächste Datei wiedergegeben werden soll, tippen Sie **[No]** an.

Meldungen bei CD/MP3/WMA/AAC-Betrieb

No Disc

- Keine Disc eingelegt.
  - Eine Disc einlegen.
- „No Disc“ wird angezeigt, obwohl eine Disc eingelegt ist, und die Wiedergabe kann nicht gestartet werden.
  - Die Disc folgendermaßen entnehmen:
    Drücken Sie ⏏ mindestens 3 Sekunden lang.

Mech Error

Loading Error

Eject Error

- Mechanischer Fehler.
  1) Drücken Sie ⏏, und werfen Sie die Disc aus.
     Sollte sich die Disc nicht auswerfen lassen, wenden Sie sich an Ihren Alpine-Händler.
  2) Sollte die Fehleranzeige nach Auswerfen der Disc weiterhin zu sehen sein, ⏏ noch einmal drücken.
     Falls die Fehleranzeige auch nach mehrmaligem Betätigen von ⏏ weiterhin vorliegt, wenden Sie sich an Ihren Alpine-Händler.

Disc Error

- Kratzer oder Schmutz auf der Disc/schlechte Aufnahme/nicht mit dem Gerät kompatible Disc.
  - Drücken Sie ⏏.
  - Eine andere Disc verwenden.

Protect

- Eine WMA-Datei mit Kopierschutz wurde wiedergegeben.
  - Es können nur Dateien ohne Kopierschutz wiedergegeben werden.

Anzeigen für DVD

No Disc

- Keine Disc eingelegt.
  - Eine Disc einlegen.
- „No Disc“ wird angezeigt, obwohl eine Disc eingelegt ist, und die Wiedergabe kann nicht gestartet werden.
  - Die Disc folgendermaßen entnehmen:
    Drücken Sie ⏏ mindestens 3 Sekunden lang.

⃠

- Die Tasten am Gerät oder auf der Fernbedienung (Option) reagieren nicht.
  - Bei gewissen Discs bzw. Wiedergabemodi sind bestimmte Bedienungen nicht möglich. Es handelt sich nicht um eine Störung.

Mech Error

Loading Error

Eject Error

- Mechanischer Fehler.
  1) Drücken Sie ⏏, und werfen Sie die Disc aus.
     Sollte sich die Disc nicht auswerfen lassen, wenden Sie sich an Ihren Alpine-Händler.
  2) Sollte die Fehleranzeige nach Auswerfen der Disc weiterhin zu sehen sein, ⏏ noch einmal drücken.
     Falls die Fehleranzeige auch nach mehrmaligem Betätigen von ⏏ weiterhin vorliegt, wenden Sie sich an Ihren Alpine-Händler.

Disc Error

- Kratzer oder Schmutz auf der Disc/schlechte Aufnahme/nicht mit dem Gerät kompatible Disc.
  - Drücken Sie ⏏.
  - Eine andere Disc verwenden.

Regional Code Violation

- Die Disc besitzt nicht den richtigen Ländercode.
  - Legen Sie eine Disc mit geeignetem Ländercode ein.

Anzeigen für USB-Speicher

Error 01

- Datenbankfehler oder Decoderfehler.
  - Sie können das Problem durch Wechseln der Quelle beheben.

Error 02

- Kommunikationsfehler oder Bootfehler usw.
  - Sie können das Problem durch erneutes Anschließen des USB-Speichers oder Wechseln der Quelle beheben.

Current Error

- Anormaler Stromfluss fließt zu USB-Anschlussgerät.
  - Sie können das Problem durch Wechseln der Quelle beheben.

Device Error

- Es ist ein USB-Gerät angeschlossen, das nicht vom Gerät unterstützt wird.
  - Ein USB-Gerät anschließen, das vom Gerät unterstützt wird.

No USB Device

- Kein USB-Speicher angeschlossen.
  - Sicherstellen, dass das USB-Speichergerät korrekt angeschlossen und das Kabel nicht zu stark verbogen ist.

No Song

- Kein Song (keine Datei) im USB-Speicher gespeichert.
  - USB-Speichergerät nach dem Speichern von Songs (Dateien) anschließen.

Unsupported

- Es wird eine Abtast-/Bitrate verwendet, die nicht vom Gerät unterstützt wird.
  - Abtast-/Bitrate verwenden, die von dem Gerät unterstützt wird.

Protect

- Eine WMA-Datei mit Kopierschutz wurde wiedergegeben.
  - Es können nur Dateien ohne Kopierschutz wiedergegeben werden.

Anzeigen für den iPod-Modus

No USB Device

- Es ist kein iPod/iPhone angeschlossen.
  - Korrekten Anschluss von iPod/iPhone sicherstellen (siehe „Anschlüsse“).
    Sicherstellen, dass das Kabel nicht übermäßig verbogen ist.

No Song

- Das iPod/iPhone enthält keine Songs.
  - Songs in iPod/iPhone laden und anschließen an IVE-W530BT.

Error 01

- Datenbankfehler oder Decoderfehler.
  - Sie können das Problem durch Wechseln der Quelle beheben.

Error 02

- Kommunikationsfehler oder Bootfehler usw.
  - Sie können das Problem durch erneutes Anschließen des iPod/iPhone oder Wechseln der Quelle beheben.

Error 03

- iPod/iPhone ist nicht verifiziert.
  - Sie können das Problem durch erneutes Anschließen des iPod/iPhone beheben.

Current Error

- Anormaler Stromfluss fließt zu USB-Anschlussgerät.
  - Sie können das Problem durch Wechseln der Quelle beheben.

Technische Daten

MONITOR

Bildschirmgröße	6,1"
LCD-Typ (Flüssigkristallanzeige)	Transparentes TN LCD
Arbeitsprinzip	TFT-Aktivmatrix
Anzahl Bildelemente	1.152.000 Pixel (800 × 3 × 480)
Effektive Bildelemente	mindestens 99,99 %
Beleuchtung	LED

UKW-TUNER

Empfangsbereich	87,5 – 108,0 MHz
Mono-Empfindlichkeit	8,1 dBf (0,7 µV/75 Ohm)
Geräuschberuhigung, 50 dB	12 dBf (1,1 µV/75 Ohm)
Trennschärfe	80 dB
Störabstand	65 dB
Stereokanaltrennung	35 dB
Gleichwellenselektion	2,0 dB

MW-TUNER

Empfangsbereich	531 – 1.602 kHz
Empfindlichkeit (IEC-Standard)	25,1 µV/28 dBf

LW-TUNER

Empfangsbereich	153 – 281 kHz
Empfindlichkeit (IEC-Standard)	31,6 µV/30 dBf

USB

USB-Anforderungen	USB 1.1/2.0
Max. Energieverbrauch	1A
USB-Klasse	USB (Massenspeicher)
Dateisystem	FAT12/16/32
MP3-Decodierung	MPEG-1/2 AUDIO Layer-3
WMA-Decodierung	Windows Media™ Audio
AAC-Decodierung	AAC-LC-Format, „.m4a“-Datei
Anzahl der Kanäle	2 Kanäle (Stereo)
Frequenzgang*	20 – 20.000 Hz (±1 dB)
Gesamtklirrfaktor	0,008 % (bei 1 kHz)
Dynamikumfang	95 dB (bei 1 kHz)
Störabstand	105 dB
Kanaltrennung	85 dB (bei 1 kHz)

* *Frequenzgang kann abhängig von Codierungssoftware/Bitrate abweichen.*

CD/DVD

Frequenzgang	20 – 20.000 Hz
Gleichlaufschwankungen (% WRMS)	unterhalb messbarer Grenzen
Gesamtklirrfaktor	0,008 % (bei 1 kHz)
Dynamikumfang	95 dB (bei 1 kHz)
Kanaltrennung	85 dB (bei 1 kHz)
Signalnorm	NTSC/PAL
Horizontale Auflösung	mindestens 500 Zeilen
Video-Ausgangspegel	1 Vs-s (75 Ohm)
Video-Störabstand	DVD: 60 dB
Audio-Signal-Rauschabstand	105 dB

PICKUP

Wellenlänge	DVD: 666 nm CD: 785 nm
Laserleistung	CLASS II

BLUETOOTH-ABSCHNITT

BLUETOOTH-Spezifikation	BLUETOOTH V 3.0
Ausgangsleistung	max. +4 dBm (Leistungsklasse 2)
Profil	HFP (Hands-Free Profile, Freisprechprofil) HSP (Headset-Profil) A2DP (Advanced Audio Distribution Profile, erweitertes Audioverteilungsprofil) AVRCP (Audio/Video Remote Control Profile, Audio/Video-Fernsteuerungsprofil)

ALLGEMEINES

Spannungsversorgung	14,4 V Gleichspannung (11 – 16 V zulässig)
Betriebstemperatur	+32 °F bis +113 °F (0 °C bis + 45 °C)
Max. Ausgangsleistung	50 W × 4
Ausgangsspannung	2.000 mV/10 kOhm
Gewicht	2,1 kg
Audio-Ausgangspegel	
Vorverstärkerausgang (Front, Heck):	2 V/10 kOhm (max.)
Vorverstärkerausgang (Subwoofer, Center):	2 V/10 kOhm (max.)
AUX OUT:	1,2 V/10 kOhm

GEHÄUSEGRÖSSE

Breite	178 mm
Höhe	100 mm
Tiefe	150 mm

- *Aufgrund ständiger Produktverbesserungen bleiben Änderungen an technischen Daten und Design ohne Vorankündigung vorbehalten.*
- *Das LCD-Display (Flüssigkristallbildschirm) wird mit hochpräzisen Fertigungsverfahren hergestellt. Der Anteil der effektiven Bildpunkte beträgt mehr als 99,99 %. Dies wiederum bedeutet, dass bis zu 0,01 % der Bildpunkte unter Umständen dauerhaft aktiviert oder deaktiviert sind.*

VORSICHT

CLASS 1
LASER PRODUCT

(Unterseite des Players)

CAUTION-Laser radiation when open, DO NOT STARE INTO BEAM

(Unterseite des Players)

VORSICHT-Laser-Strahlung in geöffnetem Gerät. NICHT IN DEN LASERSTRAHL SCHAUEN!

Einbau und Anschlüsse

Bitte lesen Sie die folgenden Hinweise und die Seiten 6 bis 10 dieser Anleitung vor dem Installieren oder Anschließen des Geräts sorgfältig durch.

⚠ Warnung

AUF KORREKTE ANSCHLÜSSE ACHTEN.

Bei fehlerhaften Anschlüssen besteht Feuergefahr, und es kann zu Schäden am Gerät kommen.

NUR IN FAHRZEUGEN MIT 12-VOLT-BORDNETZ UND MINUS AN MASSE VERWENDEN.

Fragen Sie im Zweifelsfall Ihren Händler. Andernfalls besteht Feuergefahr usw.

VOR DEM ANSCHLUSS DAS KABEL VOM MINUSPOL DER BATTERIE ABKLEMMEN.

Andernfalls besteht die Gefahr eines elektrischen Schlages oder Verletzungsgefahr durch einen Kurzschluss.

DAFÜR SORGEN, DASS SICH DIE KABEL NICHT IN GEGENSTÄNDEN IN DER NÄHE VERFANGEN.

Verlegen Sie die Kabel wie im Handbuch beschrieben, damit sie beim Fahren nicht hinderlich sind. Kabel, die sich im Lenkrad, im Schalthebel, im Bremspedal usw. verfangen, können zu äußerst gefährlichen Situationen führen.

ELEKTRISCHE KABEL NICHT SPLEISSEN.

Kabel dürfen nicht abisoliert werden, um andere Geräte mit Strom zu versorgen. Andernfalls wird die Strombelastbarkeit des Kabels überschritten, und es besteht Feuergefahr oder die Gefahr eines elektrischen Schlages.

BEIM BOHREN VON LÖCHERN LEITUNGEN UND KABEL NICHT BESCHÄDIGEN.

Wenn Sie beim Einbauen Löcher in das Fahrzeugchassis bohren, achten Sie unbedingt darauf, die Kraftstoffleitungen und andere Leitungen, den Benzintank und elektrische Kabel nicht zu berühren, zu beschädigen oder zu blockieren. Andernfalls besteht Feuergefahr.

BOLZEN UND MUTTERN DER BREMSANLAGE NICHT ALS MASSEPUNKTE VERWENDEN.

Verwenden Sie für Einbau oder Masseanschluß NIEMALS Bolzen oder Muttern der Brems- bzw. Lenkanlage oder eines anderen sicherheitsrelevanten Systems oder des Benzintanks. Andernfalls besteht die Gefahr, dass Sie die Kontrolle über das Fahrzeug verlieren oder ein Feuer ausbricht.

HALTEN SIE KLEINE GEGENSTÄNDE WIE BATTERIEN ODER SCHRAUBEN VON KINDERN FERN.

Werden solche Gegenstände verschluckt, besteht die Gefahr schwerwiegender Verletzungen. Suchen Sie unverzüglich einen Arzt auf, wenn ein Kind einen solchen Gegenstand verschluckt.

DAS GERÄT NICHT AN EINER STELLE EINBAUEN, AN DER ES BEIM FAHREN HINDERLICH SEIN KÖNNTE, WEIL ES Z. B. DAS LENKRAD ODER DEN SCHALTHEBEL BLOCKIERT.

Andernfalls ist möglicherweise keine freie Sicht nach vorne gegeben, oder die Bewegungen des Fahrers sind so eingeschränkt, dass Unfallgefahr besteht.

⚠ Vorsicht

VERKABELUNG UND EINBAU VON FACHPERSONAL AUSFÜHREN LASSEN.

Die Verkabelung und der Einbau dieses Geräts erfordern technisches Geschick und Erfahrung. Zu Ihrer eigenen Sicherheit sollten Sie Verkabelung und Einbau dem Händler überlassen, bei dem Sie das Gerät erworben haben.

NUR DAS VORGESCHRIEBENE ZUBEHÖR VERWENDEN UND DIESES SICHER EINBAUEN.

Verwenden Sie ausschließlich das vorgeschriebene Zubehör. Andernfalls wird das Gerät möglicherweise beschädigt, oder es lässt sich nicht sicher einbauen. Wenn sich Teile lösen, stellen diese eine Gefahrenquelle dar, und es kann zu Betriebsstörungen kommen.

DIE KABEL SO VERLEGEN, DASS SIE NICHT GEKNICKT ODER DURCH SCHARFE KANTEN GEQUETSCHT WERDEN.

Verlegen Sie die Kabel so, dass sie sich nicht in beweglichen Teilen wie den Sitzschienen verfangen oder an scharfen Kanten oder spitzen Ecken beschädigt werden können. So verhindern Sie eine Beschädigung der Kabel. Wenn Sie ein Kabel durch eine Bohrung in einer Metallplatte führen, schützen Sie die Kabelisolierung mit einer Gummitülle vor Beschädigung durch die Metallkanten der Bohrung.

DAS GERÄT NICHT AN STELLEN EINBAUEN, AN DENEN ES HOHER FEUCHTIGKEIT ODER STAUB AUSGESETZT IST.

Bauen Sie das Gerät so ein, dass es vor hoher Feuchtigkeit und Staub geschützt ist. Wenn Feuchtigkeit oder Staub in das Gerät gelangen, kann es zu Betriebsstörungen kommen.

Vorsichtsmaßregeln

- Klemmen Sie unbedingt das Kabel vom negativen (–) Pol der Batterie ab, bevor Sie den IVE-W530BT einbauen. Dadurch vermeiden Sie die Gefahr einer Beschädigung des Geräts, falls es zu einem Kurzschluss kommt.
- Auf korrekten Anschluss der farbcodierten Kabel achten! Anschlussfehler können Betriebsstörungen des Geräts bzw. Fahrzeugs zur Folge haben.
- Beim Anschließen an das Bordnetz des Fahrzeugs unbedingt die werkseitig eingebauten Komponenten (z. B. Bordrechner) beachten. Keinesfalls die Stromversorgung für das Gerät an diesen Komponenten abgreifen. Achten Sie beim Anschluss im Sicherungskasten des IVE-W530BT darauf, dass die Sicherung des gewählten Stromkreises die für den IVE-W530BT vorgeschriebene Amperezahl aufweist. Bei Nichtbeachtung dieses Punktes sind Folgeschäden am Gerät bzw. am Fahrzeug nicht ausgeschlossen. Im Zweifelsfall gibt Ihr ALPINE-Fachhändler gerne Auskunft.
- Der IVE-W530BT wird über RCA-Buchsen an andere Komponenten (z. B. Verstärker) angeschlossen. Zum Anschließen eines anderen Geräts werden unter Umständen Steckeradapter benötigt. Lassen Sie sich diesbezüglich von Ihrem ALPINE-Händler beraten.
- Achten Sie darauf, die Lautsprecherkabel (–) an den Lautsprecheranschluss (–) anzuschließen. Verbinden Sie auf keinen Fall Lautsprecherkabel für den linken und den rechten Kanal miteinander oder mit der Fahrzeugkarosserie.
- Der Monitor muss beim Einbau ganz eingefahren sein. Wenn er offen steht, können Einbauprobleme auftreten.
- Vor dem Einbau sicherstellen, dass das Display (Monitor) am gewählten Platz aus- und eingefahren werden kann, ohne an andere Gegenstände (Schalthebel usw.) zu stoßen.

WICHTIG!

Notieren Sie sich die Seriennummer des Geräts bitte an der unten angegebenen Stelle und bewahren Sie die Notiz auf. Das Schild mit der Seriennummer befindet sich an der Unterseite des Geräts.

SERIENNUMMER: _____

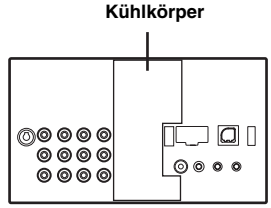
EINBAUDATUM: _____

EINGEBAUT VON: _____

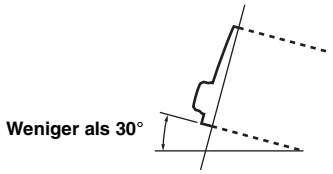
GEKAUFT BEI: _____

Einbau

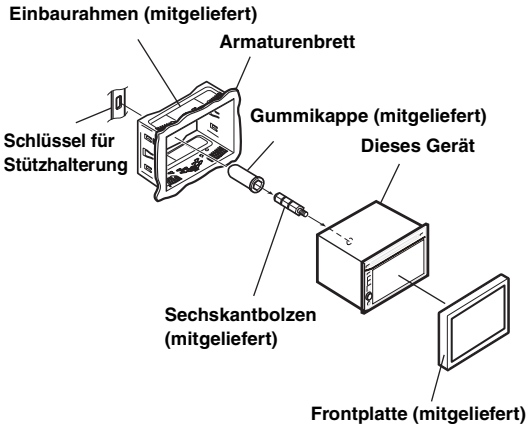
Vorsicht
Achten Sie auf ungehinderte Luftzirkulation im Bereich von Ventilator und Kühlkörper. Falls die Belüftungsöffnungen verdeckt oder verschlossen werden, kommt es zu Hitzestau im Gerät und Brandgefahr.



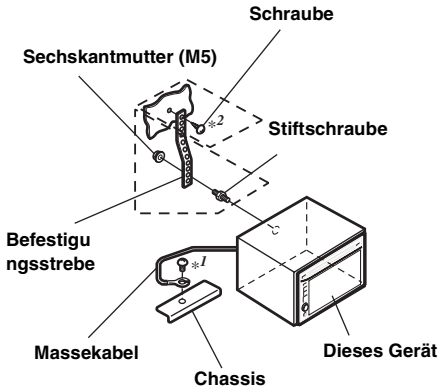
Das Hauptgerät muss ausgehend von der horizontalen Ebene innerhalb von 30 Grad, betrachtet von hinten nach vorne, angebracht werden.



1 Entfernen Sie den Einbaurahmen vom Hauptgerät (Einzelheiten dazu finden Sie unter „Ausbau“ auf Seite 64). Schieben Sie den Einbaurahmen in das Armaturenbrett und fixieren Sie ihn mit den Metallbügeln.



2 Wenn das Fahrzeug über eine Stützhalterung verfügt, bringen Sie die lange Sechskantschraube an der Rückseite des IVE-W530BT an und decken sie mit der Gummikappe ab. Bei einem Fahrzeug ohne Stützhalterung muss das Hauptgerät mit Hilfe einer Befestigungsstrebe (nicht im Lieferumfang) hinten abgestützt werden. Legen Sie das Massekabel des Geräts mit Hilfe einer bereits am Chassis des Fahrzeugs vorhandenen Schraube (*1) an einer blanken Kontaktstelle an Masse. Schließen Sie alle anderen Kabel des IVE-W530BT an dieses Gerät gemäß den Angaben im Abschnitt ANSCHLÜSSE an.

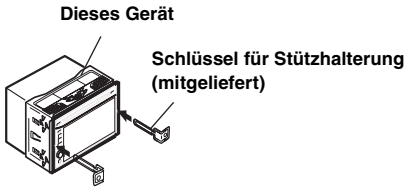


- *Verwenden Sie als Schraube, markiert mit „*2“ markiert, eine für den gewählten Einbauort geeignete Schraube.*

3 Schieben Sie den IVE-W530BT in das Armaturenbrett, bis er hörbar einrastet. Hierdurch wird sichergestellt, dass das Gerät vorschriftsmäßig arretiert ist und nicht aus dem Armaturenbrett rutschen kann.

Ausbau

1. Schieben Sie die Schlüssel der Stützhalterung entlang der Führungsschienen an beiden Seiten in das Gerät hinein. Das Gerät kann jetzt aus dem Einbaurahmen entfernt werden.

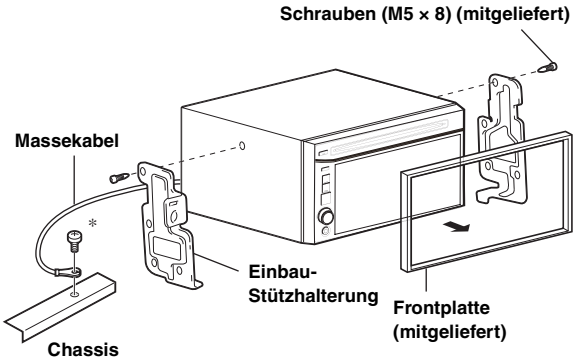


2. Ziehen Sie das Gerät heraus, wobei Sie darauf achten, dass es entriegelt bleibt.

<JAPANISCHES FAHRZEUG>

Nehmen Sie die Frontplatte ab und sichern Sie das Massekabel des Geräts mit Hilfe einer bereits am Chassis des Autos vorhandenen Schraube (*) an einer blanken Kontaktstelle an Masse.

Befestigen Sie die ursprüngliche Einbauhalterung an beiden Seiten des IVE-W530BT, verwenden Sie dazu die mit dem IVE-W530BT mitgelieferten Schrauben.



Anbringen des Mikrofons

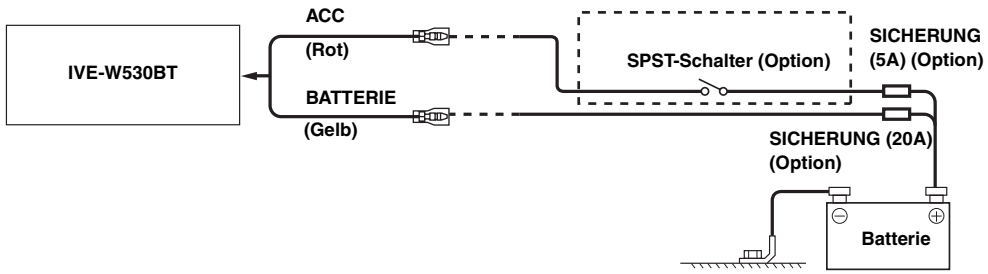
Wählen Sie für die Anbringung des Mikrofons aus Gründen der Sicherheit eine Einbauposition mit folgenden Eigenschaften.

- Stabile und sichere Position.
- Position, die das sichere Führen des Fahrzeugs nicht beeinträchtigt.
- Bringen Sie das Mikrofon an einer Position an, an der die Stimme des Fahrers einfach erfasst werden kann.

Wenn sich der Fahrer in Richtung Mikrofon bewegen muss, damit seine Stimme hörbar ist, kann dies zu einer potenziell gefährlichen Ablenkung des Fahrers führen.

Anschlussschema für SPST-Schalter (separat erhältlich)

(Falls keine ACC-Spannungsversorgung vorhanden ist)

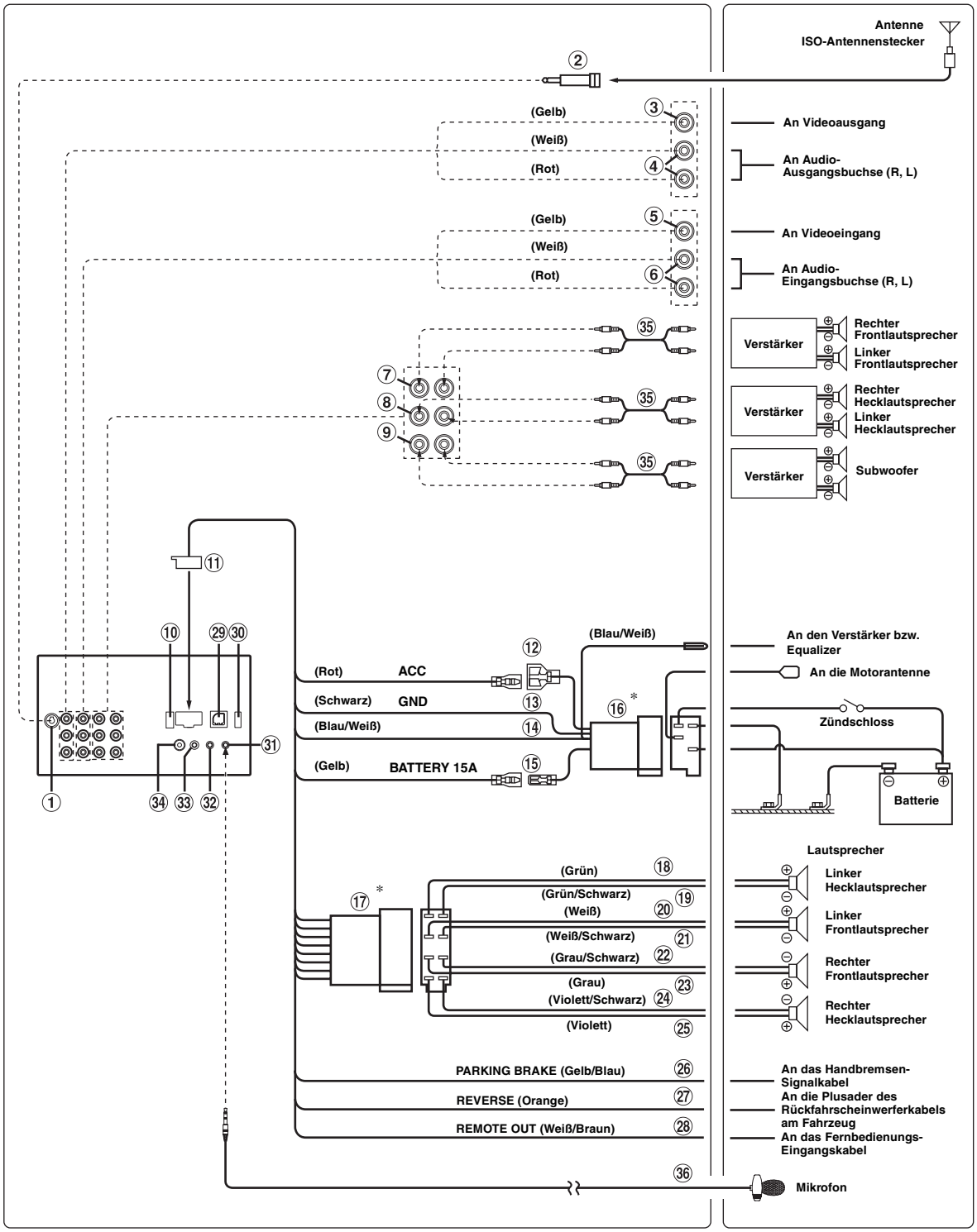


- *Wenn Ihr Fahrzeug keine ACC-Spannungsversorgung bietet, schließen Sie das Gerät über einen separat erhältlichen SPST-Schalter (einpoliger Ein-/Ausschalter) und über eine separat erhältliche Sicherung an.*
- *Die Abbildung und die oben angegebene Amperezahl der Sicherung beziehen sich auf den Fall, dass der IVE-W530BT allein verwendet wird.*
- *Wenn das Zuleitungskabel für die geschaltete Stromversorgung (Zündung) des IVE-W530BT direkt mit dem Pluspol (+) der Batterie verbunden ist, zieht der IVE-W530BT auch im ausgeschalteten Zustand beim Setzen des Geräts auf OFF Strom aus der Batterie (einige hundert Milliampere), was ein Entladen der Batterie zur Folge haben kann.*

Zur Verhütung von Störeinstreuungen.

- Achten Sie beim Einbau darauf, dass das Gerät und die Anschluss- und Verbindungskabel mindestens 10 cm vom nächsten Kabelbaum des Fahrzeugs entfernt sind.
- Verlegen Sie das Batterie-Zuleitungskabel so weit wie möglich entfernt von anderen Kabeln.
- Legen Sie das Massekabel gut an einem blanken Punkt des Fahrzeugchassis an Masse (ggf. Lack, Schmutz oder Fett an der betreffenden Stelle entfernen).
- Wenn Sie einen optionalen Entstörfilter verwenden, schalten Sie dieses so weit wie möglich vom Gerät entfernt in das Bordnetz. Ihr Alpine-Fachhändler hält eine Reihe wirkungsvoller Entstörfilter bereit und berät Sie gerne.
- Sollten Sie bezüglich der Entstörung Ihres Fahrzeugs weitere Fragen haben, wenden Sie sich bitte an Ihren Fachhändler.

Anschlüsse



* ⑯ *ISO-Stromversorgungsanschluss und* ⑰ *ISO-Stecker (Lautsprecherausgang) sind integriert.*

① **Antennenbuchse**

② **ISO/JASO-Antennenadapter (getrennt erhältlich)**
Ein ISO/JASO-Antennenadapter ist je nach Fahrzeug erforderlich.

③ **Video-Eingangsanschluss (AUX IN) (Gelb)**
Für das Eingangssignal von AUX-Video.

- *Aktivieren Sie „AUX1 IN“ im Menü „SETUP“, um diese Funktion zu verwenden (siehe „Einstellen des AUX-Modus“ auf Seite 40).*

④ **Anschluss für Audioeingang (AUX IN)**
Die ROTE Buchse ist für das Herunterskalieren und die WEISSE für das Hochskalieren des Audioeingangs bestimmt.

⑤ **Anschluss für Videoausgang (AUX OUT) (Gelb)**
Hier kann das Videosignal ausgegeben werden.

⑥ **Anschlüsse für Audioausgang (AUX OUT)**
Die ROTE Buchse ist für das Herunterskalieren und die WEISSE für das Hochskalieren des Audioausgangs bestimmt.

⑦ **Vordere RCA-Ausgangsanschlüsse**
Die ROTE Buchse ist für den linken Kanal, die WEISSE für den rechten bestimmt.

⑧ **Hintere RCA-Ausgangsanschlüsse**
Die ROTE Buchse ist für den linken Kanal, die WEISSE für den rechten bestimmt.

⑨ **Cinch-Ausgangsbuchsen für Subwoofer**
Die ROTE Buchse ist für den linken Kanal, die WEISSE für den rechten bestimmt.

⑩ **Sicherungshalter (15A)**

⑪ **Stromversorgungsanschluss**

⑫ **Kabel für geschaltete Spannungsversorgung (Zündung) (Rot)**
Schließen Sie dieses Kabel an eine freie Klemme im Sicherungskasten oder eine andere nicht belegte Versorgungsleitung an, die bei eingeschalteter Zündung bzw. in Zubehörposition (+) 12V liefert.

⑬ **Massekabel (Schwarz)**
Dieses Kabel an einem geeigneten Punkt an Fahrzeugmasse legen. Achten Sie darauf, dass der gewählte Punkt lack- und fettfrei ist und schrauben Sie das Kabel mit der mitgelieferten Blechschraube gut fest.

⑭ **Motorantennenkabel/Ferneinschaltkabel (Blau/Weiß)**
Verbinden Sie dieses Kabel mit dem +B-Anschluss der Motorantenne, falls vorhanden.
Verbinden Sie dieses Kabel auch mit dem Ferneinschaltkabel des Verstärkers oder Soundprozessors.

⑮ **Batteriezuleitungskabel (Gelb)**
Verbinden Sie dieses Kabel mit dem Pluspol (+) der Fahrzeugbatterie.

⑯ **ISO-Stromversorgungsanschluss**

⑰ **ISO-Stecker (Lautsprecherausgänge)**

⑱ **Kabel für linken Hecklautsprecher (+) (Grün)**

⑲ **Kabel für linken Hecklautsprecher (–) (Grün/Schwarz)**

⑳ **Kabel für linken Frontlautsprecher (+) (Weiß)**

㉑ **Kabel für linken Frontlautsprecher (–) (Weiß/Schwarz)**

㉒ **Kabel für rechten Frontlautsprecher (–) (Grau/Schwarz)**

㉓ **Kabel für rechten Frontlautsprecher (+) (Grau)**

㉔ **Kabel für rechten Hecklautsprecher (–) (Violett/Schwarz)**

㉕ **Kabel für rechten Hecklautsprecher (+) (Violett)**

㉖ **Handbrems-Signalkabel (Gelb/Blau)**
Verbinden Sie dieses Kabel mit der Stromversorgung des Handbremsschalters, damit dem IVE-W530BT Statussignale gemeldet werden.

㉗ **Rückwärtsgangkabel (Orange)**
Verwenden Sie diesen Anschluss nur, wenn eine Rückfahrkamera angeschlossen ist. Schließen Sie das Kabel an den Pluspol des Rückfahrscheinwerfers des Fahrzeugs an. Dieser Scheinwerfer leuchtet auf, wenn der Rückwärtsgang (R) eingelegt wird.
Sofern dieses Kabel richtig angeschlossen ist, wird anstelle des Videobildes automatisch das Bild von der Rückfahrkamera angezeigt, sobald der Rückwärtsgang (R) eingelegt wird.

㉘ **Fernbedienungs-Ausgangskabel (Weiß/Braun)**
Wird mit dem Fernbedienungs-Eingangskabel verbunden. Über dieses Kabel werden die Steuersignale der Fernbedienung ausgegeben.

㉙ **RGB-Eingangsanschluss**
Wird mit dem RGB-Ausgang am Navigationssystem verbunden.

㉚ **USB-Anschluss**
Schließen Sie hier ein USB-Speichergerät oder ein iPod/iPhone an. Zur Verwendung eines iPod/iPhone ist ein Schnittstellenkabel erforderlich.

- *Verwenden Sie das mitgelieferte Kabel. Bei Verwendung eines anderen Kabels kann die korrekte Leistung nicht garantiert werden.*
- *Führen Sie das USB-Kabel von den anderen Kabeln weg.*

㉛ **MIC Input-Anschluss**
An Mikrofon

㉜ **Lenkradfernbedienungs-Schnittstellenanschluss**
An Lenkradfernbedienungs-Schnittstellenbox.
Einzelheiten zu den Anschlüssen können Sie bei Ihrem Alpine-Kundendienst in Erfahrung bringen.

㉝ **iPod (V)/AUX-Eingangsanschluss**
Für den Eingang des iPhone/Video-kompatiblen iPod-Audio-/Videosignals oder AUX-Video-/Audiosignals.

- *Setzen Sie „AUX2 IN“ auf „iPod Video“ unter „Einstellen des AUX-Modus“ (Seite 40), wenn ein iPhone oder videokompatibles iPod angeschlossen ist.*
- *Setzen Sie „AUX2 IN“ auf „AUX“ unter „Einstellen des AUX-Modus“ (Seite 40) für einen normalen AUX-Video-/Audioeingang.*

㉞ **CAMERA-Eingangsanschluss**
Wird verwendet, wenn die optionale Rückfahrkamera über die RCA-Buchse angeschlossen ist.

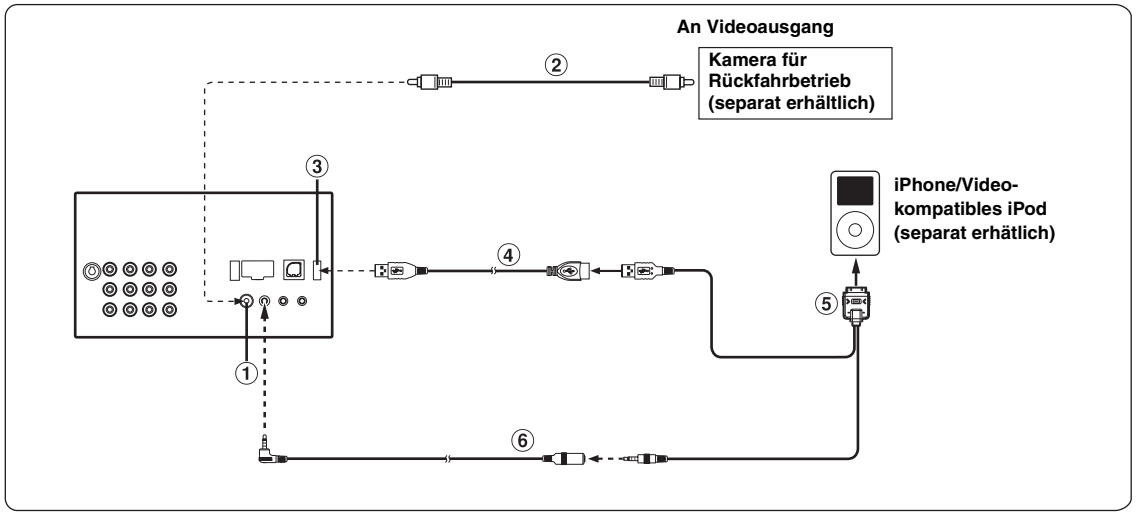
- *Setzen Sie die Einstelloption auf „ON“ unter „Einstellen des Rückfahrkamera-Eingangs“ (Seite 39), wenn Sie eine Rückfahrkamera an die RCA-Ausgangsbuchse anschließen.*

㉟ **Cinch-Anschlusskabel (separat erhältlich)**

㊱ **Mikrofon (mitgeliefert)**

Systembeispiel

Anschließen von iPhone/videokompatiblem iPod und Rückfahrkamera



① **CAMERA-Eingangsanschluss**
Wird verwendet, wenn die optionale Rückfahrkamera über die RCA-Buchse angeschlossen ist.

- *Setzen Sie die Einstelloption auf „ON“ unter „Einstellen des Rückfahrkamera-Eingangs“ (Seite 39), wenn Sie eine Rückfahrkamera an die RCA-Ausgangsbuchse anschließen.*

② **Cinch-Anschlusskabel (separat erhältlich)**

③ **USB-Anschluss**

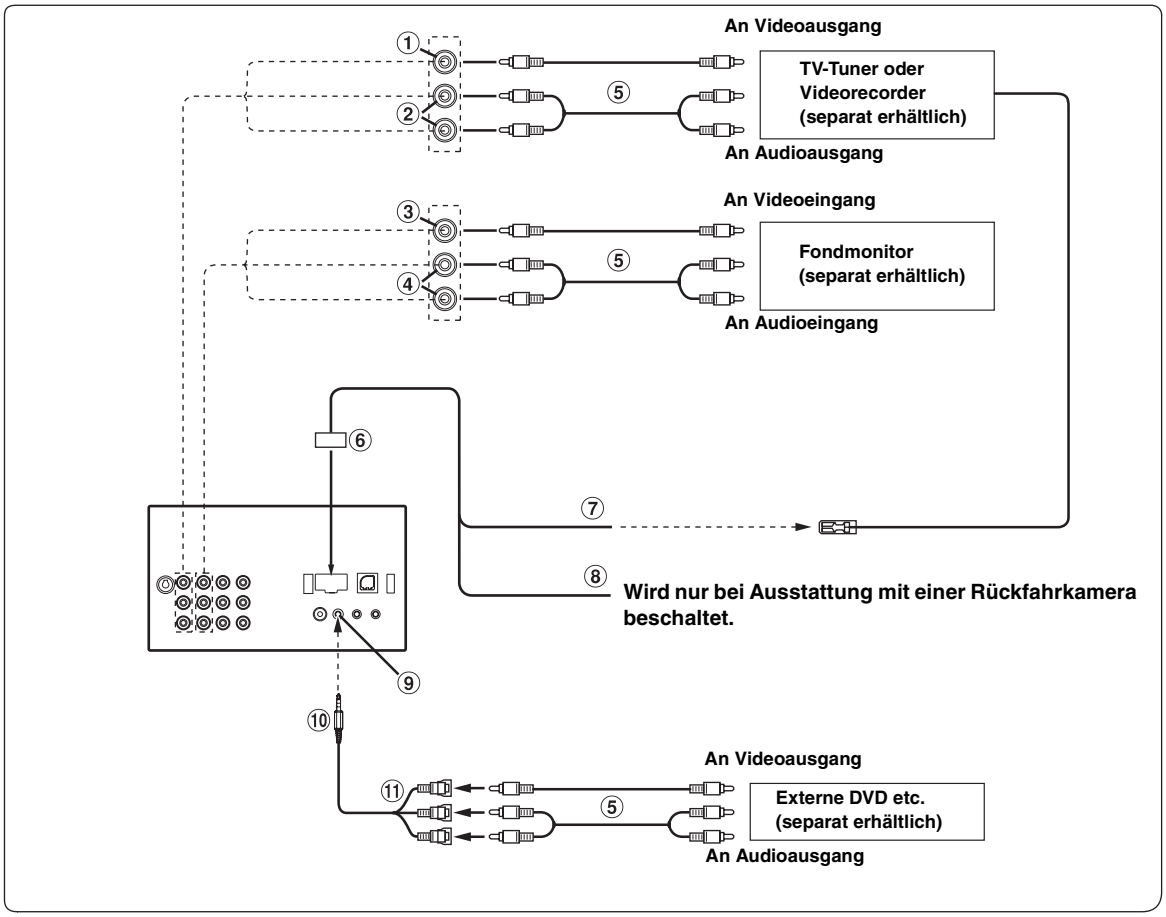
④ **USB-Verlängerungskabel (mitgeliefert)**

⑤* **USB 30P-Kabel (separat erhältlich)**

⑥* **AV-Verlängerungskabel (separat erhältlich)**

* *Das optionale Zubehör KCU-461iV umfasst ⑤ und ⑥, Sie können ⑤ oder ⑥ nicht einzeln erwerben.*

Beim Anschluss externer Geräte



① **Video-Eingangsanschluss (AUX IN) (Gelb)**
Für das Eingangssignal von AUX-Video.

- *Aktivieren Sie „AUX1 IN“ im Menü „SETUP“, um diese Funktion zu verwenden (siehe „Einstellen des AUX-Modus“ auf Seite 40).*

② **Anschlüsse für Audioeingang (AUX IN)**
Die ROTE Buchse ist für das Eingangssignal des rechten Kanals, die WEISSE für das des linken bestimmt.

③ **Anschluss für Videoausgang (AUX OUT) (Gelb)**
Hier kann das Videosignal ausgegeben werden.

④ **Anschlüsse für Audioausgang (AUX OUT)**
Die ROTE Buchse ist für das Ausgangssignal des rechten Kanals, die WEISSE für das des linken bestimmt.

⑤ **Cinch-Anschlusskabel (separat erhältlich)**

⑥ **Stromversorgungsanschluss**

⑦ **Fernbedienungs-Ausgangskabel (Weiß/Braun)**

⑧ **Rückwärtsgangkabel (Orange)**
Verwenden Sie diesen Anschluss nur, wenn eine Rückfahrkamera angeschlossen ist. Schließen Sie das Kabel an den Pluspol des Rückfahrscheinwerfers des Fahrzeugs an. Dieser Scheinwerfer leuchtet auf, wenn der Rückwärtsgang (R) eingelegt wird.
Sofern dieses Kabel richtig angeschlossen ist, wird anstelle des Videobildes automatisch das Bild von der Rückfahrkamera angezeigt, sobald der Rückwärtsgang (R) eingelegt wird.

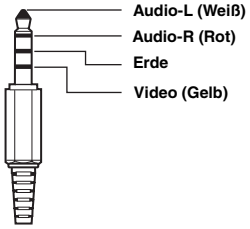
⑨ **iPod (V)/AUX-Eingangsanschluss**
Für den Eingang des iPhone/Video-kompatiblen iPod-Audio-/Videosignals oder AUX-Video-/Audiosignals.

- *Setzen Sie „AUX2 IN“ auf „AUX“ unter „Einstellen des AUX-Modus“ (Seite 40) für einen normalen AUX-Video-/Audioeingang.*
- *Bei Verwendung dieser Buchse als normalen Video/Audioeingangsanschluss (AUX 2-Eingang) sollte eine optionale AV/Cinch-Schnittstelle verwendet werden. Weitere Informationen finden Sie unter ⑪.*

⑩ **AV/RCA-Schnittstellenkabel (4-poliger Mini-AV-Stecker an 3-RCA) (separat erhältlich)**

■ **Kompatibler 4-poliger Mini-AV-Stecker**

Verdrahtungskonvention dieses Systems:



- *Diese Konfiguration ist nicht für kommerziell erhältliche AV-Stecker standardisiert. Erkundigen Sie sich vor dem Kauf nach der Kompatibilität.*

⑪ **Eingangsanschlüsse für Video/Audio**
GELB für Videoeingang, ROT für rechten und WEISS für linken Audioeingang.

About the Rules of Bluetooth Electromagnetic Radiation Regulation

CE

Declaration of Conformity

Declaration of Conformity

We, the undersigned,

Authorized representative in Europe	**: Alpine Electronics (Europe) GmbH**
Address, City	**: Wilhelm-Wagenfeld-Strasse 1-3, D-80807, Munich**
Country	**: Germany**

certify and declare under our sole responsibility that the following apparatus :

Description	**: Mobile Media Station**
Manufacturer	**: Alpine Electronics, Inc.**
Brand	**: ALPINE**
Identification	**: IVE-W530BT**
Installed BlueTooth module	**: FC6000 (FC6000S)**
Test Report No.	**:**
	Radio :MDE_PARRO_1101_RADa (7 layers AG)
	EMC :MDE_PARRO_1101_EMCa (7 layers AG)
	LVD : R051-26-11-101552/A Ed.0 (EMITECH ATLANTIQUE Lab.)

conforms with the essential requirements of the Radio and Telecommunications Terminal Equipment Directive 1999/5/EC, based on the following specifications applied:

Radio : EN300328 V1.7.1(2006-10)
EMC : EN301489-1 V1.8.1 (04/2008)
LVD : EN60950-1: 2006/A11: 2009)

and therefore complies with the essential requirements and provisions of the R&TTE Directive.

The Technical documentation is kept at the following address:

Company	**: Alpine Electronics (Europe) GmbH**
Address, City	**: Wilhelm-Wagenfeld-Strasse 1-3, D-80807, Munich**
Country	**: Germany**
Phone number	**: 49(0)89-324264-240**
Fax number/e-mail	**: 49(0)89-324264-241**

Name and position of person binding the manufacturer or his authorized representative	**: Shinichi Asuke** **Global Engineering Strategy Office** **Alpine Electronics, Inc.**
Signature of the authorized person	:
Date of issue	**: February 17, 2012**